

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Nº 108.

Mittwoch den 18. April.

1866.

Bekanntmachung.

Der am 15. April d. J. fällige erste Termin der Gewerbe- und Personalsteuer ist nach der zum Gesetze vom 23. August 1864 erlassenen Ausführungs-Verordnung vom 24. August desselben Jahres

nach einem halben Jahresbetrag

fällig und werden die hiesigen Steuerpflichtigen hierdurch aufgefordert, ihre Steuerbeiträge nebst den städtischen Gefällen binnen 14 Tagen bei der Stadt-Steuer-Einnahme allhier zu bezahlen, da nach Ablauf dieser Frist executive Maßregeln gegen die Säumigen einreten müssen.

Gleichzeitig wird jeder Contribuent, dessen Steuerzettel von dem Hausbesitzer resp. dessen Stellvertreter in Folge Auszugs des Abmieters ohnerachtet unsrer Bekanntmachung vom 10. d. Mts. nicht zurückgegeben worden, und somit nicht zur Aushändigung gelangen konnte, zur Kenntnisnahme seines Steuersatzes und Empfangnahme eines anderweitigen Steuerausweises an obgedachte Hebstelle (Rathaus II. Etage, Zimmer Nr. 13) verwiesen. Der Rath der Stadt Leipzig.

Leipzig, am 13. April 1866.

Dr. Koch. Laube.

Messbericht.

III.

* Leipzig, 17. April. Nachträglich geben wir hier noch aus dem „Dresdner Journal“ eine übersichtliche Vergleichung der Lederpreise in der gegenwärtigen und der vorjährigen Ostermesse:

1865. 1866.

Luxemburger	50—51 Thlr.	43—45 Thlr.
St. Vither	50—51	=
Trierer	52—55	=
Siegener	44—50	=
Brümer	40—44	=
Malmedyer	44—47	=
Eschweger	35—42	=
Bayerisch Bahmleder	32—38	=
Bacheleider	36—40—45	=
Schweinfurter	32—33	=
Wildsöhlleder	34—36	=
Wildbrandsohlleder	30—33	=
Deutsches desgl.	35—37	=

Beiläufig sei bemerkt, daß, in Folge der Viehseuche und der Furcht der Landwirthe vor derselben, sowie in Folge der dadurch verursachten starken Viehinfuhr, in England weit mehr Sohlleder-Häute in den Gerbereien eingearbeitet worden sind als früher, so daß es fraglich bleibt, ob dieser Mehrproduktion am Ende auch der wirkliche Bedarf entsprechen wird. Es wäre wohlgethan, wenn diese Thatache von Sachverständigen vom Standpunkte auch der deutschen Lederfabrikation und des deutschen Lederhandels gründlich erwogen würde.

Stadttheater.

Es dürfte nicht viele Theater geben, an welchen mit Kräften des ständigen Personals die Titelrolle der „Afrikanerin“ dreifach besetzt werden kann: der gegenwärtigen Leipziger Oper ist dies möglich. Bei der am 16. April stattgefundenen zwanzigsten Wiederholung des Meyerbeer'schen Werkes sang nämlich zum ersten Mal Fräulein Wilde die Partie, und zwar in einer relativ recht befriedigenden Weise. Man mußte dabei in Rechnung bringen, daß es seit beinahe fünf Monaten wieder der erste Schritt war, den die Dame auf die Bretter zu thun in die Lage kam. Verschiedene Mängel ihrer Leistung dürfte man sich, wenigstens zum Theil, aus diesem Umstande mit erklären. Denn woher z. B. soll die nötige Gewandtheit und Unbefangenheit, wir möchten sagen: die „edle Dreistigkeit“ genommen werden, wenn einer Bühnendarstellerin jede irgendwie häufigere Übung auf dem gefährlichen Terrain des Theaters verwehrt bleibt? Von dem Standpunkte aus schien es also leicht verzeihlich, daß Fräulein Wilde offenbar sich nur sehr unsicher bewegte; es fehlte ihr gleichsam das ruhige Gewissen. In ihrer Auffassung und Wiedergabe der Partie war keine Ebenmäßigkeit, sie that, was das Spiel anlangt, theils zu viel, theils zu wenig; zu viel u. a. da, wo Selika von den Genossinnen zum bräutlichen Gemach geleitet wird und ihre zärtlichen Blicke den Mann suchen, welcher nun endlich der Vohn

ihrer treuen Liebe sein soll. Hier zeigte sich Fräulein Wilde doch gar zu afrikanisch ungeniert und begehrlich; etwas europäische Delicatesse und Zurückhaltung könnte die braune Schöne doch in Portugal gelernt haben. Dagegen war sie in verschiedenen Situationen auch wieder zu sehr nur „Natur“, so gleich Anfangs. Was den Gesang betrifft, so hatte ihre eigentlich blos in der Höhe bemerkenswertheren Fond entwidelnde Stimme freilich große Roth, sich mit den vocalen Anforderungen der Rolle in leidlichem Maße abzufinden; das sichtliche Bemühen, hierin zu genügen, die wirklich tapfere Art, mit der sie allen ihr erwachsenden Schwierigkeiten mindestens entgegenging, wenn schon sie dieselben nur da und dort zu beseitigen vermochte, war das Beste an ihrer ganzen Selika. Im Technischen speciell leistete Fräulein Wilde Mittelmäßiges; so mancher von ihr begangene Fehler in der Intonation, verschiedenes Detoniren &c. war am Ende wohl auch die Folge mangelnder Uebung im Gesang. Wir brauchen uns der Hoffnung nicht zu verschließen, daß die Gestaltung in ihrer Totalität bei jedesmaliger Gelegenheit zur Wiederholung noch gewinnt. Fräulein Karg war die ersten Male ja auch nicht schon das, was sie jetzt ist, wenngleich wir nicht sagen mögen, daß Fräulein Wilde überhaupt je auf dieselbe Stufe gelangen werde. Nur Frau Deeg — daß muß die Gerechtigkeit einräumen — gab sofort vom Anfang an ihr Bestes. — Der übrigen Darstellung der Oper haben wir nicht weiter zu gedenken, außer daß es nur billig scheint, der gewiß seltenen Ausdauer, welche die Herren Groß und Thelen beweisen, unsere warme Anerkennung zu zollen: sie sangen die anstrengenden Partien des Basco und Melusco binnen zwei Monaten alle zwanzig Mal. Dr. Emil Knesche.

Verschiedenes.

* Leipzig, den 17. April. (Prüfung im Conservatorium der Musik.) — Gestern Abend fand im Saale des Gewandhauses die erste diesjährige Hauptprüfung der Zöglinge des hiesigen Conservatoriums statt. Ehe wir auf eine nähere Befreiung der gehört Leistungen eingehen wollen, halten wir es nicht für überflüssig, ein — für allemal uns darüber auszusprechen, welchen Standpunkt unserer Ansicht nach die Kritik überhaupt solchen Prüfungen gegenüber einzunehmen das Recht hat. Zöglinge eines Conservatoriums, selbst die begabtesten, mit Ausnahme etwa höchst seltener, phänomenaler Erscheinungen, können einsichtlich nicht als fertige, selbstständig schaffende Künstler angesehen und folglich auch nicht als solche beurtheilt werden. Die verschiedenen Grade ihrer Begabungen geben sich nur durch die größere oder mindere Correctheit der technischen Fertigkeit und, durch edlere oder communere Art ihres Styls — wo es sich um Production oder Reproduction — so wie ihres Anschlags oder Tons — wo es sich um das eigenliche Spiel handelt, endlich durch höheren oder niedrigeren Grad der zumeist nur noch hindurchschimmernden, hier und da mitunter heller hervortretenden geistigen und seelischen Auffassung. In der Regel ist der Zögling nur ein stärkerer oder schwächerer Reflex seines Lehrers, fast ohne eigene Kraft — selbstständigen Schaffens, und wo dennoch solche auftritt, da hat dieselbe vollen Anspruch auf Anerkennung und Aufmunterung von

Seite der Kritik. — In diesem und in keinem anderen Sinne denn haben wir auch in der in Rede stehenden Prüfung die Leistungen der jungen, zumeist kaum erst nur angehenden Künstler angehört. Das Programm enthielt fünf Vorträge auf dem Pianoforte: Concert von Sterndale-Bennet (F moll, 1. Satz) — Herr Gustav Rogel aus Leipzig; Concert von Mendelssohn (D moll, 1. Satz) — Herr Max Erdmannsdörfer aus Nürnberg; Concert von Moscheles (C dur, 1. Satz) — Herr Michael Quarré aus Cork; Concert von Chopin (F moll, 2. und 3. Satz) — Fräulein Marie Schwarz aus Bromberg; Concert von Reinecke (2. und 3. Satz) — Herr Wilhelm Leipholz aus Bischofsburg. Ferner kamen vier Violinvorträge zu Gehör: Concert von David (D moll, 1. Satz) — Herr Robert Graner aus Schleiz; das Concert von Beethoven (1. Satz) — Herr Otto Kalesch aus Cassel; Concert von Spohr („in Form einer Gesangsscene“) — Herr Wilhelm Wenzel aus Cassel; Concert von Mendelssohn (2. und 3. Satz) — Herr Robert Heckmann. Dazwischen wurde nur eine einzige Gesangleistung producirt: Boharie aus dem „Messias“ von Händel (Warum entbrennen die Heiden?), welche Herr Paul Richter aus Striegau aufführte.

Der Preis des Abends gebührte vor Allem der jungen Pianistin Fräulein Schwarz: nicht nur zeichnete sich ihr Spiel durch besonders klaren, sehr präzisen, eleganten und dabei kräftigen Anschlag aus, sondern auch, was wir vorzüglich betonen, durch Mannigfaltigkeit feiner, mitunter überraschend schöner Nuancen, in welchen sich nicht geringe Selbstständigkeit hinsichtlich Bezeichnung und Colorit, eine sehr anerkennenswerthe, schon wiewohl künstlerische geistige und seelische Reproduktionskraft aussprach. — Nächstdem konnten als künstlerische Leistungen die Vorträge der H. Leipholz und Richter gelten. Beide, der Erste als tüchtiger junger Pianist, der Zweite als ein recht gut geschulter Sänger mit schöner, sympathischer Bassstimme, haben übrigens schon früher der hiesigen Kritik öftere Gelegenheit zu belobender Erwähnung ihrer Leistungen gegeben. — Herr Heckmann zeichnete sich durch vorzügliche technische Correctheit und Fertigkeit, so wie durch Reinheit der Intonation aus, eine Anerkennung, die wir, wenn auch in etwas geringerem Grade, Herrn Kalesch angedeihen lassen müssen. Dagegen fehlt es beiden jungen Eleven, besonders dem Erstgenannten, noch an poetischer Varietät im Vortrag, an Freiheit und Selbstständigkeit im Ausdruck, mit einem Worte an innerer Lebens- und Seelenwärme. Diese letztere Begabung trat schon entschieden bei Herrn Wenzel hervor, der im ersten Theile der Spohr'schen Gesangsscene nicht selten selbstständig zu begreifen und innerlich zu fühlen schien, was der Meister mit diesen Tönen auszudrücken beabsichtigte; auch fehlte es ihm nicht an recht anerkennenswerther Fingerfertigkeit, aber eben um der angeborenen seelischen Begabung willen möchten wir ihm den wohlgemeinten Rath geben, sich auch noch etwas mehr dem eifrigsten Studium der technischen Correctheit, resp. Reinheit der Intonation zuzuwenden. — Herr Graner und Herr Erdmannsdörfer, so wie der noch außerordentlich jugendliche Kunsteleve Herr Rogel bewiesen, daß sie viel technisches Talent besitzen, mit grossem Eifer und Fleiße ihren musikalischen Studien obliegen und beachtungswertes Verständniß den Anweisungen ihrer Lehrer entgegenbringen. — Aus dem Pianovortrage des Herrn Quarré, eines Eleven von schon gar reisferem Alter, konnten wir nur entnehmen, daß derselbe von ungemeiner Ausdauer, sehr festem Willen und unermüdlichem Fleiße zum Einstudiren bestellt sein müsse; daß aber trotzdem hin und wieder die technische Präcision bei gewissen Passagen nicht zu Tage kommen wollte. — Was die vorgeführten Compositionen betrifft, so fanden sich, wie man sieht, von den Meistern der Tonkunst Mendelssohn zweimal, Beethoven, Händel, Spohr und Chopin je einmal vertreten; die übrigen vier Werke waren von den drei Herren Haupt-Professoren des Violin- und Clavierspiels am Conservatorium und einem ehemaligen Böblinge desselben, Herrn Sterndale-Bennet. Weßhalb das letztere Werk mit gewählt wurde, blieb uns unverständlich; um Mendelssohn'sche Schule und Richtung zu studiren (von der Bennet doch nur ein sehr schwacher, wenn auch fast slawischer Reflex ist), wäre für die Böblinge ein Originalwerk doch wohl bei weitem vorzuziehen. Dagegen ist es eine Verlezung der dem Meister Spohr schuldigen Pietät, aus dem Adagio seiner Gesangsscene die schöne Stelle in As dur zu streichen. Da hätte lieber so manches Tutti in anderen Concerten gekürzt werden dürfen, wenn vielleicht mehr Zeit zu gewinnen die Absicht war.

* Leipzig, 17. April. Morgen (Mittwoch) feiert eins der verdienstvollsten und würdigsten Mitglieder unserer Universität, Herr Hofrat und Domherr Professor Dr. Hanel, Senior der Juristenfakultät, sein fünfzigjähriges Jubiläum als Doctor der Rechte. Die Fakultät, deren ältestes Mitglied er ist, wird diesen Tag in angemessener feierlicher Weise begehen; die höchste Behörde, das Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts, wird dabei durch Herrn Staatsminister v. Hallenstein vertreten sein.

* Leipzig, 17. April. In vergangener Woche haben hier selbst Commissare der schlesischen Eisenbahnen mit Vertretern der in der Route Görlitz-Leipzig liegenden Eisenbahnen Verhandlungen gepflogen, welche eine Erweiterung des sächsisch-schlesischen

Eisenbahnverbandes und eine Revision des Verbandtarifs (Anwendung der im Vocalverkehr eingetretenen Frachtherabsetzungen, auch im Verbandverkehr) bezwecken.

* Leipzig, 17. April. Nächstdienstigen 30. April wird hier selbst von den betr. Ständen des Leipziger Kreises ein ritterlicher Kreistag abgehalten werden.

E. K. Leipzig, 17. April. Es dürfte für die hiesigen Bühnenfreunde vielleicht nicht ohne Interesse sein, wenn wir sie erinnern, daß auch Julie Kettili Gast unseres Theaters gewesen ist und zwar drei verschiedene Male. Zuerst erschien sie 1837, als gerade ihr nachmals so großer Ruf sich eben gründete. Sie entzückte in jenem Jahre hier besonders in der von Halm bekanntlich für sie geschriebenen „Griseldis“, so wie 1842 als Parthenia im „Sohn der Wildnis“, während ihr Gemahl wenigstens einen „Erfolg der Achtung“ gewann. Das dritte Mal kam sie zu uns mit Josef Wagner und spielte (1860) die gleichfalls speciell für sie geschaffene Elisabeth in Laube's „Esmeralda“, Dorothea im „Testament des großen Kurfürsten“, Lady Macbeth, Gräfin Bouges in „Don Juan d'Austria“, so wie Thusnelda im „Hechter von Ravenna“, also nochmals eine Rolle, zu der ihre künstlerische Persönlichkeit und Begabung den Dichter inspirirt hat.

+ Leipzig, 17. April. Renz ist wieder da! Dies zieht von Neuem allabendlich Hunderte nach dem Tempel seiner Kunst, und mag die „Afrilanderin“ auch ein gut Theil Fremde und Einheimische nach Thaliens Hallen locken — der Circus ist trotzdem gefüllt zum Erdrücken! Über Herrn Dir. Renz selbst und seine Schul- und Freiheitspferde zu sprechen dürfte überflüssig sein, und so wollen wir nur constatiren, daß wir die bekannte Eleganz, Promphtheit, Raschheit und wohlthuende Ruhe bei allen Productionen wiedersanden. Damen und Herren leisten Vorzügliches, bei mehreren der ersten, deren Leistungen wir schon in ihrem zarten Alter zu beobachten Gelegenheit hatten, bemerkten wir außerordentliche Fortschritte; in Herrn Hager sehen wir nicht nur einen sicheren und gewandten, sondern auch höchst eleganten Schulreiter, und seine Concurriren mit Herrn Brandt auf zwei Springpferden erinnert uns lebhaft an die früher geschahene zwischen Vlad. Adeline Voisset und Vladem. Hölle. Was die Komiker und Clowns anbelangt, so zweifeln wir, ob Herr Dir. Renz je solche gehabt hat, die in ihren akrobatischen und andern Leistungen so vorzüglich waren, wie namentlich die Herren Mariani &c. An einem zum Abwerfen geschickt dressirten Esel fehlt es auch nicht, an dem sich gewiß noch Niemand die ausgesetzten 25 Thlr. Prämie verdient hat! Eine eingehendere Beprüfung der Einzelleistungen behalten wir uns vor.

D Leipzig, 17. April. Heute Morgen in der siebten Stunde fand man unterhalb des sogenannten Hochzeitwehres den bereits bedeutend in der Verewung vorgeschrittenen Leichnam eines unbekannten etwa 50 Jahre alten Mannes in der Elster auf.

— Im öffentlichen Interesse theilen wir mit, daß Taschendiebe zur Messe hier eingetroffen sind. Es sind gestern und vorgestern mehrere Taschendiebstähle von mehr oder weniger Betrag, die ersten in dieser Messe, verübt worden, ohne daß es bis jetzt gelungen ist, den Thätern auf die Spur zu kommen. In einem Falle wurde einem Mef fremden die Brieftasche mit 51 Thalern aus der Tasche entwendet. Das Publicum sei also zur Vorsicht ermahnt.

— Durch ein Droschlengeschirr wurde gestern Abend in der großen Fleischergasse eine ältere Frau umgefahren und dabei am rechten Fuße verlest, in Folge dessen man sie in eine nahe Wohnung bringen mußte.

— Heute Nachmittag hatten wir abermals Feuerlärm hier. Es brannte im Comptoir des Kaufmann Lippert, Klostergasse 15. Man hatte daselbst, um ein Glas Syrup flüssig zu machen, ein starkes Feuer im Ofen unterhalten, wodurch ein Holzkasten und die Holzwand am Ofen in Brand gesetzt worden war. Es wurden die Löschmannschaften herbeizogen und der Brand ohne weitere Gefahr bald beseitigt.

* Leipzig, 17. April. Nach anderthalbtägiger Verhandlung verurtheilte heute das königl. Bezirksgericht unter dem Präsidium des Herrn Gerichtsrath Ahnert und bei Vertretung der Anklage und der Vertheidigung durch die Herren Staatsanwalt Löwe und Advocat Freytag die Taschendiebin Caroline Catharine verehel. Nowak aus Landsberg, 36 Jahre alt, wegen verschiedener Diebstähle zu einer dreijährigen Arbeitshausstrafe.

— Bei Dresden am großen Gehege ist am 14. April ein Hut, ein Stock und eine Partie Schriften aufgefunden worden. Der Inhalt der letzteren läßt annehmen, daß ihr Besitzer, der weiland vielgenannte Ernst Graf, welcher sich für einen Sohn Napoleons I. hielt, diese seine Habeseligkeiten absichtlich hier niedergelegt habe, um den Hinter derselben darauf aufmerksam zu machen, daß er in den Fluten der Elbe den Tod gesucht habe.

— In der letzten Sitzung der Stadtverordneten zu Zwidaus stellte Herr Haustein den Antrag auf ein Gesuch an den Rath: zu erwägen und den Stadtverordneten Vorschläge darüber zu eröffnen, welche Veranstaltungen für Errötingung einer allgemeineren Benutzung der Stadtbibliothek sowie zur Verhütung einer weiteren Entwertung derselben durch Herbeiführung zeitgemäßer Ergänzungen zu treffen sein möchten, und wies zur Begründung

dieses Antrags darauf hin, daß dieselbe jetzt ganz unzugänglich sei. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Hannover, 15. April. Das kurhessische Commissariat für das benachbarte Bad Nenndorf zeigt an, daß die Glücksspiele mit Beginn dieser Saison aufhören. Es hat Mühe gekostet, die Bank, die seit Jahren viel Unheil über unsere Stadt gebracht hat, zu beseitigen; sie war die letzte im kurhessischen Gebiete. — Die hessischen Behörden in Goslar haben beschlossen, das weltberühmte alte Kaiserhaus dem Könige zu schenken, der unlängst eine Untersuchung über die zweckmäßigste Art der Herstellung des erinnerungsreichen Denkmals anstellen ließ.

Man schreibt der Didaskalia aus Braunschweig vom 4. April: „In unserm Herzogthum liegt ein Dorf, und in diesem Dörfchen wohnt ein Mann, der einen bejahrten, öfter schwermüthigen Bruder bei sich hatte, und dieser Bruder erhängte sich. Der andere meldete einfach den Tod an, und die Leiche wurde mit Glockengeläute begraben. Nachher erfuhr der Prediger, daß diese kirchliche Ehre einem Erhängten widerfahren sei, fand eine Entweihung der Glocken darin und forderte von dem Schuldigen, daß er neue Glocken anschaffen solle. Dazu hatte aber der Mann keine Lust. So befahl nun der geistliche Herr, daß die Glocken zurückgeläutet würden, um sie für gute Christen wieder brauchbar zu machen. Das geschah; der Glockenschwengel wurde umgesteckt, der Strick an das andere Ende gebunden, es wurde ebenso lange geläutet wie bei jenem Begräbnis, und nun erklärte der Diener Gottes, die alte Sache sei wieder in Ordnung.“

Am 15. April früh stürzte der für die Thierausstellung bestimmte 80 Klafter lange und 6 Klafter breite Anbau des Ausstellungsgebäudes, welches im rückwärtigen Theile des Thiergartens

im Prater zu Wien errichtet wird, zusammen, wobei mehrere Arbeiter mehr oder weniger schwer beschädigt wurden.

Einem Telegramme zufolge ist am 16. April in Petersburg im kaiserlichen Sommergarten ein Attentat auf den Kaiser gemacht worden. Ein Unbekannter schoß ein Pistole gegen den Monarchen ab, traf aber nicht und wurde verhaftet. — In den Donaufürstenthümern ist der Prinz von Hohenzollern mit ungeheurer Majorität zum Fürsten gewählt worden.

Leipzig, 17. April. Dem Freunde der Instrumentalmusik wurde gestern hier in unserm flangreichen Leipzig ein höherer Genuss geboten, als der im gestrigen Concert des königl. Musikdirectors Hrn. B. Bilse. Die in jeder Art vollendete Wiedergabe der Ouverture z. Op. „Leonore“ (Nr. 3) von Beethoven, welche bekanntlich die höchsten orchesterlichen Ansprüche stellt, bewies aufs Neue, daß Herrn Bilse's Concertinstitut eines der ersten ist, welche gegenwärtig existieren, dem kein zweites ein siegreiches Paroli bieten kann. Musterhafte Präzision, Einheit des Tones und Striches, kristallhelle Gliederung der Passagen, künstlerisch nuancirter Vortrag, kurz die volle Scala dessen, was man von einem Orchester ersten Ranges verlangt, ist es, was die Concertabende im Hotel de Volpone in dieser Messe jedem der Läufenden von hören zu einem unvergesslichen Kunstgenüsse macht. Der Durchführung der Leonoren-Ouverture schlossen sich die der Variationen aus dem „Kaiser-Quartett“ von Haydn und die der „Suite“ von Joachim Raff in so schöner Weise an, daß wir uns nicht erinnern, diese Compositionen je meisterlicher durchgeführt gehört zu haben. Den ersten Theil füllten dieses Mal die Solovortäge der Herren Michael (Posaune), Wenzel (Hörse) und Bierich (Trompete), die sich nach jeder Seite hin auf der Höhe des Concertinstitutes hielten. Im dritten Theile war es die prächtige „Silesia-Polka“ von B. Bilse, welche den Preis davon trug; sie mußte auf stürmisches Verlangen des Auditoriums wiederholt werden.

Leipziger Börsen-Course am 17. April 1866.

Course im 30 Thaler-Fusse.

Wechsel auf auswärtige Plätze.

Amsterdam pr. 250 Ct.s.	k. S. p. 8 T.	142 ¹ / ₂ G.	
	l. S. p. 2 M.	—	
Augsburg pr. 100 fl. in	k. S. p. 8 T.	57 ¹ / ₂ G.	
52 ¹ / ₂ fl.-P.	l. S. p. 2 M.	—	
Berlin pr. 100 apf	k. S. p. Va.	99 ¹ / ₂ G.	
Pr. Ort.	l. S. p. 2 M.	—	
Bremen pr. 100 apf	k. S. p. 8 T.	110 ¹ / ₂ G.	
L'dor. à 5 apf . . .	l. S. p. 2 M.	—	
Breslau pr. 100 apf	k. S. p. Va.	99 ¹ / ₂ G.	
Pr. Ort.	l. S. p. 2 M.	—	
Frankfurt a. M. pr.	k. S. p. 8 T.	57 ¹ / ₂ G.	
100 fl. in S. W. . . .	l. S. p. 2 M.	—	
Hamburg pr. 300 Mk.	k. S. p. 8 T.	151 ¹ / ₂ G.	
Boo.	l. S. p. 2 M.	—	
London pr. 1 f St.	k. S. p. 7 T.	6. 23 G.	
	l. S. p. 3 M.	6. 20 ³ / ₄ G.	
Paris pr. 300 Fca. .	k. S. p. 8 T.	80 ³ / ₄ G.	
Wien pr. 150 fl. neues.	k. S. p. 8 T.	94 ¹ / ₂ G.	
östr. Währ. . . .	l. S. p. 3 M.	92 ¹ / ₂ G.	

Staatspapiere etc.

v. 1830 v. 1000 u. 500 apf	3	85 ¹ / ₂ P.	
kleinere	3	—	
- 1855 v. 100 apf . . .	3	84 G.	
- 1847 v. 500 apf . . .	4	100 G.	
- 1852, 1855	4	100 ³ / ₄ G.	
- 1858—1866 v. 500 apf	4	100 ³ / ₄ G.	
à 100 apf	4	100 ³ / ₄ G.	
Action der ehemaligen S.-Schles. Eisenb.-Co.			
à 100 apf	4	101 G.	
K. S. Land- Jv. 1000 u. 500 apf	3 ¹ / ₂	90 ¹ / ₂ P.	
rentenbr. kleinere	3 ¹ / ₂	—	
Land.-Cultur- Ser. I. 500 apf	4	—	
Rent.-Sch. Ser. II. 100 apf	4	—	
Leips. Stadt-Obligat. . . .	4	98 ¹ / ₂ G.	
Theater-Anl. . . .	3	—	
v. 500 apf	—		
v. 100 u. 25 apf . . .	3 ¹ / ₂	—	
Sachs. Erbl. v. 500 apf . . .	—		
Pfandbr. v. 100 u. 25 apf . .	3 ¹ / ₂	—	
v. 500 apf	4	—	
v. 100 u. 25 apf . .	4	—	
Landbriefe (v. 100, 50, 20, 10 apf)	3	—	
v. 1000, 500, 100, 50 apf	3 ¹ / ₂	96 ¹ / ₂ P.	
kündbare, 6 Monat . . .	3 ¹ / ₂	—	
v. 1000, 500, 100 apf	4	100 ¹ / ₂ G.	
Pfandbr. 12 Mon. v. 100 apf	4	—	
Sächs. Hypoth.-Pfandbr.	5	100 G.	
Schuldverschr. d.A.D.O.-Anst.			
zu Leipzig. Ser. I. v. 500 apf	4	96 P.	
do. v. 100 -	—		
Leips. Hypoth.-Bank-Scheine	4	60 G.	
do. do. do.	4 ¹ / ₂	—	
K. Preuss. Steuer-	v. 1000 u.	—	
Cred.-O.-Scheine	500 apf	—	
kleinere	—		

Eisenbahn-Aktionen.

Alberta-Bahn à 100 apf pr. 100 apf	98 P.	—	
Alt.-Kieler à 100 Sp. à 1 ¹ / ₂ apf do.	—		
Aussig.-Tepl. à 200 fl. à 5.W. pr. 150 fl.	103 P.		
Berl.-Anh. Lit. A., B. u. C. à 200 apf	—		
pr. 100 apf	—		
Berl.-Stettiner à 100 u. 200 apf do.	—		
Chemn.-Wirschnitzer à 100 - do.	—		
Frd.-Wlh.-Nordbahn à 100 - do.	—		
Gallix. Karl-Ludw.-Bahn	—		
Köln-Mindener . . . à 200 - do.	—		
Leipsig-Dresdner . . à 100 - do.	290 G.		
Löbau-Zitt. Lit. A. à 100 - do.	38 P.		
do. do. Lit. B. à 25 - do.	—		
Magdeb.-Leipziger à 100 - do.	—		
do. do. Lit. B.	—		
Mains.-Ludwigshafener	—		
Oberschles. Lit. A. u. C. à 100 - do.	—		
do. Lit. B. à 100 - do.	—		
Thüringische . . à 100 - do.	—		

Eisenb.-Priorit.-Oblig.

Alb.-Bahn-Pr. I. Em. pr. 100 apf	4 ¹ / ₂	100 ³ / ₄ G.	
do. II. - do. 4 ¹ / ₂	—		
do. III. - do. 4 ¹ / ₂	—		
do. IV. - do. 4 ¹ / ₂	—		
Aussig.-Teplitzer	5	—	
do. II. Em. 5	100 ³ / ₄ G.		
Berl.-Anh. E.-Obl. I. Em. do. 4	96 P.		
do. do. do. 4 ¹ / ₂	99 ¹ / ₂ P.		
Berlin-Hamb. I. Emisa.	4	—	
Brünn.-Rossitzer	5	85 P.	
Chemnitz-Wirschnitzer do. 4	98 ¹ / ₂ P.		
Gal. Karl-Ludw.-Bahn v. 300 fl. 5	79 P.		
Gras-Köfacher in Courant . . .	4 ¹ / ₂	—	
Leips.-Dresden E.-B.-Part.-Obl.			
v. 100 apf 3 ¹ / ₂	110 P.		
do. Anleihe v. 1854 do. 4	98 P.		
do. - v. 1860 do. 4	99 ¹ / ₂ G.		
Magd.-Leips. E.-B.-I. Em. do. 4	95 P.		
do. II. - do. 4	95 P.		
Magd.-Halberstädter do. 4 ¹ / ₂	98 ¹ / ₂ G.		
do. II. Em. do. 4 ¹ / ₂	98 ¹ / ₂ G.		
Mainz-Ludwigshafener do. 4	—		
Oestz.-Frz. v. 500 Fr. pr. 100 Fr. 3	—		
Prag-Turnauer	5	89 ¹ / ₂ G.	
Schleswiger	4 ¹ / ₂	—	
Thür. E.-Pr. I. Em. pr. 100 apf 4	96 ¹ / ₂ P.		
do. II. - do. 4 ¹ / ₂	99 G.		
do. III. - db. 4	94 G.		
do. IV. - db. 4 ¹ / ₂	—		
Werrabahn-Pr. Obl. do. 5	99 ¹ / ₂ G.		

Bank- und Credit-Action.

Allg. Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100 apf pr. 100 apf	80 bz.		
Auhalt-Dass. Bank à 100 apf do.	—		
Berl. Disc.-Commandit-Anth. do.	—		
Braunschw			

Haupt-Gewinne					
der 5. Classe 69. Königl. Sächs. Landes-Potterie.					
Gezogen zu Leipzig am 17. April 1866.					
Nummer.	Thaler.	Samt. Collectionen.			
56213	40000	bei Herrn W. Koch jun. in Jena.			
26878	2000	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.			
57593	2000	F. L. Schamer in Bittau.			
22731	2000	A. Wallerstein jun. in Dresden.			
46293	1000	J. F. Hark in Leipzig.			
31747	1000	A. Thierfelder in Annaberg.			
78979	1000	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.			
7695	1000	Bruno Sieber in Dresden.			
69572	1000	Bernhard Morell in Chemnitz.			
20198	1000	Theodor Seidler in Riesa.			
75508	1000	G. A. Lepner u. Sohn in Burgstädt.			
26725	1000	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.			
11765	1000	F. L. Schamer in Bittau.			
8779	1000	Hugo Ritsche in Döbeln.			
59265	1000	dem R. S. priv. Intelligenz-Komptoir in Leipzig.			
49217	1000	Herrn Carl Böttcher in Leipzig.			
71218	1000	Gebr. Lechle in Hainichen.			
6542	1000	W. Koch jun. in Jena.			
23643	1000	Heinrich Seyffert in Leipzig.			
22006	1000	J. F. Glien u. Co. in Bittau.			
59120	1000	A. Thierfelder in Annaberg.			
59139	1000	A. Thierfelder in Annaberg.			
45056	1000	G. C. F. Meyer in Geithain.			
33103	1000	Franz Kind in Leipzig.			
12385	1000	F. A. Schröder in Plauen.			
Gewinne à 400 Thlr.					
15012	194 9	22374 23267 27705 31811 35856 37069 40795 41085			
46370	47361	4 060 52142 54661 55285 64481 65921 69185 72482			
7377	73983	79474.			
Gewinne à 200 Thlr.					
11013	11568	12243 12549 18866 24361 272 0 27864 30012 30429			
3208	32666	34110 34202 35198 35681 36388 38817 45698 46846			
46927	47533	49487 49642 51171 54767 64441 65850 66967 68500			
70877	72471	77439 77947.			
Gewinne à 100 Thlr.					
11995	12328	14122 14955 15357 15783 18126 18190 19364 20085			
20350	20698	22511 22905 23178 23337 23433 23581 24527 24851			
25421	26247	26674 27480 28120 29187 29300 29455 29472 29848			
31214	31359	32162 32550 32940 34786 35631 35791 36507 36580			
37404	39005	39913 42190 42764 43018 43779 43893 44007 47002			
48174	49177	49921 50493 50832 51907 52824 53390 54026 54889			
55186	56218	59037 60551 60990 61562 61617 62189 63749 64444			
65720	66026	66113 68158 68266 69055 69772 70389 70422 70538			
71171	71371	72989 73239 74935 75083 75890 76211 76907 76917			
76999	78122	78497 78515 78633.			

366.

Seiten der

Leipziger Producten-Börse am 17. April 1866
notierte Preise a) für 1 Soll.-Centner Del., b) für 1 Dresdner Scheffel
Getreide, mit parenthesirt beigefügtem Preise für 1 Berliner Wispel
vergleichen und c) für 100 Preuß. Quart Spiritus, Alles laut
Anzeige der vertraulichen Commissionäre.

Rübböl, loco: 16¹/₄ apf Bf.; p. April, Mai: 16¹/₈ Bf.; p. Septbr., Octbr.: 12¹/₂ apf Bf.

Leindöl, loco: 15¹/₄ apf Bf.

Mohnöl, loco: 24¹/₂ apf Bf.

Weizen, 168 Pfd., braun, loco: nach Dual. 42²/₃ — 51¹/₆ apf Bf.
[n. Q. 56 — 63 apf Bf.]

Roggen, 158 Pfd., loco: 37¹/₁₂ apf Bf., 31¹/₂ apf Bd. [43 apf Bf., 42 apf Bd.; p. April, Mai: 43 apf Bf.; p. Mai, Juni: 44 apf Bf.; p. Septbr., Octbr.: 46 apf Bf.]

Gerste, 138 Pfd., loco: nach Dual. 3 — 31¹/₃ apf Bf.; keine weiße W. 31¹/₃ apf Bd. [n. Q. 36 — 40 apf Bf.; keine weiße W. 40 apf Bd.]

Hafer, 98 Pfd., loco: gewöhnl. W. 21¹/₂₄ apf Bd.; keine W. 21¹/₁₂ apf Bd. [gewöhnl. W. 241¹/₂ apf Bd.; keine W. 25 apf Bd.]

Erbse, 178 Pfd., loco: 43¹/₄ apf Bf. [57 apf Bf.]

Widen, 178 Pfd., loco: 51¹/₃ apf Bf. [64 apf Bf.]

Mais, 168 Pfd., loco: 33¹/₄ apf Bf. [45 apf Bf.]

Spiritus, loco: 135¹/₆ apf Bd.; p. April: 14¹/₈ apf Bf., 14 apf Bd.; p. Mai: 14¹/₆ apf Bf., 14¹/₈ apf Bd.

Dr. jur. Kretschmann, Secr.

Bericht der Productenhandelsbörse zu Dresden,
16. April. Weizen weiß loco 58 — 67, braun loco 54 — 64.
Weizengehl Kaiserzug pro Etr. apf 5. 20, Griesler Auszug
apf 5, Nr. 0 4. 18, Nr. 1 3. 25, Nr. 2 3. 5. Roggen loco 43
bis 44¹/₂, pr. diesen Monat —. Roggenmehl pr. Etr. Nr. 0 35¹/₆,
Nr. 1 3¹/₂, Nr. 0 und 1 3²/₃. Gerste loco 33¹/₂ — 41¹/₂. Hafer
loco 22 — 25. Erbsen 55 — 66. Widen 52 — 62. Delfsaaten: Rübböl
16¹/₂ B. Delfschen 2 B. Spiritus, 100 Dr. — 122¹/₃ Dr.
Kanne, 13⁵/₆ G. — Bitterung: schön und windig.

Kirchliche Nachricht.

Donnerstag den 19. April früh 9 Uhr Gottes-
dienst zu St. Thomä: Einweisung des für die Ephorie
Leipzig II. erwählten Superintendents D. Wille:
a) Einführungrede des Herrn Kirchenrath D. Hoff-
mann, b) Predigt des Dr. Superintendent D. Wille.

Tageskalender.

Stadttheater,

Loreley.

Große romantische Oper in 4 Acten. Dichtung von Emanuel
Geibel. Musik von Max Bruch.
Personen:

Der Erzbischof von Mainz Herr Becker.
Bertha, Gräfin von Staibach, seine Nichte . . . Fräulein Kopp.
Pfalzgraf Otto . . . Herr Groß.
Hubert, Fähmann und Schenkmeister . . . Herr Herzsch.
Ere, seine Tochter . . . Frau Deeg.
Reinald, ein Winnesänger . . . Herr Theilen.
Leopold, Gesellschafter des Pfalzgrafen . . . Herr Ott.
Eine Winzerin . . . Fräulein Pögner.
Mitter, Damen, Priester, Winzer und Winzerinnen . . . Edelfrauen.
Schwappnete, Wassergeister u. s. w.

Sämtliche neue Decoratioen: 1. Act: Höhe bei Bacharach bei
Sonnenuntergang, Straße in Bacharach; 2. Act: Loreley - Felsen,
Mondscheinlandschaft; 3. Act: Banquetssaal mit Aussicht auf den Rhein;
4. Act: Herbstlandschaft am Rhein. Schlussdecoration; nebst den dazu gehörigen Maschinerien sind aus dem Atelier des herzgl. Decorations- und
Maschinen-Directors zu Coburg Herrn Mühlendorfer hervorgegangen. Die
neuen Costüms sind vom Obergarderobier Herrn Matthes angefertigt.
Der correcte Text der Gesänge ist an der Bühne für 5 Mgr. zu haben.

Preise der Plätze:

Parterre: 15 Mgr. — Parter: 1 Thlr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 20 Mgr. — Proscenium-Logen im Parterre und im ersten Rang: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Proscenium-Logen des 1. Ranges Nr. 12B u. Nr. 24 B: à Loge 3 Thlr. — Amphitheater: Empore 1 Thlr., ungestrichen 20 Mgr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Mgr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 15 Mgr. — Erste Gallerie: 20 Mgr. Ein gesperrter Sitz dafelbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 10 Mgr. Ein gesperrter Sitz dafelbst 20 Mgr. — Dritte Gallerie: Mittelpunkt 7¹/₂ Mgr. Seitenplatz 5 Mgr.
Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.

Einlass 1/2 Uhr. — Anfang 1/7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach
Altenburg: 4. 45. — *6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. —
6. 20. — 6. 30. Abends.

Annaberg, über Chemnitz: [Westl. Staatsb.] 4. 45. — 7. 40. —
12. 10. — 3. 15. Nachm.

Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *7. 30. — 1 — *5. 50. — [Leipzig,
Dresdner Bahn] 9. — 2. 30. Nachm.

Bernburg: *7. — 12. 15. — 6. Abends.

Bitterfeld: *7. 30. — 1. — *5. 50 Abends.

Cassel: 5. — *11. 5. — 1. 30. — 11. 1. Nachts.

Chemnitz: [Westl. Staatsbahnen] 4. 45. — 7. 40. — 12. 10. —
3. 15. — 6. 20. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 9. (1 Et.
20 M. Aufenthalt in Riesa). — 2. 30. — 7. Abends.

Coburg ic.: *11. 5. — 1. 30. Nachm. (bis Reinhausen).

Dessau und Bernburg: *7. 30. — 1. — *5. 50. Abends.

Dresden: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. — *10. Nachts.

Eisenach ic.: 5. — 8. 15. — *11. 5. — 1. 30. — 7. 5. (bis Gotha).
— *11. 1. Nachts.

Eisleben: 7. — 12. 15. — 6 Abends.

Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — *11. 5. — *11. 1. Nachts. —
[Westl. Staatsbahnen] *6. 45. Mrgs. — 6. 20. Abends.

Franzenbad und Eger: 4. 45. — 12. 10. — 3. 15. (bis Döbeln).

Gera: [Westl. Staatsbahnen] 4. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 20. Abends.
[Thüringer Bahn] 5. — 11. 5. — 1. 30. — 7. 5. Abends.

Greiz: 4. 45. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. Abends.

Großenhain: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. Abends.

Hof ic.: 4. 45. — *6. 4

Archäologisches Museum (im Fridericianum an der ersten Bürgerstraße) von 10—12 Uhr.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 Uhr.
Schillerhaus in Görlitz täglich geöffnet.
Arbeiter-Bildungs-Verein. Kein Vortrag.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saiten-Handlung, Leihanstalt für Musik u. Pianoforte-Magazin. Neumarkt 14, hohe Ecke.
F. Werder, Klostergrasse 15, Leipzig. Uebersetzungs-Bureau. Uebersetzungen in allen Sprachen.

Permanente Industrie-Ausstellung, Schillerstraße Nr. 5, täglich ununterbrochen geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr.

Aug. Brasch, Photographisches Atelier Lindenstraße No. 7. Karten à Dutzend 3 Thlr.

Photographisches Atelier von C. W. B. Naumburg, Leipzig, Hotel „Stadt Dresden.“ Visitenkartenporträts à Dutzend 2 Thlr.

Naumann's Photographie an der Promenade, Ecke vom Lößnitzplatz, der Parkhühnchen gegenüber.

Jellers Plastisches Diorama vom Rigi-Kulm und Faulhorn. Täglich von 9 Uhr früh bis Abends.

Gothien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstr. 1. Römisch-irische und russische Bäder für Damen täglich 1—4 Uhr, für Herren früh 8—1/2 Uhr und Nachmittags 4—9 Uhr. Sonn- und Festtags früh 8—1 Uhr. Während der Messe auch Sonn- und Festtags Nachmittags von 4—9 Uhr. — **Wannen-, Douche- und Haussbäder** zu jeder Tageszeit.

Bekanntmachung.

Laut Anzeige vom 9. März a. c. ist heute auf Fol. 641 des Handelsregisters, die hiesige Firma Dandert & Schwarze betr., eingetragen worden,

dass Herr Hermann Schwarze nicht mehr Liquidator ist. Leipzig, den 13. April 1866.

Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht.

Werner.

Bekanntmachung.

Erst jetzt erstatteter Anzeige zufolge ist das von dem Königl. Gericht Zwenkau am 9. Juni 1856 ausgestellte **Gesindezeugnisbuch** des Kellner

Friedrich Carl Spann aus aus Ottewisch Mitte 1863, nachdem es zuletzt der Polizeibehörde zu Chemnitz vorgelegen, abhanden gekommen, und soll dasselbe von einem Unbekannten bereits zu Täuschungen benutzt worden sein.

Wir bitten beim etwaigen Vorkommen dieses Buch abzufordern und an uns gelangen zu lassen. — Leipzig, den 14. April 1866.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Meyler. Lauhn, Act.

Erledigt

hat sich unsere in Nr. 104 dieses Blattes abgedruckte Bekanntmachung vom 13. d. M., die Dirne Wilhelmine Pauline Böhme aus Artern betreffend, da letztere am 14. d. M. hier betroffen und verhaftet worden ist.

Leipzig, den 16. April 1866.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Meyler. Lauhn, Act.

Gerichtliche Versteigerung

von Meubels, Kleidungsstücken, Wäsche, Betten, neuen Seilerwaaren, Cigarren, neuen Uhrwaaren, Wein, vier Stück neuen Sommerstoff, einem Pianino, einer Anzahl Pfosten von Buche und Ahorn, Haus- und Wirtschaftsgeräthen und andern Gegenständen

Mittwoch den 25. April 1866

und folgende Tage, Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr im Königlichen Gerichtsgebäude, Eingang III, Parterre-Zimmer Nr. 2 gegen hoare Zahlung durch

Alwin Schmidt,

Königl. Gerichts-Auctionator.

Ein Verzeichniß der zu versteigernnden Gegenstände ist am Geschäftsbret angeschlagen, gedruckte Kataloge à 1 Thlr vom 19. April a. c. an bei Herrn Buchbindermeister Molwitz unter dem Rathause zu haben.

Heute von 9—1 Uhr Querstraße Nr. 5

Auction von Zeichnungen und Aquarellbildern.

W. Drugulin.

In meinem Verlage ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Leipziger Adressbuch

1866. 45. Jahrgang.

Preis cart. 2 Thlr.

Mit Plan der Stadt Leipzig und der umliegenden Dörfer 2 Thlr. 2 1/2 Ngr.

Alexander Edelmann,

Universitäts-Buchhändler,

Grimma'scher Steinweg, Boldmars Hof.

Zur 400jährigen Jubelfeier der Leipziger Messen.

Bei **Paul H. Jünger** (Universitätsstraße Nr. 11), in den Kunsthändlungen von **Del Vecchio** (Markt) und **Roeck** (Grimma'sche Straße) wie bei den Buchbindern **H. Molwitz** (unter dem Rathause) und **Bösenberg** (Stadt Dresden) ist zu haben:

Giftfreies Fliegenpapier.

Neuester Mephartikel zur Jubilate-Messe 1866 für Fremde und Einheimische.

Inhalt: Der Untergang Leipzigs. Einläuten der Messe. Humoristischer Mephbericht. Urkunden zur Geschichte Leipzigs. Meph-Baritäten aus den Vorzeit. Leipziger Börsen- und Portemonnaie-Nachrichten &c.

Preis 2 Ngr.

Daheim.

Durch alle
Buchhändl. u.
zu beziehen.

Die nächste Nummer (30) wird enthalten:

Die bösen Schwestern, Nov. von Brachvogel. Ein Schwank in Hans Sachsen's Manier, m. 2 Illustr. Auf der Berl. Sternwarte, von O. Glagau. Ein bemostes Haupt („Bierlatte“), von A. Wellmer. Familiensch. Räthsel. Kleines Daheim. Rebus. Abonnements nimmt fortwährend entgegen die

Daheim-Expedition Poststraße Nr. 17, II.

Privatunterricht im Lateinischen und Griechischen ertheilt ein Stud. theol., früherer Fürstenschüler. Adressen unter W. H. 18. abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

Ein Sänger von Fach giebt Unterricht im Gesang. Honorar 10 Ngr. die Stunde. Adressen abzugeben unter Litt. B. No. 11 in der Expedition dieses Blattes.

Ein sehr beschäftigter Clavierlehrer wünscht noch einige Stunden zu beziehen. Preis 7 1/2 Ngr. pr. Stunde.

Adressen abzugeben in der Expedition dieses Blattes unter X. No. 2.

Damenkleiderfertigen, Maßnahmen und Zuschniden wird gründlich erlernt Alexanderstraße 6, 3 Treppen.

Kindergarten.

Anmeldungen werden täglich von 2—4 Uhr Nachmittags entgegengenommen von **Flora Seiner**, Salomonstraße Nr. 5 a.

Local-Veränderung.

Geehrten Kunden zur gefälligen Nachricht, daß sich die Annahme für Färberrei und Drucke nicht mehr Moritzstraße Nr. 8 u. 9, sondern Weststraße Nr. 68 nahe der Kirche befindet.

Meine Wohnung befindet sich von heute an nicht mehr Brühl Nr. 22, sondern Kupfergäßchen Nr. 10, 2. Etage. Leipzig, den 16. April 1866.

Wilhelm Winkler,

Herrenkleidermacher.

Daß ich von heute an hier selbst

die advocatorische Praxis

betreibe, zeige ich hierdurch ergebenst an.

Leipzig, den 4. April 1866.

Dr. jur. Otto Tiebiger, Ritterstraße Nr. 2, I.

Bon heute an betreibe ich hier

die advocatorische Praxis.

Leipzig, den 15. April 1866.

Advocat Richard Bader,
Hainstraße 31, III.

Die Lungenschwindfucht

wird naturgemäß, ohne jede innerliche Medicin geheilt. Adresse: W 25 poste restante Heidelberg. (Franco gegen franco.)

O. Ahlström, Malmö (Schweden),

Agentur-, Commissions- und Expeditions-Geschäft.

Handels-Schule u. Erziehungs-Anstalt für israelitische Knaben

in Karlsruhe (Groß. Baden).

Hauptfächer: hebräische, deutsche, französische und englische Sprache, Schönschreiben, kaufmännisches Rechnen, Buchführung und Handelscorrespondenz. — Sechzig Jünglinge werden in drei Klassen von acht Lehrern unterrichtet. — Das Honorar für Kost, Wohnung, Unterricht und Wäsche beträgt jährlich 200 Thaler.

Nähre Auskunft und Anmeldungen bei dem Director

Dr. H. Plate.

Die Koestritzer Sool-Heil-Bade-Anstalt,

Station der Weissenfels-Geraer Eisenbahn,

wird den 15. Mai d. J. eröffnet.

Kranke und Convalescenten, für welche der Aufenthalt auf dem Lande wünschenswerth erscheint, finden jedoch in der den Bedürfnissen der Zeit entsprechend eingerichteten Anstalt zu jeder Zeit Aufnahme.

Es werden in der Anstalt, in der man alle den Naturheilungsprozess fördernde Mittel in Anwendung bringt, alle Arten von Bädern (römisch-irische ausgenommen) verabreicht, besonders Sool-Häkelnadel-Dampf- und trockene Sand-Bäder, auf welche letzteren wir ihrer Wirksamkeit wegen und im Hinblick auf die in der vorigen Saison bereits erzielten Resultate bei rheumatischen und gichtischen Leiden ganz besonders aufmerksam machen.

Nähre Auskunft sind zu erhalten bereit Professor Dr. Boek in Leipzig, Dr. Seltzer in Gera, Medicinalrath Dr. Sturm in Koestritz.

Bad Koestritz, im April 1866.

Das Directorium.
Giesecker.

Zur Anfertigung von Adress- und Visitenkarten, Wechseln, Rechnungen, Facturen, Circulären, Autographien etc. etc.

empfiehlt seine gut eingerichtete Steindruckerei, desgleichen ein vollständig assortiertes Lager von

Comptoir-Utensilien, Postpapieren und Briefcouverts

auf Wunsch mit Namen, Firmen u. dergl. in Hoch- oder Wasserdruck, Postpapieren in Octav in den feinsten Qualitäten, namentlich ff. englische u. dergl. Couverts. Ferner in grösster Auswahl

Geschäftsformulare und Waarenetiquettes,

Avisbriefe mit Factura

Geschäftsbücher

aus der Fabrik von August Seyfert in Chemnitz.

Carl Schröter, Papierhandlung u. Steindruckerei, Nicolaistr. 53.

100 Visitenkarten für 15 Mgr. eleg. lithogr. so wie alle andern lithogr. Arbeiten liefert schnellstens Ernst Hauptmann, Markt 10, Rauhalle Gewölbe 7.

Briefcouverts

Commissions-Lager
von
Geschäfts- u. Conto-
Büchern.

eig. Fabrikation bei
John Behmer,
55 Reichsstrasse 55
parterre und erste Etage.

Kunst- und
Schreib-Utensilien
en gros & en detail.

Das Lager

Brillen- und optischen Waaren-Fabrik

Stephan Scheidig & Sohn aus Fürth
am Markt 10. Reihe, Gebäude vis à vis der Rauhalle.

Empfehlen besonders Mikroskope.

Lauffs & Kickert aus Elberfeld,
Musterlager eigenen Fabrikates von Meublesstoffen, Velour
d'Utrecht etc., Hotel Dresdner Bahnhof, Zimmer No. 4.

Metall- und Eisengiesserei von W. E. Henny

in Neuschönefeld bei Leipzig,

Eisenbahnstraße Nr. 52,
empfiehlt sich zur Anfertigung von kleinerem Maschinen-
theilguss, Messingguss, so wie ihr Lager geäusserer
Buchstaben zu Firmen, welche ihrer Dauerhaftigkeit wegen
bestens zu empfehlen sind.

Gefällige Bestellungen auf Buchstaben zu Firmen werden bei
den Herren Max Lobe & Co., Petersstraße 42 in Leipzig,
angenommen und sind daselbst einzusehen.

Die mechanische Werkstatt

von
Theodor Thörner

in
Thalheim bei Stollberg

lieft nach den neuesten bewährten Constructionen und in bester
Ausführung

Hilfs-Maschinen für Klempner.

Während der Messe in Leipzig: Hohe Straße No. 26.

Den Herren **Buehhändlern** und **Xylographen** empfiehlt sich im Zeichnen auf Holz in folgendem Genre: Schriftarbeiten, als: Karten, Pläne, Büchertitel etc., wissenschaftl. und technische Zeichnungen etc. Reudnitz, Gemeindegasse 280, 3 Tr.

Nähmaschinen-Arbeit wird prompt und billig geliefert, auch werden Kinder von 3 Jahren an in weiblichen Handarbeiten unterrichtet Nürnberger Straße Nr. 3, 3 Treppen rechts.

Oberhemden werden schnell u. sauber gewaschen u. geplättet Gewandgässchen Nr. 4, 2 Treppen.

Weisse Seidenbänder, lichte Wollenstoffe, Kindertragemäntel, Blondinen, Spitzen werden schön gewaschen. Weiße Aufträge werden gütigst angenommen Weststraße 45, 3 Tr.

Maschinen-Arbeiten werden schnell und billig besorgt Georgenstraße Nr. 5 parterre rechts.

Damen- und Kinder-Garderobe wird sauber und elegant zum billigsten Preise gefertigt Alexanderstraße 6, 3 Treppen.

Hunde

werden geschoren Weststraße Nr. 35, Restauration Bachmann.

Pfänder einlösen, prolongieren und versetzen wird schnell u. verschw. besorgt, auch Vorschuss gegeb., Gall. Str. 2, 4 Tr.

Pfänder versetzen, prolongieren und einlösen wird verschwiegen besorgt, auch Vorschuss gegeben Burgstraße 11, Hof 3 Tr. bei Fr. Schultze.

Pfänder versetzen, prolongieren und einlösen wird schnell besorgt, auch Vorschuss gegeben Klostergasse Nr. 11, 2½ Treppen.

Kleihaus-Pfänder versetzen, prolongieren und einlösen wird schnell und verschwiegen besorgt Petersstraße 35, Treppe C. 2 Treppen rechts.

Erste und alleinige Fabrik des echten russischen Magen-Elixirs

„Malakoff“,

gefunden und nur echt fabrikt von

Klaus & Comp. (Max Isar)
in Berlin, Mohrenstraße 48,

empfiehlt sich als ein vorzüglich magenstärkendes Getränk, daher als ein gutes Präservativ-Mittel gegen alle ansteckenden Krankheiten, wie Cholera, Brechruhr ic. Besonders ist dasselbe noch durch einen äusserst feinen Wohlgeschmack ausgezeichnet.

Zu haben in den bekannten Verkaufsstellen. Warnung vor Flaschen, die nicht Etikette mit unserer vollständigen Firma und Wohnung-Anzeige tragen.

Stationer's Hall.

Größte Auswahl!



Billigste Preise!

55. Reichsstraße 55.

Jedermann sein eigener Drucker.

Apparate zur autographischen Vervielfältigung von Circulairen, Berichten, Formularen, Tabellen, Musiknoten, Zeichnungen u. s. w., seit Jahren bewährt, wie durch amtliche und Privatzeugnisse beglaubigt. Preis nach Format 15 bis 33 Thlr. V. M. Nur Franco-Anfragen angenommen und ausführliche Auskunft und Probedruck gratis (und franco im Postverein) versendet von Karl Göpel in Stuttgart.

Tranchir- und franz. Küchenmesser,

Tisch- und Dessertmesser.



Die Griffe sind von Ebenholz, Horn, Hirschhorn, Nebkrone, Schildpatt und Perlmutt. Die Tranchirbestecke sind von 25 % bis 9 mm, sowie die Tisch- und Dessertmesser.

Moritz Wünsche,

Universitätsstraße 5.

Schneider-Scheeren

in allen Größen, die Griffe mit und ohne Handlage,

Scheeren

für Damen und Herren, Reinwandscheeren, Trennscheeren, Knopflockscheeren, Stickscheeren, Nagelscheeren, Ladescheeren, Alabamscheeren, Kavierscheeren, Lampen- und Friseurscheeren, Blumeuscheeren, für reelle Ware garantirt so wie die allerbilligste Preiseberechnung

Moritz Wünsche,

Universitätsstraße 5.



Zum ersten Male auf der Messe!

Jüngermann & Buschhaus

aus

Lüdenscheid.

Fabrik in Gürtelschlössern (Nouveautés)
Markt Nr. 8, Barthels Hof 2. Etage.

Zum ersten Male hier zur Messe.

Lager von

1000 Pack Lyoner Foulards, ganz seidene Taschen- u. Salstücher Ima Qualität in allen Farben à Thlr. 3 $\frac{1}{2}$ per Pad
2 von 7 Stück.
500 Gross Pariser Gürtelschnallen in gelb, weiß und schwarz, sortierte Dessin und elegante Verpackung für Export à Thlr. 8 $\frac{1}{2}$ per Groß.
500 Gross franz. Chignon-Kämme sortierte Dessin von Thlr. 3 $\frac{1}{2}$ per Groß an

Große Auswahl feiner Pariser Corsets, Corsetstangen, Galanteriewaren, optische Waaren, Operngläser, Lesegläser, französischer Reiszeuge, neuer Lampenlampen etc.

Wiest Frères aus Paris, 18 Rue Bleue.
Grimma'sche Straße Nr. 10, 2 Er.

!!! Von Interesse für Arm und Reich !!!

■ Nur während der Messe, in keinem Falle länger. ■

46 Ritterstraße 46 neben dem Gambrinus,

worauf ich genau zu achten bitte, wird der billige, höchst reelle Verkauf von nur rein

Leinen! Leinen! Leinen!

Handtüchern, Tischtüchern, Servietten,

Taschentüchern! Taschentüchern! Taschentüchern!

so wie sauber genähter fertiger Wäsche für Herren und Damen, eigener Fabrik, fortgesetzt.

Da aus dem hinlänglich bekannten Grunde die Waaren 30% billiger verkauft werden, wovon viele meiner geehrten Kunden sich vollständig überzeugt haben, erlaube ich mir im Interesse einer jeden Hausfrau speciell auf diesen außergewöhnlich

billigen Verkauf aufmerksam zu machen.

Preiscourant zu unbedingt festen Preisen.

1000 Dfd. Luca Garnituren, bestehend in Stulpen und Krägen, à Paar 5 $\text{M}\frac{1}{2}$.

1000 = rein leinene Taschentücher das $\frac{1}{2}$ Dfd. 15 $\text{M}\frac{1}{2}$.

100 = Zwirn-, Batist- und Linon-Tücher das $\frac{1}{2}$ Dfd. 25 $\text{M}\frac{1}{2}$, 1 $\text{M}\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ $\text{M}\frac{1}{2}$, 2 $\text{M}\frac{1}{2}$.

90 Stück graue Küchen-Handtücher à Elle 2 $\text{M}\frac{1}{2}$, das $\frac{1}{2}$ Dfd. 20 $\text{M}\frac{1}{2}$.

100 = weiße Küchen-Handtücher pro Stück von 30 Ellen 2 $\text{M}\frac{1}{2}$.

40 = $\frac{1}{4}$ Haussmacher Leinen zu Arbeitshemden pro Schok von 60 Ellen 10, 11, 13 $\text{M}\frac{1}{2}$.

22 = $\frac{1}{4}$ Brabanter Zwirleinwand pro Schok von 60 Ellen 9, 10—12 $\text{M}\frac{1}{2}$.

34 = $\frac{1}{4}$ und $6\frac{1}{2}/4$ breite Hanfleinwand von Rigaer Hanf, das Durabelste was fabricirt wird, pro Webe von 70 bis

72 Ellen 17 bis 40 $\text{M}\frac{1}{2}$.

44 = Bielefelder, holländische und Herrnhuter Leinen pro Schok von 60 Ellen 12, 14, 18 bis 33 $\text{M}\frac{1}{2}$.

Gedecke in Damast und Drell mit 6, 12 und 24 Servietten von 2 $\text{M}\frac{1}{2}$ bis 40 $\text{M}\frac{1}{2}$.

Oberhemden von bestem englischen Chiffon das $\frac{1}{2}$ Dfd. 7—8 $\text{M}\frac{1}{2}$.

Oberhemden mit Leinen-Krägen, Einfass und Manschetten das $\frac{1}{2}$ Dfd. 9, 10—11 $\text{M}\frac{1}{2}$.

Oberhemden, rein Leinen, mit fein Bielefelder Einfass das $\frac{1}{2}$ Dfd. 13—18 $\text{M}\frac{1}{2}$.

Herren- und Damen-Nachhemden das $\frac{1}{2}$ Dfd. von 6, 7, 8, 9 $\text{M}\frac{1}{2}$.

Gestickte Damen-Hemden und Hosen sehr billig.

Der kleinste Versuch liefert den klarsten Beweis.

Um den Verkauf aufs Stärkste zu betreiben, erhalten Abnehmer von Waaren im Betrage von 25 Thaler: ein halbes Dutzend französische Batisttücher,
50 : ein halbes Dutzend elegante Stuben-Handtücher,
100 : ein Damastgedeck mit 6 Servietten als Prämie.

L. Unger, Fabrikant aus Berlin und Breslau.
Zur Messe: Ritterstraße 46 Ritterstraße 46.

Shirtingoberhemden

en gros. Rosalie Bley, Tuchhalle Gewölbe Nr. 1.

Das Meubles-Magazin von Ratzsch & Erhardt,

Grimma'scher Steinweg Nr. 61, Leubners Haus, vis à vis der Post,
empfiehlt in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen Meubles, Spiegel und Polsterwaaren.

Hierzu fünf Beilagen.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Mittwoch

[Erste Beilage zu Nr. 108.]

18. April 1866.

Local-Veränderung.

Franz Jaburek aus Wien,

Meerschaumwaaren-Fabrikant.

Mefslager: Markt Nr. 12 parterre (Engel-Apotheke).

Franz Urbann,

Lederwaaren-Fabrikant

großes Lager in Leder- u. Bronzewaaren (Novitäten).

aus Wien,
Markt Nr. 12 parterre (Engel-Apotheke).

Ein- u. Verkauf

von

Juwelen,

Gold, Perlen, Silber,
Platin, Güldisch
u. s. w.

C. F. Gütig,

R. Heine,

L. Heine,

Juwelen-, Gold- u. Silber-
waaren-Handlung.
Leipzig.

Fabrik

und
Lager

Thomaskirchhof 18.
Gekrätschanstalt
Weststraße 47.

Spielwaaren-Fabrik

Lager in- und ausländischer Spielwaaren

von Adalbert Hawsky in Leipzig.

Musteraufstellung des Engros-Lagers Universitätsstrasse 2, 1. Etage.

Detail-Lager Grimma'sche Strasse No. 14.

Telegraphische Preis-Ermäßigung. Zauber-Photographien

zu bedeutend billigem Preis im Couvert nur 2 Ngr. en gros und en détail.

Karten mit Fixirschrift à 2 Ngr.

Einzig und allein Markt, Mitte 12. Budenreihe, M. Blumreich aus Berlin,
vis à vis von John B. Oppenheimer.

L. Hawelka aus Magdeburg, Fabrik gekleideter Puppen,

Märkt 17, Königshaus 2. Etage u. Märkt 8. Budenreihe.
Jeder beliebige Exportauftrag wird binnen kürzester Zeit ausgeführt.



Joh. Reichel, Leipzig. Markt 17, II. Etage.

Fabrik von Bandagen gegen Gebrechen des menschlichen Körpers.

Verfertiger der chirurgischen Bandagen für die Universitäts-Klinik und Poliklinik.

Ich empfehle das Neueste von **Bruchbandagen**, **Suspensionen** und **Apparaten** gegen Gebrechen des menschlichen Körpers und hestrebe mich den Helfesuchenden mit dem richtigen Anlagen der Bandagen vertraut zu machen.

Special pour la Toilette des Dames.

Das weltberühmte

Eau de Lys de la Reine.

(Das Feinste von allen Eau de Lys.)

Dieses **Schönheitswasser** erhält den Teint bis in das späteste Alter stets **blendend weiss, glatt und zart**, giebt demselben ein **Jugendlich frisches** Ansehen, ohne dabei, wie andere derartige Mittel, die Haut auszutrocknen oder zu verderben und schützt wesentlich gegen den Eindruck einer schnell wechselnden Temperatur. Es giebt kein sichereres und besseres Mittel gegen alle Hautmängel und Hautunreinigkeiten, wie Sommersprossen, gelbe Flecke, Runzeln, Röthe der Haut etc. Diese wohlthätigen Einwirkungen sind nach **sofortigem** Gebrauch zu bemerken.

Nur allein echt mit nebenstehender Firma

Preis à Flacon 10 Ngr.

In Leipzig **echt** zu haben bei

F. W. Sturm, Grimm. Str. 31.

C. W. Seyffert's Conditorei,

Neumarkt Nr. 2,
ist auch für dieses Jahr mit ausreichendem Vorrath von

Eis

so wie mit den zur Besorgung derselben in die resp. Wohnungen erforderlichen Transportmitteln versehen und hält sich zu bestalltigen Lieferungen hiermit bestens empfohlen.

Muster- u. Waaren-Lager
der
Metallknopffabrik

Großes
Quincke & Boedecker

aus Lüdenscheid,

Hôtel de Bavière,
Hinterhaus 2. Etage
Nr. 94.

Thomas Scheidl,
Silberdosen-Fabrikant aus Wien,
Reichsstrasse 30, I. Stock.

Nouveautés!

Nouveautés!

Papier- und Comptoir-Utensilienhandlung.

1850 Industrie-Ausstellung Leipzig: Oeffentl. Belobung.
1850 Hannover: Silberne Medaille.
1850 Magdeburg: Oeffentl. Belobung.
1850 Hannover: Goldene Medaille.



Das Lager von Geschäftsbüchern ist jedem Bedürfniss entsprechend assortirt, außerdem werden Bücher nach besonderen Vorschriften rasch und billig geliefert.

Verkauf zu Fabrikpreisen
Petersstr. 48, Ecke vom Markt.

Schaf-Därme,

gereinigt und getrocknet, sind in grösseren oder kleineren Posten zu verkaufen. Alles Nähere, so wie Proben durch

Johann Ambrosius Barth,
4 Poststrasse, Leipzig.

Gaetano Vaccani,

Fabrikant aus Halle a/S.,
Markt, 14. Budenreihe.

Reisszeuge, Thermometer, Goldwaagen, Holzlineale, Winkel etc.

Mass-Zirkel, patentirt, neue Erfindung für Geometer etc.

Stirn-Müller, zweckmässiger Apparat zur sofortigen Beseitigung der Kopfschmerzen per Gross 9 apf. eignir-Pinsel mit Windfadenspater für Compotiere à Dutzend 1 1/8 apf.

Neu! für jede Haushaltung Neu!

Schuhweiter, unentbehrlich:
Apparat zum bequamen Ausdehnen des Schuhwerks, mit Verlängерung der Fußleiden: Großhallen, Hühneraugen etc. etc.

Abtheilung auf Königl. Strafanstalt Zeitz:
Bürstenfabrik empfiehlt elegante neue Kleiderbürsten.

Ein- und Verkauf
von
Juwelen, Perlen und Antiquitäten

von
Nathan Marcus Oppenheim

aus Spezialität a. M.
Brühl Nr. 23, rother Adler, Brühl Nr. 23.

1862 London: Preis-Medaille.

Export

Petersestrasse No. 8.

en gros

F. B. Selle,
Petersstrasse No. 8.

en gros

Schles. Porzellan- u. Dresdner Steingut-Niederlage.**Porzellanmalerei**

versehen mit den besten Arbeitsträgern zur Ausführung jeder in dieses Fach schlagenden Arbeit.

Conserven mit Jennings Patentdeckel
zum Einlegen von Spargel, aller anderen Gemüse u. Früchte, zum sicherer Aufbewahren von Milch, Fleisch und überhaupt aller sonst dem Verderben ausgesetzter Speisen.
Sowohl Büchsen als Deckel werden auch allein abgegeben.**Kühlapparate**

für Butter, Fleisch, Wein, Wasser ic. in großer Auswahl.

Wasserfilter und Apparate

zu Kohlensäurem Wasser.

Decorirte Porzellane

in größter Auswahl, als: Kaffee- und Theeservice, Speiseservice, Waschgarnituren, Déjeuners, Dessertsteller, Blumenvasen, Cabarets, Fruchtkörbe, Nachttische, Urnen, Hand- und Tafelleuchter, Figuren, Tassen, alle Nippatisch- und Spielwaren, Porzellane, Puppenköpfe, Badekinder ic. ic.

Siderolith-Waaren

in reichster größter Auswahl, als: Ampeln, Consolen, Stageren, Figuren mit und ohne Zweck, Fischgestelle, Gartenvasen, Feuerzeuge, Nachtgarnituren ic. ic.

Englische Fabrikate:

Speise- und Waschgarnituren, Wasserleitungsgefäße in mannigfacher Auswahl.

A. Lehmann's

(Apotheker 1. Classe)

magenstärkender Kräuter-Liqueur,

bereitet aus den besten Alpenkräutern und Süßfrüchten.

General-Depot bei F. Laage & Co. in Halle a. d. S.Lieblich von Geschmack, ist dieser Liqueur ein bis jetzt nicht übertroffenes, unschätzbares und billigstes Hausmittel gegen alle Magenleiden, als: Magenkampf, Magendrücke, Magenerkältung und -Überfüllung, Verschlafung, Verschleimung ic. ic. **Sämorrhoidalleidenden** ist dieser Liqueur als eine Wohltat im wahren Sinne des Wortes nicht genug zu empfehlen und Convalescenten werden sich nur zu bald von der stärkenden, blutreinigenden und Verdauung befördernden Wirkung überzeugen.

Ohne dabei lächerliche Gesundheitsregeln geben zu wollen und ohne zu behaupten, daß dieser Liqueur gegen alle Krankheiten, selbst Trichinen, hilft, empfehlen wir ihn auch Gesunden vor oder nach dem Essen und nach dem Baden. Ein kleines Gläschen genossen, wird die Wirkung jeder als eine wahrhaft wohlthätige, erquickende anerkennen.

Außer bei F. Laage & Comp., Herrenstraße 11, auch bei Arthur Schädlich in Leipzig stets zu haben.

A. Lehmann's

(Apotheker 1. Classe)

Aromatischer Kräuterspiritus,**General-Depot bei F. Laage & Co. in Halle a. d. S.,**

ist das unschätzbar sicherste Mittel gegen alle, selbst veraltete, rheumatische Leiden jeder Art, à fl. 10 Sgr. Zu haben in obigen Depots.

Depots errichtet auf fr. Anfragen des General-Depot.

Zum ersten Male hier zur Messe!

Vollständiges reich sortirtes Lager von

verzinnten Eisendraht- und Gewebe-Manufacturen,
als Haushaltungs-Gegenstände und Spielsachen**en gros & en detail****eigner Fabrik von C. Jahn aus Nürnberg.**

Augustusplatz, Hauptstraße 2. Reihe, rechts die 4. Bude am Eingang.

Die Porzellan- und Steingut-Fabrik**J. F. Lenz aus Zell am Hammersbach, Baden,**

empfiehlt ein reichhaltiges Musterloge von Porzellen in bekannter Qualität, so wie auch von ihrem neuen, soliden Porzellan-Steingut in den geschmackvollsten Formen wie bisher.

Stieglitzens Hof, Treppe A zweite Etage am Markt.

Prüset Alles und das Beste behaltest!

Der ergebenst Unterzeichnete erlaubt sich hierdurch seinen

Grohmann's

Deutscher

Malzextract-

(genau nach medicin.

Porter,

Gesundheitsbier

Vorschritt gebrant).



Diatetisches Hulfs- und Starkungsmittel

bei Brust-, Hämorrhoidalalleiden, geschwächter Verdauung und allgemeiner Körperschwäche.
Empfohlen von den hervorragendsten Autoritäten der Medizin, geprüft und begutachtet von
der medicinischen Gesellschaft in Leipzig.

und über welchen die medicinische Gesellschaft in Leipzig in ihrem neuesten schriftlichen dritten Gutachten, mi
der Ernächtigung, dies zur öffentlichen Kenntniß bringen zu dürfen, wörtlich wie folgt erklärt:
Das Bier, welches Herr Grohmann seit Jahren brauen läßt und unter dem Namen

„Grohmann's Deutscher Porter, Malzextract-Gesundheitsbier“

in den Handel gebracht hat, ist schon vielfach von Sachverständigen geprüft worden und hat allseitige Anerkennung

gefunden. In neuester Zeit hat Herr Grohmann das Bier in solcher Weise vervollkommen, daß bei einer abermaligen
Prüfung desselben in der medicinischen Gesellschaft

im Januar 1866 *)

„Dass dasselbe als nahrhaftes, sehr wohlschmeckendes und in keiner Weise erbixendes
Getränk zu betrachten sei, welches bei vielen Krankheiten, namentlich bei Ernährungs-
störungen, mit großem Nutzen gebraucht werden könnte, und dem Hoff'schen Malz-
extracte an Wirkung mindestens gleich käme, während es in Bezug auf Wohlgeschmack
und Billigkeit dasselbe noch bei Weitem überträfe.“

Leipzig. Prof. Dr. C. Streubel, Director der medicinischen Gesellschaft.“
zur geneigten Entnahme in Flaschen so wie in Gebinden von $\frac{1}{4}$ Eimer (18 preuß. Quart) ab, in empfehlende
Erinnerung zu bringen.

Anerkennungen seines inneren wahren Werthes sind in erzielten Resultaten vom Genusse desselben zu Hunderten vorhanden,
werden aber nicht als marktschreierische Reclame benutzt.

Comptoir: Leipzig, Burgstraße 9,

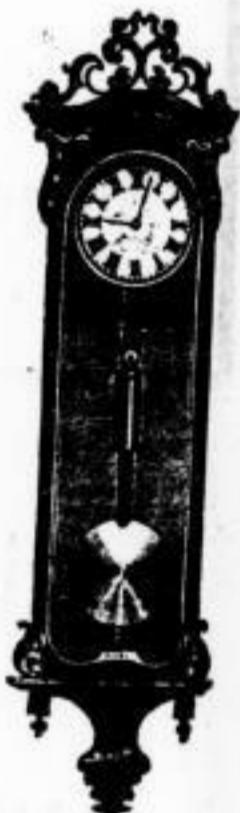
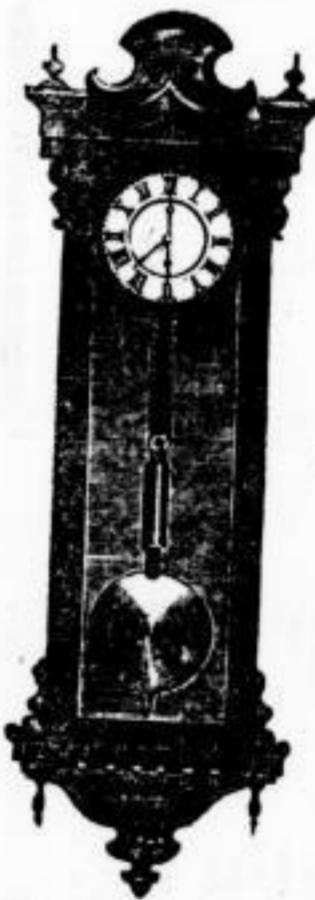
Carl Grohmann, Königl. Hoflieferant.

N.B. Emballage berechne zum Kostenpreis und wird bei Francoreturnirung zurückgelaufen, desgleichen leere Flaschen, unbeschädigt,
wohlber bei jeder Factura Notiz gegeben. Briefe und Gelder erbitte franco. Niederlagen davon sind in Dresden, so wie in allen
größeren Provinzialstädten Sachsen und den angrenzenden Ländern.

Der Obige.

*) Früher schon approbiert, geprüft und in Gutachten zur öffentlichen Ankündigung gestattet gewesen: den 31. Decbr. 1862 und 29. März 1864.

Meldungen zum Wiederverkaufe von Grohmann's Deutschem Porter &c. müssen auf gute Referenzen gestützt
sein, in welchem Falle ich zu Mittheilung der desfallsigen Bedingungen gern bereit bin.



Louis Ernst & Sohn

in Leipzig, am Markt Thomasgässchen 3,

empfehlen ihr Lager von

Regulateur auch Chronometer genannt,
Pariser Pendulen in Marmor u. Bronze,
Genfer Musikwerken 2-8 Stück spielend,
Comptoir-, Wand- und Kukukuhren,
Reisewecker mit Lichtanzünder,
Ancre- u. Cylinderuhren mit Remontoir.

Kamper & Büsgen aus Wicfrath bei Crefeld,

Brühl Nr. 85, 1. Etage,

Fabrik seidener Waaren und Schlipse.

Lager halbwollener u. baumw. Hosenzeuge, Flanell u. Beiderwand.

Ferner empfehlen sehr billig zum Räumen eine Partie französische Schlipse für Damen und Herren.

Glace-Handschuhe.

Herrenhemden

fertigt nach Maass unter Garantie für gut passend und empfiehlt sein aufs Vollständigste assortirtes Lager von
Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche
W. Kretschmar, Salzgässchen 8.

Oscar Platzmann vormals *Charles Bernard*,
 Reichsstrasse No. 55, 1 Treppen (Selliers Hof).



Pariser Pendulen

in Bronze, Marmor, Holz, Albâtre, Onyx etc.

Regulateure mit und ohne Schlag.

Rahmuhren, Reiseuhren.

Wecker jeder Art, Tallois- und Talmiketten.

Kurzwaaren - Lager.

Musterlager
von

Englischen Vayence

Waschgarnituren, Tafelservicen, Tassen, Töpfen u.

Turner & Tomkinson, Holdcroft & Wood, Lidle Elliot & Son

. **Staffordshire**

Neumarkt 41, große Feuerfugel, im Hofe 2. Etage.

Musterlager
von

Engl. versilberten Waaren

aus
Birmingham

Neumarkt 41, große Feuerfugel, im Hofe 2. Etage.

M. Teichmann aus Leobschütz in Schlesien

geknüpften, gestrickten und gehäkelten Wollwaaren.
hält Musterlager von

Nicolaistraße Nr. 34, 2. Etage.

Ruppiner Bilderbogen.

Glanz-, Kattun-, Marmor-, Gold- u. Silberpapier,
Umschläge, Goldborden, Bathenbriefe bei
L. Bühle & Co., Klostergasse 14.

J. P. BARRI

aus PARIS.

CORALLEN,

CAMEES und MOSAIQUES,

REICHSSSTRASSE 21, 2. Etage.

F. W. Lanka,
Harmonika-Fabrikant
aus Altenburg.

empfiehlt Ziebharmonika's in reicher Auswahl und verspricht
bei vorzüglichster Ware die promptste und möglichst billige Aus-

führung aller Bestellungen.

Stand während der Messe:

Markt II. Budenreihe, so wie auch
Augustusplatz, 20. Budenreihe
an der Firma kennlich:

F. W. Lanka,
Harmonika-Fabrikant
aus Altenburg.

Neuester
Damenkleider-Zug
aus dem Bazar, bei
Erhard & Söhne
von Schw. Gmünd,
Neumarkt 5, 1. Etage.

Lig-Ro-Ine-Lampen

in großer Auswahl, darunter Taschenlampen mit neuesten
Verbesserungen; reichhaltiges Sortiment von Inhalations-
Apparaten, Eiersiedern, Schnellkochern, Bergelinus-
Lampen, Theekesseln und Kaffeemaschinen, worunter
das neueste „Non plus ultra.“

A. Weisker & Co.,
Lampen- und Metallwaren-Fabrik aus Schleiz i/B.,
Markt 14. Reihe.

Behr & Schubert
in Frankenberg in S.

Fabrik
von seidenen und halbseidenen
Möbelstoffen, Wagenstoffen und Tapetenstoffen
Reichsstrasse, Kochs Hof 47, 2. Etage.

Das Musterlager
Nouveautés in Knöpfen, Kurzwaaren
und Perlen

Erich Rähm

aus
Wiesenthal in Böhmen
befindet sich jetzt

Thomasgässchen 1, 2. Etage,
Ecke des Marktplatzes.

G. G. Fendler & Co.

aus Nürnberg.
Musterlager aller Nürnberger und Fürther
Fabrikate

Grimma'sche Straße,
Eingang Neumarkt Nr. 1, 2. Etage.

Adolph Philipp,
Steinnuss-Knopf-Fabrikant

aus
Schönebeck a Elbe,
Reichsstraße Nr. 33 parterre.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a. M.
während der Messe
Petersstr. Nr. 14, 1. Etage.

Carl Heidsieck aus Bielefeld

empfiehlt sein Lager schwerer Leinen in verschiedenen Breiten,
Tischzeuge in allen Sorten, Handtücher, Kaffee- und
Dessert-Servietten, Taschentücher, so wie

Herren- und Damen-Wäsche

in allen Farben, Hemden-einsätze, Vorhenden, Krägen,
Kleiderleinen u. s. w.

Hemden werden in kurzer Zeit billigst nach Maß
unter Garantie des Gutszugs angefertigt.

Stand: kleine Fleischergasse Nr. 21.

Max Uhlig,

Leipzig,
Colonnadenstrasse 22,

empfiehlt alle Sorten Talg- und Harzseifen eigner Fabrik
und hält großes Lager von Parfumerien, Wachsöl,
Stearin- und Paraffinkerzen en gros und en detail.

Oel für Uhrmacher

a Flasche 5 und 10 Rgt.
Louis Ernest & Sohn in Leipzig,
Thomasgässchen Nr. 3.

empfohlen

Glasfabriken:
Krasna.
Karlowitz.
Marienhütte.
Buchlau.
Hrosinkau.

S. Reich & Co., *k. k. priv. Glas-Fabrikanten*

aus Hayda in Böhmen,

Glasfabriken:
Koritschan.
Gaja.
Protivanow.
Hausbrunn.

halten ein reichhaltiges Musterlager während
der Messe in allen Sorten böhmischen Glases
und Beleuchtungsgegenständen
Grimma'sche Straße 31, 2. Et.

Fabricants de cristaux et de verres de
Bohème, tiennent un magasin bien assorti
de tous les genres pendant la foire,
rue de Grimma, No. 31, 2. Etage.

Manufacturers of crystal and of Bohemian
glasses, have a well assorted store during
the fair, Grimma'sche Strasse No. 31,
2. Etage.

Erhard & Soehne

von Schw. Gmünd.

Bronze-Waaren eigener Fabrik, Kurz- und Galanterie-Waaren, Kinderspielwaaren, Kreuze und Rosenkränze,
Kirchengeräthe, Beschläge und Verzierungen für Buchbinden und Portefeuiller.

Neumarkt No. 5, 1. Etage.

Mein reichhaltiges Musterlager von
Kronenleuchtern, Ampeln, Wand- und Tafelleuchtern

eigner Fabrikation befindet sich Augustusplatz, erste Budenreihe.
Ein Theil der Muster wird gegen den 15. April zu ermäßigten Preisen abgegeben.

Carl Hosch aus Reichstadt in Böhmen.

Hainstrasse 1, 2. Etage.

Export-Artikel.

Puppen-Fabrik
von

M. R. Rosenstein

aus Cassel,
das Neueste und Geschmackvollste
in angekleideten Puppen.

Muster-Lager

der
Spielwaaren-Fabriken

Wittich & Scherb

aus
Cassel.

Das Musterlager der Lampen- u. Lackirwaaren-Fabrik

C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin

befindet sich während dieser Messe
Stob's Hof am Markt, Mittelgebäude zweite Etage.

Gebrüder Lux aus Ruhla.

Grosses Muster- und Waaren-Lager von Tabakspfeifen und Cigarrenspitzen

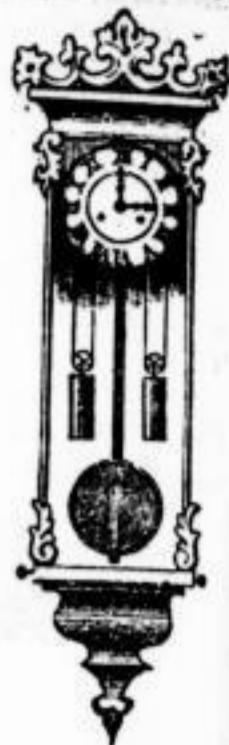
Stieglitzens ^{eigener Fabrik} Hof Nr. 21 u. 22.

C. Deffner,

Plaqué-, bronzirt Kupfer- u. lack. Blechwaaren-Fabrik

aus Esslingen, Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Uhren-Lager



von
Bernhard Mohrstedt,

vormals **M. Pfaff**, Brühl 64.

Pariser Pendulen,

Mechanische Kunstwerke,

Pariser Bijouterie,

Taschenuhren, Uhren-Fournituren,

Spielsachen und grosse Musikwerke,

Reisewecker mit Feuerzeug und Pistolen,

Wanduhren en gros & en detail,

Regulateure 8 Tage, 1 Monat, und 1 Jahr gehend,

Nachtuhren, Nipp- und Cartelluhren,

Fensteruhren mit Gas zu beleuchten,

Englische Uhren und Schiffsschronometer.

Porcelaines francaises

Manufactures d'Esterney et de Conflans

Leullier fils & Bing

P a r i s .

Musterlager: Markt, alte Waage.

Sämtliche Muster werden nach der Engros-Messe abgegeben.

**Feine franz. Krystall- u. belgische $\frac{1}{2}$ u.
 $\frac{1}{1}$ Krystallwaaren ab Fabriken,
Feine englische gepresste Glaswaaren**

**Edw. Moore & Co.
in South Shields.**

**Musterlager im Gewölbe der Herren Leullier fils & Bing von Paris,
Markt, alte Waage.**



**Nähmaschinen - Musterlager
von Jos. Wertheim, Frankfurt a. M.,
Petersstraße Nr. 41 im 2. Stock.**

Diese Maschinen sind mit allen bis jetzt erfundenen und praktisch bewährt befindenen Hilfsapparaten versehen und sind deshalb so wie wegen ihrer Billigkeit dem Geschäft- und Familiengebrauch sehr zu empfehlen.

Unterricht gratis durch eine Dame!
Garantie für Dauer drei Jahre!

Andreas Fischer aus Wien,

empfiehlt sein gut sortiertes Lager echter Meerschaum- und Bernsteinwaaren-Fabrikant,
Meerschaum- und Bernstein-Spitzen neuester Façon zu den billigsten Preisen
Markt 6. Budenreihe.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Mittwoch

[Zweite Beilage zu Nr. 108.]

18. April 1866.

Lübeck — { Kopenhagen Malmö } — Gothenburg.

Die seit einer Reihe von Jahren bereits bekannten schwedischen Posträderdampfschiffe **Halland**, **Najaden**, **Ellida** und **L. J. Bager** unterhalten auch in diesem Jahre ihre gewöhnlichen regelmäßigen Fahrten und zwar von Lübeck ab jeden Montag

jeden Donnerstag } 5½ Uhr Nachm.

directe nach Malmö in Verbindung mit dem Abgange der schwedischen Eisenbahn nach Gothenburg und Stockholm, und darauf via Kopenhagen, Landskrona, Helsingborg, Halmstad und Warberg nach Gothenburg;

von Lübeck ab jeden Dienstag } 4½ Uhr Nachm.

jeden Freitag } 4½ Uhr Nachm.

directe nach Kopenhagen und Malmö.

Letztere Route correspontiert mit den am Mittwoch und Sonnabend von Kopenhagen nach Gothenburg und Christiania abgehenden Dampfern.

Nöhere Nachrichten ertheilen in Lübeck und Hamburg

Lübeck, April 1866.

Auskunft ertheilen und Güter nehmen entgegen

Soeben erschien unser Preisverzeichniss Nr. 34 über

Gewächshauspflanzen aller Art, welches wir nebst dem im Februar ausgegebenen Preis-

Verzeichniss

Nr. 33 über Zierbäume, Nadelhölzer, Blumistik, Ind. Azaleen und Camellen, auf frankirtes Verlangen, einzeln oder zusammen, franco versenden und gratis ausgeben. Auch liegen Exemplare derselben im Geschäftslocal des Herrn Heinr. Schomburgk, Petersstrasse Nr. 40 zur Abgabe bereit.

Laurentius'sche Gärtnerei in Leipzig.

Ziehungslisten 5. Classe

täglich nach der Ziehung gratis mit dem Telegraph. Expedition Mittelstrasse Nr. 28.

Local-Veränderung. M. SCHUSTER jun.

aus

MARK - NEUKIRCHEN.

Fabrik und Lager von

MUSIK - WAAREN

aller Art.

Früher Petersstrasse No. 13,
jetzt MARKT No. 16 im Café national, 2 Treppen.

Mein Tuchlager

während der Messe befindet sich nicht mehr Neumarkt Nr. 5, sondern in

der Bude vis à vis Herrn Heils Restauration.

Christian Gottfried Häusler,

Tuchfabrikant aus Lößnitz.

Bergr-Cigarrenpfeisen,

zu scherhaftesten Präsenten geeignet, empfiehlt als etwas Neues Gustav Herzog aus Hermendorf u. K., Markt 4. Reihe.

Charles Petit & Co.

Uhlmann & Co.

Seide u. Zwirn
für
Kleidungsstücke
Bänder
Besatzborden
Klöpfle
Eisengarn
etc.

ROBERT JAHN

Ritterstrasse No. 5.

Möh - Seiden - u. Garn - Handlung

empfiehlt

Gefügter
Schuh-
Plüscher,
Druck
Fries
Gesen
Gummifas-
ste.

Hanfzwirne, Strickgarne, Serge de Berry.

Engros - Verkauf Ritterstrasse No. 14.

Detail -

- 5.

Briefmarken

aller Länder verkaufen zu sehr billigen Preisen

Zschiesche & Höder, Königstraße 25.

N.B. Für 1000 gut gemischte und reinliche Brief- u. Couvertmarken (ohne englische und französische) zahlen wir 15 % und kaufen davon jedes Quantum.

D. O.

G. A. Pfretzschnner

aus Markneukirchen.

Musterlager von Musikwaaren

Markt, Ecke der 5. Budenreihe.

Rudolph Hahn

aus Idar.

Artikel für Steinhändler u. Bijouteriefabrikanten in Achat, Amethyst, Bergkristall, Carneol, Chalcedon, Jaspe, Malachit, Onyx mit Gold eingelegt, Nicolos, Sardonyx, Camees und andern gravirten Steinen etc., so wie technische Gegenstände als: Achatmörser, Compaktbüchsen, Polirzähne, Steine zu chemischen Wagen etc.

Brühl No. 66, Schwabe's Hof,
Treppe B. 2. Etage.

!! Patentirte Nähmaschinen. !!



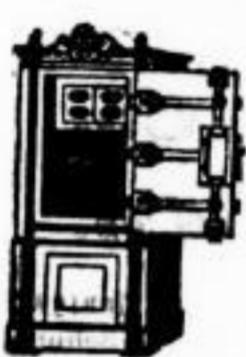
Die
Maschinen-Fabrik von H. B. Hess
in Leipzig, Inselstraße Nr. 19,

empfiehlt ihre verschieden nach der neuesten und bewährtesten Construction auf das
Solideste und Elegante gebauten Nähmaschinen, als:

Rädermaschinen;
dsgl. Maschinen ohne Räder mit leichtem geräuschlosen Gang;
Wheeler - Wilson - Maschinen und die verbesserte Singer'sche
Familien - Nähmaschine

und macht besonders darauf aufmerksam, daß bei diesen Maschinen eine
Vorrichtung angebracht ist, welche verhindert, daß das zum
Delen verwandte Del an der Nadelstange herab fliegen und den
Stoff beschmutzen kann. Diese Maschinen mit dieser neuesten
patentirten Verbesserung bieten bei zweijähriger Garantie und den
billigst gestellten Preisen für Schneider, Schuhmacher, Hut- und Böse
Fabrikanten so wie für den Familiengebrauch die beachtungswertesten
Vorteile.

Während den Messen: Markt, 1. Budenreihe,
schrägüber dem Thomasgässchen.



Feuerfeste
Geld- u. Documenten-Schränke
solider und neuester Construction in allen Größen und zu den billigsten Preisen empfiehlt
Die Maschinenfabrik von H. B. Hess in Leipzig,

Inselstraße Nr. 19,

während der Messe Markt erste Budenreihe, schrägüber dem Thomasgässchen.

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

Folgende
wohnen während dieser Messe:

Nützelberger & Comp.	Reichsstrasse 33. II. Et.
Kahlo & Schaller	" 17. "
August Kayser	" 13. "
Christoph Becker	" 49. "
Friedrich Lohholz	" 18. "
Carl Gülich	" 48. "
Wm. Kaempff & Comp.	" 32. "

Das Muster-Lager Theresienthaler Krystall-Glas-Fabrik

Zwiesel ^{bei} *in Bayern*

befindet sich mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Muster
Petersstrasse 18, in den 3 Königen 1 Treppe.

Ausverkauf.

Da ich in Zukunft die Messe nur mit Mustern beziehen werde, verkaufe ich mein noch vollständig assortirtes Lager von verg.
Uhrketten, Brosches, Ohrgehängen etc. unter Fabrikpreisen.

E. Wolff aus Oberstein,
Markt, Gebude der 5ten Reihe, dem Rathause gegenüber.

so wie
struktion

Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

Grimma'sche Strasse 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).

Das Porzellan-Musterlager

Danz, Kurth & Haeubler

aus Saalfeld in Thüringen

befindet sich

Grimma'sche Strasse No. 3, I. Etage, neben Auerbachs Keller.

Nippachen, Puppenköpfe, Rosetten, Leuchtertheile etc. in den neuesten geschmackvollsten Decors.

Muster-Lager böhmischer Glaswaaren.

Franz Anton Zahn,

Glas-Raffinerie und Export-Handel,
aus
Steinschönau in Böhmen

Elias Palme,

Fabrikant von
Krystall-Kronen, Candelabern, Ampeln,
Steinschönau, Böhmen,

Grimma'sche Straße Nr. 24, 2 Treppen, vis à vis dem Mauricanum.

Ochs Frères aus Paris & London,

Ein- u. Verkauf von Juwelen, Perlen u. farbigen Steinen.

Reichhaltig assortirtes Lager in Corallen.

Musterlager von Schatwaaren eigner Fabrik in Údar bei Oberstein.
Zur Messe in Leipzig **Brühl No. 27, III. Etage.**

Schober & Wever, Tricot-Fabrik

aus Stuttgart.

Specialität: **Wollene Unter-Jacken u. Hosen**

Mit Musterlager zur Messe

41 Nicolaistraße 41, 2 Treppen.

Feuerfeste

Geld- und Documenten-Schränke

aus der Fabrik von

Carl Pertzel in Gera,

Markt, Stieglitzens Hof.

Hilfsmaschinen für Klempner

zu allen Blecharbeiten,

so wie Maschinen für Gürtler, Schlosser, Schmiede und Kupferschmiede liefert in bekannter Güte und in neuesten verbesserten Constructionen die Mechanische Werkstatt von

Erdmann Kircheis in Aue.

Probelager bei Hecker & Sohn, Universitätsstraße.

**Joseph Friedmann,
Bijouterie-Fabrikant
aus Frankfurt a|M.u. Hanau,
Reichsstraße Nr. 33 im 2. Stock.**

Zauber-Photographien.

**Local-Veränderung.
Kurzwaaren-Musterlager
von**

E. Zimmermann aus Berlin

Markt 16, 2. Etage ^{befindet sich jetzt} im Hause des Café national.



Zauber-Photographien

in Vertretung des Erfinders Lager bei

E. Zimmermann aus Berlin,

Markt 16, 2. Etage im Hause des Café national

Nur die mit obigem Stempel versehenen Couverts enthalten Erzeugnisse des Erfinders und ist gleichzeitig dadurch der Inhalt vorzüglicher, nicht obschöner Bilder garantiert. — Die Erklärung auf den Couverts in deutscher, französischer, englischer, spanischer und holländischer Sprache.

Zauber-Photographien.

Patent.

En gros.

Sicherheit gegen

Export.

Diebstahl und Verlust

Patent-Brief- und Geldtaschen mit Vorrichtung gegen Entwenden und Verlieren, durch deren Anschaffung sich Jeder Mann selbst vor Verlust schützen kann.

Alleiniger Verkauf in der

permanenten Industrie-Ausstellung

Schillerstraße Nr. 5.

Schillerstraße Nr. 5.

En detail.

der Gummi-Fabrik von Gebrüder Rheinhold aus Düsseldorf

befindet sich während der Messe

Petersstrasse No. 40, 1. Etage.

Patent.

k.
K.

u.

3.



Amerikan. Nähmaschinen von der **Singer Manufacturing Comp.**

New-York,

die anerkannt besten Maschinen mit den neuesten Vorrichtungen, als:
Säumer für alle Breiten, Kappnähte, Soutacheur, Schnureinnäher etc.
versehen, für alle Stoffe passend, dauerhaft und geräuschlos arbeitend,
und den einzigen haltbaren Doppel-Steppsich liefernd, empfiehlt
zu Originalpreisen unter Garantie

NB. Unterricht gratis.

die General-Agentur der Singer Manufacturing Co.

Rudolph Ebert,
9 Thomasgässchen 9.

NB. Auch sind alle einzelnen Maschinenteile, so wie Maschinen-Seide, Zwirn, Nadeln, Del etc.
zu Fabrikpreisen daselbst zu beziehen.

Größtes Meß-Lager patentirter **Metall-Schreibfedern,**



darunter viele Neuheiten.



Federhalter in 70 verschiedenen Sorten zu allen Preisen.

Jules Le Clerc aus Berlin (Schloßplatz Nr. 11).

Mr. 46. Auerbachs Hof Mr. 46.

Hch. Bachmayer aus München,

Commandite für den Zollverein

von

R. Ditmar in Wien,

K. K. priv. Lampen- und Metallwaaren-Fabrik,

Musterlager von Moderateur- und Petroleum-Lampen, Luster etc.,

Kochs Hof, Eingang Reichsstrasse 47, 2. Etage.

Schmidt & Blau,

Porzellanfabrik in Schleusingen.

Unser Musterlager in Figuren und Kinderservicen befindet sich Markt
3. Budenreihe bei **C. A. Schmidt aus Lichte.**

Carl Thieme in Leipzig

Spielwaaren-Fabrik und En gros-Lager

Musteraufstellung Thomasgässchen No. 11.

Dr. Wiederhold's Leder-Oel.

Das von Dr. Wiederhold in Cassel erfundene Lederöl zum Conserviren und Geschmeidigmachen des Leders ist eine Composition, welche für die genannten Zwecke die größte Beachtung verdient. Vor allen andern Schmiermitteln, namentlich dem Fischöl, zeichnet sich das Wiederhold'sche Lederöl dadurch aus, daß es nicht verhartet und dadurch das Leder brüchig und mürbe macht, es bringt ferner vollständig in das Leder ein, wie Wasser in einen Schwamm, und ertheilt dem Leder eine ganz überraschende Geschmeidigkeit. Die unbiegsamsten Geschirr- oder Treibriemen erhalten eine außerordentliche Biegsamkeit und werden wieder vollständig brauchbar. Dem Schuhwerk ertheilt das Öl die Weichheit des Sammet und besitzt dasselbe außerdem noch den Vortheil, daß es so gut wie gar keinen Geruch besitzt. Jahrelange Versuche bei der kurb. Artillerie haben ein sehr günstiges Resultat ergeben und man hat sich in den technischen Journalen in anerkennender Weise über das neue Fabrikat ausgesprochen. Abgesehen von dem gesammten Schuh und Stiefeln tragenden Publicum ist diese Erfindung für Landwirthe, Geschirthalter, Militair-Verwaltungen und die Treibriemen führenden Fabriken von besonderem Interesse.

Härtesäge für Stahl und Eisen in vorzüglicher Qualität.
Schwarzes Wachs aus derselben Fabrik.

Nähere Auskunft ertheilen **A. Hirsch & Comp.** aus Cassel, Reichsstraße Nr. 3, 2. Etage.

Flanell- und Wollenwaaren-Fabrik von **Gebrüder Witzel** aus Dingelstaedt in Thüringen.

Für diese Messe erlauben wir uns hiermit einem geehrten Publicum unser vollständig assortirtes Wollenwaaren-Fabrikalager zu empfehlen. Dasselbe besteht in verschiedenen Sorten Flanellen, Moltons, Finetts, Espagnolets, ganz feinen wollenen Gesundheits- und Hemden-Flanellen, abgepäckten Damen-Unterwöden mit Bordüren (bei denen nur eine Naht nötig ist), ferner einer großen Auswahl wollener Pferde-, Bügel- und Bettdecken in ausgezeichneter Güte und allen Größen, sowie in einem vollständigen Sortiment Herren- und Damen-Camisöler und Beinkleider in Wolle und Baumwolle, ferner echt englischer und Hamburger Strickwolle in grau, weiß, schwarz etc., sehr dices Wollenzeug auf Bügelreter und verschiedene Sorten farbiger und carriert Flanelle und sehr gutes Scheuerlappenzeug die Elle zu 6 M.

Unser Bestreben geht stets dahin, durch ausgezeichnete gute Ware und reelle und möglichst billige Preise uns eine ausgebreitete Kundenschaft zu erwerben und bitten deshalb um recht zahlreichen gütigen Besuch.

Gebrüder Witzel,
Augustusplatz 18. Reihe erste Bude.

Handschuhe.

Feine Wiener, Prager und ungar. Patent-Clackhandschuhe mit feiner Naht, die sich in der Haltbarkeit auszeichnen. Desgleichen feine Sommer-Handschuhe, Schlippe, Binden, Lavaller, Knopf- und schmale Cravatten, Gürtel, Strumpfbänder, Gummiträger empfiehlt zum festen Preis

Joseph Fleischer aus Erfurt,

Stand Augustusplatz im Mitteldurchgang nach dem Augusteum in der 23. Reihe, kennlich an der Firma.

Englische Tuche, Moltons, gezwirnte und wollene Hosenstoffe, Velours, Orleans, Lustres etc.

bei
G. H. Schmidt,
Markt No. 8, Barthels Hof.

**Putz und Modewaaren
von Emilie Buchheim,**
Grimma'sche Straße Nr. 38, zweite Etage, nahe
dem Naschmarkte.

Berg & Nolte

Lüdenscheid,

Fabrik von Knöpfen (neueste Confection und Besatzknöpfe),

Schnallen, Brochen, Vorstecknadeln, Fingerhüten,
Haar- und Stricknadeln, Zinnwaaren u. dergl.

Salzgäßchen Nr. 1, im Hofe 1 Treppe.

Corallen, Lava, Mosaiken und Camées.

L. AVOLIO

aus

Neapel.

Brühl 65, Schwabe's Hof 3. Et.

Max Hast

aus Berlin,

Musterlager von Schreib-Materialien, Holz-Galanterie- und Kurzwaaren,

Grimma'sche Straße No. 3, 3 Treppen.

J. Strassburger, Leipzig,

empfiehlt seine eisernen feuersfesten Geldschränke und verspricht bei solider Arbeit die billigsten Preise.

Fabrik: Webergasse Nr. 1,

Wohstand: Brühl, Ecke der Mainstraße.

Kurzwaaren - Musterlager

(Lager von Zauber-Photographien)

von
Carl Schirmer sonst **W. Marquardt**
aus Berlin.

Barfußgäßchen 2, 2. Etage.

Brühl No. 68 im Hofe.

Englische Couverts!

E Postgröß, gummirt, 1000 Stück - 25 Mgr.

5 zwölf verschiedene Noten aufgeführt

billig, Robert Schaefer, Briefl. 67

Engroslager von Notizbüchern etc.

Filz-Hüte.

Eine Partie gestreifter Filzhüte, ca. 50 Dutzend, soll zu billigen Preisen abgegeben werden. Probehüte und Preis Katharinenstraße Nr. 2 im Hofe. Niederlage Nr. 19.

Ein- und Verkauf von Antiquitäten,

Münzen, Kunstsachen, Diamanten, Perlen etc. bei

Zschiesche & Höder,
Königstraße Nr. 25.

Für Exporteure.

Eine Partie massive Gummibälle

(solid balls) ist billig zu verkaufen bei

François Fonrobert aus Berlin,

Markt, 15. Budenreihe, vor alten Waage gegenüber.

Shlips, Cravatts, Echarpes u. Lavaliers

verkaufe ich, um mit meinem Lager zu räumen, zu selbstkostenden Preisen

Brühl Nr. 26, 2. Etage.

Wilh. Bircks,

Shlips-Fabrikant aus Crefeld.

Das Musterlager der Lackir- u. Metallwaarenfabrik

von **Rau & Co. aus Göppingen**

befindet sich bis Sonnabend Kochs Hof 1. Etage, von der Reichstraße links.

Das Korbwaaren-Musterlager von

Schlesinger & Co. (fr. J. Schlesinger)

aus Lichtenfels (Bayern)

befindet sich diese Messe wieder

Katharinenstraße 27, 2. Etage.

Vollständiges Musterlager

von Spielwaaren der neuesten und geschmackvollsten Sachen

Emil Bischoff aus Sonneberg.

Leipzig: Katharinenstraße 27, 2. Etage.

Export! F. F. Kullrich aus Berlin, Engros!

Album- und Lederwaaren-Fabrik,

zur Messe Petersstraße Nr. 37, 1 Treppe

Muster-Lager.

Specialitäten in Albums und Necessaires
mit und ohne Musikwerke.

H. Chr. Klett & Söhne

aus Zella bei Suhl.

Kaufhalle, Eing. vom Markt
Gewölbe Nr. 5.

Musterlager

von einfachen Flinten, Doppelflinten, Büchselflinten, Testhins,
Pistolen, Revolvers, Terzerolen, Gewehrtheilen und Jagdgeräthen
zu billigen Preisen.

Friedr. Wilh. Mattheis,

Waffen- u. Stahlwaarenfabrik

aus Solingen.

Während der Messe ein reichhaltiges Lager und Musterlager
in Taschenmessern, Taschenmesser, Scheeren u., in Knaben- und
Kinderstäbeln
am Markt, 2. neue Glasreihe Nr. 25.

Musterlager der Harmonika-Fabrik

Wagner & Comp. aus Gera

Petersstraße Nr. 2, 1. Etage.

P. Auler aus Pforzheim,

Fabrikant goldener Ketten,

Brühl Nr. 70.

Swoboda & Neuber

aus Wien,

Reichsstraße 49, Ecke des Salzgässchens 1. Etage.
Reichhaltigst sortirtes Lager Wiener Kurzwaaren.



Musterlager
hohleiserner und massiver
Garten-Meubles

der Fabrik von
Julius Unger in Erfurt.

Petersstraße Nr. 21.



Zeichnungen mit Preisverzeichniß daselbst.

Ein Muster-Sortiment

Puppenstuben-Möbel

sollen im Ganzen verkauft werden Katharinenstraße Nr. 27, 2 Treppen.

Mein Stand befindet sich Augustusplatz 16. Budenreihe, die 2. Budde rechts vom Museum herein und ist an der Firma kenntlich

Ich empfehle während der Messe

A. Vater aus Elsterlein.

Assortirtes Lager

Nähnadeln, Schnürsenkeln und Hemdenknöpfen.

Ich empfehle dem hiesigen und auswärtigen Publicum meine seit vielen Jahren rühmlichst bekannte gute Waare en gros und en detail.

Echt englische blaühörige Nähnadeln, die keinen Haden jerschniden und gut in Spitzen sind, 100 Stück in 4 Nummern 2 ½; Stopfnadeln (sortirt), 25 Stück 12 ½; Stricknadeln à Satz 5 ½; Haarnadeln 2 Loth 5 ½; Stecknäden und Lagen, beste Qualität, sehr billig; Schnürsenkel in Schwarz 5/4 lang à Duzend 8 ½, 6 ½ lang Duzend 12 ½; feine schwarze Doppelsenkel à Duzend 2 ½; Schnürsenkel in Weißleinen und Wolle; Hemdenknöpfe in allen Sorten, in Zwirn, Batist, Perlmutter und Porzellan, 6 Duzend 1 ½; Eisengarn in allen Sorten, 3 Rädchen à Elle 1 ½; verschiedene wollene Kleiderschnuren, 25 Ellen 2 ½ ½; echt weissleinene Bänder mit Goldfaden; echt türkisches Zeichengarn; 2 Duzend schwarze Kopfnadeln 1 ½ und noch mehrere in dieses Fach einschlagende Artikel.

Bei reeller Bedienung und guter Waare sichere ich solche billige Preise zu, daß kein Anderer diese Artikel dafür verkaufen kann. Das geehrte Publicum wolle so freundlich sein und sich genau von der reellen und guten Waare überzeugen. —

Wiederverkäufer erhalten einen Extra-Rabatt. — Bitte auf meine Firma zu achten.

Mein Stand befindet sich Augustusplatz 16. Budenreihe, die 2. Budde rechts vom Museum herein und ist an der Firma kenntlich

A. Vater aus Elsterlein.

Joseph Zahn & Co.,

Steinschönau (Böhmen),

reichhaltiges Musterlager böhm. Glaswaaren

Thomassgäschchen Nr. 5 | 1.

Erster Meßbesuch der Bürsten- und Pinsel-Fabrik

von **Vollrath & Mühlhölzel** aus Altenburg,

Augustusplatz 7. Budenreihe, empfiehlt ihr Lager in Del., Lack- und Ringpinseln und leistet für guten Naturföhrlus und Haltbarkeit Garantie.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Mittwoch

[Dritte Beilage zu Nr. 108.]

18. April 1866.

Künstler-Zeichnen-, Portefeuille- & Taschenstifte.

Da ich mit großem Lager zur Messe angelommen bin, erlaube ich mir ein geehrtes Gesamt-Publicum, besonders die geehrten herren Schuldirectoren zu ersuchen, ihre Böblinge gütigst darauf aufmerksam machen zu wollen, nicht nur den außergewöhnlichen billigen Preisen wegen, besonders wegen der Güte und vortheilhaftem Benutzung obengenannter Stifte eignen Fabrikats.

Da ich die Hoffnung hege, allgemeine Anerkennung mir zu erwerben, ladet zu recht zahlreichem Besuch ein achtungsvoll

Christoph Schott,

Patentstift-Fabrikant aus Nürnberg.

Nicht zu übersehen:

in der 20. Budenreihe in der Nähe des Mittelganges Augustusplatz.

Nicht zu übersehen!

Nothgedrungene Erfklärung, Zauber-Photographien betreffend.

Obgleich kein Freund der Reklame sehe ich mich doch veranlaßt meine geehrten Herren Committenten auf die in so schlechter Qualität auf den Markt geworfenen

Zauber-Photographien

aufmerksam zu machen. — Soll die ganze Manipulation nicht nur eine reine Spielerei bleiben, so ist es jedenfalls nothwendig, daß die hervorgerufenen Photographien scharfe und haltbare Bilder liefern und so einen bleibenden Werth behalten, was bei den meisten der bisher ausgebogenen Producte jedoch keineswegs der Fall ist.

Ich erlaube mir deshalb ganz besonders auf die in meinem Verlage erschienenen

Zauber-Photographien

in bester Qualität und großem Sortiment aufmerksam zu machen und empfehle ich Zauber-Photographien in Couverts mit Karten, desgl. lose, besonders für Grossisten, und darf ich mir schmeicheln allen Anforderungen genügen zu können.

Eben so empfehle ich

Vexirkarten

als eine sehr interessante Unterhaltung.

Die Vexirkarte besteht nur aus theils schwachen, theils stärkeren, kreuzweise über die Karte laufenden Linien, welche sich, in diagonaler Richtung angesehen, zu Buchstaben und Worten mit ernstem, classischem und komischem Inhalt bilden.

Diese Vexirkarten sind jetzt in 40 verschiedenen Dessins erschienen.

Gleichzeitig erlaube mir noch auf meinen bekannten und reichhaltigen Verlag von

Photographien nach Kunstblättern

laut Katalog aufmerksam zu machen.

Hochachtungsvoll

Otto Walcker aus Berlin.

Unter den Bühnen Nr. 2.

Das Musterlager vom Union-Eisenwerk in Hamburg

und Pinneberg, bestehend in Koch- und Küchengeräthen aus doppelt verzinntem Eisenblech, befindet sich in der

Permanenten Industrie-Ausstellung Schillerstraße 5.

Musterlager

getrockneter und gefärbter Blumen und Waldgräser,

so wie daraus gefertigter Bouquets, Ampeln, Kränze u. s. w.

große Fleischergasse Nr. 7, 1. Etage.

Annahme von Aufträgen von Morgens 7 bis 9 Uhr bis einschließlich 21. dieses Monats.

Gebr. Vaugoin aus Wien

empfehlen besonders ihren ganz neuen Silberschmuck außer den gewöhnlichen Artikeln Reichsstraße Nr. 24.

Für Exportenre und Grossisten.

Fabrik in Krystallgürtelschlössern und Brochen etc.
von Tillmanns & Seibels aus Elberfeld

Nicolaistraße, Stadt Hamburg Zimmer Nr. 24.

B. Hammerfeld aus Paris.

Musterlager Par. Kurzwaaren, Nouveautés in Bijouterien, Spielwaaren, Stöcken etc.

Thomasgässchen No. 3, 2. Etage.

Die Glasraffinerie von Jos. Grohmann

aus Haida in Böhmen unterhält diese Messe

Ritterstraße Nr. 4, 2 Treppen

ein reichhaltiges Musterlager in feinsten und mittelheinen farbigen Glaswaaren.

A. Priesack & Co. aus Elberfeld

in Zanella (Italien-Cloth)

zur Messe hier Brühl No. 84, 1 Treppe.

**Das Musterlager
der französischen Glas-Fabrik
von A. Levy & Fils aus Colmar
befindet sich Thomasgässchen 1, 2. Etage.**

Damengürtel **100,000** Damengürtel

in Leder, Sammet, Moiré antique, Saffian, Sammet, desgleichen andere feine Lederwaaren bei B. Krause aus Berlin (Dorotheenstr. 11), Leipzig: Petersstraße Nr. 48 und 11. Budenreihe, nahe der Katharinenstraße.



Specialität für
Knaben-Garderobe

en gros & en detail.
Unser mit allen Neuheiten ausgestattetes Lager in Knaben-Anzügen, Paletos, Savelots u. c. für Knaben von

2—15 Jahren

empfehlen wir hiermit bei streng reeller Bedienung zu billigen aber festen Preisen.

C. L. Walter & Söhne
aus Berlin.

zur Messe:
2 Universitätsstr. 2, 1. Etage,
nahe der Grimmaischen Straße.

Vexir-Karten

mit Prismatypen

in 12 neuen Originalversen. Lithogr. Original-Eigentum von J. Wilhelmi, Berlin Adlerstraße 14/15, sind für den Engros-Verkauf vorrätig bei Herrn

L. A. Kittler,

Querstraße Nr. 34.

Ganz feine und halbgelbe Tencen aus einer der renommiertesten Fabriken Steiermarks verkauft zu den billigsten Preisen

Daniel Mayrhofer (aus Throl)

in Wildensels bei Zwiesel.

Muster liegen zur gef. Ansicht bei Herrn Schreiber, Gasthalter zum goldenen Hahn (Hainstraße).

Ludwig Heidsieck

aus
Bielefeld

empfiehlt sein Lager schwerer gebleichter Leinen und Taschentücher, Drell und Damasttücher, Handtücher, eine große Auswahl fertiger Herren- und Damenwäsche, Hemden-einsätze, Krägen u. c.

Hemden nach Maß werden in wenigen Tagen unter Garantie des Gutsizens angefertigt.

Stand große Fleischergasse Nr. 1.

Luigi Piro
aus Neapel.

Fabrikant in gefassten u. ungefassten CORALLEN, IN LAVA-GEGENSTAENDEN UND BAJADEREN.

— NICOLAISTRASSE 40, 2. Et. —

Weisse Leinwand

das Schot von 6 bis 25 Tbl., rohe Leinen, Gutterstoffe, Friesen u. offerten billig

Poppé & Berner aus Breslau

in Leipzig große Fleischergasse 21, Stadt Gotha.

Ausverkauf

einer Partie feinsten Leder- und Holzgalanterie-Waren zu sehr billigen Preisen Kaufhalle Nr. 6.

Crinolinen-Musterlager

von
A. Winckler & Co.,

Buchholz i. S.,

Nr. 38 Grimm. Straße 2. Etage,
neben dem Echause des Naschmarktes.

Billig! Billig! Billig!

Ausverkauf in Herren-Shlippen

Brühl 27, Nicolaistraßen-Ecke,

bei **Gebr. Berretz** aus Crefeld.

Accordion-, Concertino- u. Mundharmonika - Lager

eigner Fabrik

von **Ad. Ed. Herold**

aus Georgenthal i. B. (Sachsen)

Markt, 3. Budenreihe.

Ein bedeutender Posten

feidener, wollener Frühjahr- u. schwerer Winter-Mäntel, so wie noch ein Posten unverarbeiteter Stoffe sollen Brühl Nr. 34 sofort verkauft werden.

Zu Nutz

empfiehlt schwarze und couleure Tafette zu billigen Preisen
R. Roth, Weststraße Nr. 47.

Die neuesten Kleiderstoffe empfiehlt zu außerordentlich billigen Preisen
Dor. Schmidt, Karlstraße 11, 2 Treppen.

Sehr gute Waschseife 35 Pfsg. pro Niegel
empfiehlt
H. Moltzer.

Verkaufsanzeige.

Ein in der inneren Stadt belegenes, sich gut verzinsendes Hausgrundstück ist zu verkaufen und Näheres darüber zu erfahren durch Dr. August Klein.

Häuser-Verkauf in Lindenau.

Ein dreistöckiges 5000 m², ein zweistöckiges 3500, eins dergl. 3300, mit geringer Anzahlung vortheilhaft zu verkaufen.

Zu vermieten ist ein Logis, bestehend aus Stube, Kammer, Küche, Holzstall. Näheres bei A. Donath in Lindenau.

Verkauf.

Ein Wohnhaus mit Stallgebäude und angrenzender ergiebiger Kirschplantage, in sehr gesunder Gegend gelegen und von wo aus man Aussicht auf eine reizende Umgebung hat, ist sehr billig zu verkaufen. Dieses Grundstück dürfte namentlich Naturfreunden einen angenehmen Aufenthalt bieten; ist auch in $\frac{3}{4}$ Stunde mit der Bahn von Leipzig zu erreichen. Gesl. Oefferten bittet man sub J. A. 156 an die Expedition d. Bl. gelangen zu lassen.

Vortheilhafte Capitalanlage.

Eine rentable Fabrik von couranten Stahl- und Messing-Artikeln ist Verhältnisse halber unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Erforderliches Capital 20—25,000 Thlr. Näheres durch Carl Schubert, Reichsstraße 13.

Für Schlosser oder Maschinenbauer, welche selbstständig werden wollen, ist eine Werkstatt mit completem Werkzeug verhandlungshalber billig zu verkaufen.

Näheres bei Herrn Fritsch, Biegelstraße in Plagwitz bei Leipzig.

Ein sehr schönes Echhaus in guter Lage einer Vorstadt, an noble Herrschaften vermietet, wird Verhältnisse halber mit 7% nach Abzug aller Abgaben bei 8—10,000 m² Anzahlung verkauft. Als baare Zahlung werden auch Actien, die hier im Course mit aufnotirt sind, in dem Werthe, wie dieselben vor Weihnachten gestanden haben, mit angenommen. Adressen sind in der Expedition dieses Blattes unter C. D. 10. niedergulegen.

Ein Destillationsgeschäft in frequenter Lage habe für 350 m² incl. sämtlichem Inventar und Waren zu verkaufen.

Ernst Hauptmann,
Markt Nr. 10, Kaufhalle, Gewölbe Nr. 7.

Wegen Platzmangel wird verkauft:

1 Brodhaus, Convers.-Lexikon, 7. Aufl., 12 Bde. (15 Thlr.) für nur 3 Thlr.

1 Convers.-Lexikon der neuesten Zeit u. Literatur, 4 Bde. (8 Thlr.) für nur 1 $\frac{1}{3}$ Thlr.

1 Steger's Ergänzung-Lexikon. 13 Bde. (26 Thlr.) für nur 5 Thlr.

Gef. Adressen C. L. # 6. poste restante.

Pianino's, Tafelform, Flügel

bieten in reicher Auswahl und verkaufen sehr preiswerth unter Garantie **Wirth & Rathmann**, Centralhalle.

Pianoforte in Flügel- und Tafelform,

gut im Ton, verkauft preiswerth

G. Löbner, Pianofortebauer, Grimm. Str. 5.

Pianino's, Flügel und Tafelformen, neue und gebrauchte, sind unter Garantie zu verkaufen Grimm. Steinweg 61, vis à vis der Post.

Pianino's, neue und gebrauchte, werden mit Garantie sehr billig verkauft Moritzstraße Nr. 4, 2. Etage.

Ein gut gehaltenes tafelförmiges Pianoforte ist für 80 m² zu verkaufen Goethestraße Nr. 3, 3. Etage.

Vorzüglich gute und schöne Pianoforte, so wie gebrauchte dergl. in Flügel- und Tafelform stehen zum billigen Verkauf Echhaus der Erdmanns- und Alexanderstraße Nr. 1.

Ein gebrauchtes Pianino steht billig zum Verkauf Elsterstraße Nr. 18, 1. Etage.

Zu verkaufen ein größeres und ein kleineres Harmonium Lehmanns Garten, 4. Haus parterre rechts bei **C. W. B. Naumburg**.

Zu verkaufen sind 2 gute Violinen und 1 Flöte (D Ebenholz) in gutem Zustande gr. Fleischergasse Nr. 17, 2 Treppen.

Ein Hausstand,

Schrank zum Verschließen, neu, ist zu verkaufen.

Carl Dehler, Neumarkt Nr. 6.

Wegzugshalber wird billig verkauft eine kleine Materialeinrichtung, wie es steht, und kann auf Wunsch bis zu Johannis stehen bleiben. Zu erfragen Ulrichsgasse Nr. 53.

Eine noch gut erhaltene Vocal-Einrichtung, Tischlosten mit Schubladen, Reale, Ladentafel und Pult sind billig zu verkaufen Katharinenstraße Nr. 10, 1 Treppe links.

Ein Doppelpult ist zu verkaufen Eisenbahnstraße Nr. 13 im Hofe.

Doppelpulste und einfache Pulte,

Sessel, Briefregale u. Verkauf Reichsstraße 15, 2 Tr. (Eingang Goldhahngässchen).

Ein 4 Ellen langer Muster- oder Zeichen-Schrank mit 14 Kästen wird billig verkauft Neudnit, Gemeindegasse Nr. 103.

Eine Auswahl neuer so wie gebrauchter Meubles, Sophas, Rohrstühle, Bettstellen mit Matratzen, Spiegel verkauft billigst F. Martin, Neudnit, Gemeindegasse Nr. 3.

Gutgehaltene Mahagoni- und verschiedene andere Möbel in Auswahl, Sophas, gr. Wäsch- und Kleiderschr., Federbetten u. 1 grüner Doppel-Jalousieladen zum Verk. Place de repos. Hofmann.

Federbetten, Bettfedern u. Daunen, Strohmatrassen u. Bettstellen in gr. Auswahl billig zu verkaufen Nicolaistraße Nr. 13, 3. Etage.

Eine Kochmaschine und eine Eichelbohrmaschine sind zu verkaufen Eisenbahnstraße Nr. 14 bei Schmidt & Schieder.

Ein schöner großer, fast noch neuer Koffer ist zu verkaufen Lindenstraße Nr. 6, 3 Treppen rechts.

Eine größere Partie Kisten sind billig zu verkaufen bei **Caroline Wagner**, Markt Nr. 9, 2. Etage.

7 große und 7 kleinere Kalthausfenster sind billig zu verkaufen Lindenau, Gartenstraße Nr. 7.



Anzeige.

Der Unterzeichnete macht dem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß er mit einem Transport

Reit- und Wagenpferde

von Mecklenburg hier eingetroffen ist. Zu deren Besichtigung sind die Herren Liebhaber freundlich eingeladen.

Franz Peters,
Stallmeister, Lehmanns Garten.

Habt Acht!

Zu verkaufen ist billig ein rebsarb. Windspiel der kleinsten Race, $\frac{3}{4}$ Jahr alt, sehr gut abgerichtet. Dasselbst ein schwarzer Pudel, $\frac{3}{4}$ Jahr alt, gut dressirt, Ranstädter Steinweg Nr. 70, 1 Treppe vorn heraus.

Zu verkaufen sind schöne echte Affenpinscher, $\frac{3}{4}$ Jahr alt. Zu erfragen in der Restauration Königplatz Nr. 16.

Für den Garten

empfiehlt wunderbare Remontantrosen in frästigen Exemplaren und schönen Sorten, schottische Brachmalven, Nellensenser, engl. Stiefmütterchen, Alpenvergissmeinnicht, Silene pendula, Levkoypflanzen, Asteroideen, Kohlrabipflanzen, Waldmeister zu Maitrank u. s. w. Auch werden Verzeichnisse über Blatt- und Gruppenpflanzen gratis verabreicht.

F. Mönch, Handelsgärtner, Karolinenstraße Nr. 22.

Für den Garten

empfiehlt ein Sortiment Sommerlevkoypflanzen in den schönsten Farben à Schok 3 %, Nellensenser, Stiefmütterchen der Gärtner im Kurprinz am Rosplatz.

1000 Scheffel Kartoffeln

sind zu verkaufen und Auskunft zu erlangen unter Chiffre P. No. 50. in der Expedition dieses Blattes.

12000 alte Dachziegel, noch mit Holz gebrannt, sind zu verkaufen Tauchaer Straße Nr. 16.

Gartensand!

Schönsten rothen Gartensand liefert stets bis an Ort und Stelle zum billigsten Preise und unter Versicherung schnellster Bedienung das Rittergut Stötteris obere Theile. Gefällige Bestellungen werden Petersstraße Nr. 43 im Porzellangeschäft angenommen.

Grosses Cigarren-Lager

von Hamburger und Bremer und echt importirter Cigarren

von H. G. Hohl,

an der Pleiße Nr. 7, vis à vis vom Paradeplatze.

Wenn gleich vom Haupt-Meßverlehr etwas entfernt, so dürfte es doch wohl für Meßfreunde von Interesse sein, auf meine gut abgelagerte und preiswerthe Waare ganz besonders aufmerksam gemacht zu werden.

Cigarren

à Stück 3, 4, 5, 6 & empfiehlt in ausgezeichneteter Waare **Moris Schumann**, Grimm. Straße 15, Fürstenhaus.

Getreide-Kümmel.

Dieser aus reinem Fruchtbranntwein destillirte Aquavit paart mit seinem lieblichen Wohlgeschmack ganz besonders gute Folgen nach dem Genuss von fettem Fleisch oder sonst schwer verdaulichen Speisen, und ist derselbe namentlich nach dem Essen zu empfehlen.

In Gebinden, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Originalflaschen sowie ausgemessen zu haben bei

Carl Schindler,

Eckhaus der Querstraße und des Grimma'schen Steinwegs.

Eine reine ff. Havanna-Cigarre:

Nr. 44 à Stück 6 &

- 30 à - 6 &

so wie eine reine ff. Yara-Cigarre:

Nr. 3 à Stück 5 &

empfiehlt nur für ganz Besonderes.

Ernst Werner, Grimma'sche Str. 22.

Abgelagerte Cigarren,

25 Stück 3—30 %, 1000 Stück 4—40 %, empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten

Julius Kiessling, Grimm. Steinw. 54.

Die beliebte Kaffeeecleur

aus der berühmten Leichmann'schen Fabrik in Erfurt übertrifft jedes andere Zusatzmittel infosfern es mäßig verbraucht ($\frac{1}{4}$ Poth auf 1 Mösel Wasser), dem Kaffee den höchsten Wohlgeschmack und die schönste Farbe verleiht. Alleiniger Verkauf (Wiedervertäufern Rabatt) bei

H. Meltzer, Ulrichsgasse Nr. 29.
Gesundheits-Altestre hängen in meinem Locale aus.

Kaffeezucker, hart und weiß,

à Pf. 5 %, in Brod. bill., weiß. Kl. Zucker à Pf. 4—5 %, Kaffee à Pf. 5—13 % (Perl-Kaffee à Pf. 11—12 %) empfiehlt

Julius Kiessling, Grimm. Steinw. 54.

Von dem so beliebt gewordenen

Getreide-Kümmel

aus der Fabrik von Herrn **Carl Schindler** hier halten fortwährend Lager in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Originalflaschen à $\frac{1}{2}$ sächs. Kanne und $\frac{1}{2}$ preuß. Quart à 10 u. $7\frac{1}{2}$ % incl. Flasche

Louis Lauterbach, Petersstraße 4,
Ernst Werner, Grimma'sche Straße 22,
Herrmann Harzer, Reudnitz, Gemeindegr. 280.

Kieler Sprotten und Kieler Speckpöflinge empfing und empfiehlt

Dor. Weise Nachfolger,
Nicolaistraße Nr. 50.

Frischer Russischer großkörniger Astrakaner

Caviar

wird bestens empfohlen
in der Bude Thomaskirchhof.

Samb. Rindszungen

à 1 %— $1\frac{1}{4}$ %, ganz frisch.

Franz Wölke, Karlstraße Nr. 7c.

Einige Hundert Pfund Schinken,

gut gepökelt und geräuchert, sind zu verkaufen beim Fleischermeister Lebmann in Lindenau, Lützener Straße.

Bruch von besten Macaroni 33 Pf. pro Pf.

empfiehlt **H. Meltzer**, Ulrichsgasse Nr. 29.

Die Nudelfabrik von Fr. C. Siering

aus Erfurt hält auch diese Messe ihr eigen Fabrikat zur geneigten Abnahme bestens empfohlen Kaufhalle im Durchgang Nr. 26.

Thüringer Tafelbutter,

stets frisch und delicat von Geschmack empfiehlt und verkauft die Kanne stets 2 % unter dem Marktpreise

Heinr. Peters, Grimma'scher Steinweg 3.
Bestellungen in grösseren Partien für Hoteliers und Wiedervertäufer werden noch billiger als obengenannter Preis prompt ausgeführt.

Das Cigarren-Lager von C. J. van Diemen aus Hamburg

befindet sich während der Messe

Reichsstraße Nr. 6—7, Nicolaistraße Nr. 45 in Amtmanns Hof Nr. 3.

Ambalema-, Cuba- und Havanna-Cigarren

empfiehlt in guten abgelagerten Sorten pr. mille 9—60 ₣, à Stück 3—20 ₣ (ff. Londres = Façon besonders billig)

Hermann Kabitzsch, Grimm. Steinweg Nr. 57, neben Trier's Institut.

Frische Schweizerbutter à Kanne 22 ₣, Brathäringe, Gardinen in Pickles, schöne saure und Pfeffergerüben, schöne Preiselsbeeren à ₣ 2 ₣ 3 ₣, echt türk. Pfauen à ₣ 3½ ₣ und schönes kräftiges Landbrot à ₣ 9 ₣ empfiehlt

H. L. Oswald,

Ritterstraße Nr. 20.

Wer verkauft gebrauchte Meubles?

Adressen beliebe man Reichsstraße Nr. 15, 2 Treppen (Eingang Goldhahngäschchen) abzugeben.

Meubles = Einkauf zu guten Preisen Reichsstraße 15 nur 15, 2. Et., Eing. Goldhahng.

Gesucht wird ein gut gehaltener Schachttisch (Tisch mit eingelegtem Schachbret) in Mahagoni. Preisofferten niederzulegen Poststraße Nr. 4 parterre lints.

Gesucht wird ein in gutem Zustande befindlicher Grätzschrank nebst Fächern, so wie 15 Stück 1¼ - Eimer - Fächchen. Adressen bei Aug. Schube in Gohlis, Möckernsche Straße.

Zu kaufen gesucht werden gebrauchte Marquisen 7—8 St. 7½ breit, 3½ lang. Adressen mit Preisangabe Reichsstr. 12, 1 Tr.

Die höchsten Preise für Hadern, Papierspäne, Glas, Knochen, Eisen u. s. w. zahlt Gottfried Berger, große Fleischergasse Nr. 13 neben der Tuchhalle.

9000 Thaler

werden gegen gute erste Hypothek zu leihen gesucht durch Adv. Marbach, Petersstraße 24, II.

200 Thlr. werden auf eine Baustelle im Werthe von 800 ₣ zu leihen gesucht. — Adressen unter 200. A. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Auszuleihen

sind sofort 3000 ₣ in ungetrennter Summe auf erste Hypothek durch Adv. Heinze, Obstmarkt Nr. 2.

Pensions-Gesuch.

für zwei junge Damen, welche ein hiesiges Institut besuchen, wird baldigst eine Pension in einer anständigen Familie gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man baldigst an Herrn Kaufmann A. Marquart, Thomaskirchhof Nr. 7, abzugeben.

Offerte.

In einer angesehenen Familie Leipzigs ist Gelegenheit geboten, dass ein oder zwei Damen, die sich zu ihrer Ausbildung oder sonstigen Behufe daselbst längere Zeit aufzuhalten gedenken, unter sehr günstigen Bedingungen Aufnahme zu gewähren und die Bequemlichkeiten der eigenen Häuslichkeit finden würden. — Offerten werden unter der Chiffre W. A. in der Expedition dieses Blattes entgegengenommen.

Associé-Gesuch!

Für eine rentable Fabrik von couranten Artikeln wird ein Associé mit 20—25,000 Thlr. gesucht durch Carl Schubert, Reichsstraße 13.

Gesuch.

Zur Erweiterung eines rentablen Fabrikgeschäfts in Thüringen wird ein Associé gesucht mit einigen tausend Thalern.

Auch wird der Suchende eine feste Stellung nehmen in einer Spielwaren- oder Porzellansfabrik, da derselbe auch in diesen Branchen eine feine Kunfschaft kennt.

Offerten wolle man gefälligst unter Chiffre A. A. # 1 in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm in Leipzig niederlegen.

Einige Holzschnieder, welche Vorzügliches leisten, finden bei mir Beschäftigung. Den Anfragen bitte Proben beizufügen.

Dresden, Grunastraße 7, II.

Aug. Gaber.

Ein gut situierter und empfohlener Agent wird für Moskau und Petersburg zur Vertretung einer Wollwaaren-Fabrik gesucht.

Adressen sind unter V. 22. in der Exped. d. Bl. niedezulegen.

Agenten-Gesuch.

Eine leistungsfähige Fabrik in Metallknöpfen (für Damenkleider, Jacken und Mäntel) wünscht ihre Muster an bereits etablierte Agenten oder Reisende provissonsweise zum Verkaufe zu übergeben. Es werden gesucht:

ein Platzagent für die Stadt Berlin,
ein Reisender für Norddeutschland und die preußischen Provinzen insbesondere,
ein Vertreter für Leipzig und das Königreich Sachsen,
ein Reisender oder Agent für Schleswig-Holstein, Dänemark und Schweden,
eine Vertretung für die Niederlande und Belgien,
ein Agent für das Hamburger Platzgeschäft, eventuell für den Export.

Beliebtheit mit der Posamentier-, Kurzwaaren- und Confection-Branche ist besonders wünschenswert.

Meldungen und Referenzen werden erbeten sub B. S. 56. in der Expedition dieses Blattes mit genauer Angabe derjenigen Fabrikanten und Artikel, welche durch die Herren Reflectanten bereits vertreten sind.

Ein solider junger Mann

wird als Reisender für ein großes Leinengeschäft gesucht. Franco-Offerten unter No. 1200. besorgt die Expedition dieses Blattes.

Für Süddeutschland und Rhein wird ein Provisionstreisender für einen couranten Artikel gesucht.

Näheres bei W. Rupp, Halle'sche Straße Nr. 13.

Bur selbstständigen Führung

des Lagers eines süddeutschen Gross-Geschäfts in engl. Tüll und Spizen wird ein in der Branche erfahrener und tüchtiger ansässiger junger Mann gesucht, dem später auch eine Reisetour übertragen werden könnte. Bewerber wollen ihre Adressen unter Angabe ihrer bisherigen Thätigkeit &c. adressiren

poste restante F. M. 50.

Für eine hiesige Druckerei wird ein

Factor

gesucht, der als solcher schon einer größeren Offizin vorgestanden hat. Offerten unter Beifügung von Zeugnissen hat Herr F. C. W. Vogel (Königstraße 10) die Güte entgegen zu nehmen.

Buchbinder-Gehülfe,

guter Arbeiter, findet dauernde Condition bei Wilh. Möller, Hainstraße Nr. 31.

Gute Niemer und Sattlergesellen, welche vorzüglich im Nähen geübt sind, finden bei gutem Lohn sofort Beschäftigung bei F. August Gretz in Dresden, große Meißner Gasse Nr. 24.

Ein Tischler, accurater Arbeiter, findet gute und dauernde Beschäftigung in der Fabrik von Moritz Mädler, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 4.

Ein Buchbindergehülfe, der in allen vor kommenden Arbeiten bewandert ist und auch in Carton-Arbeiten nicht unerfahren, kann als Werkführer bei gutem Lohn dauernde Arbeit erhalten in Chemnitz bei A. Hunger, Buchbinder.

Ein Barbiergehülfe findet sofort dauernde Condition bei Ludw. Müller, Grimma'scher Steinweg.

Einen Strohhutplätter sucht C. Schulze, Grimma'sche Straße Nr. 30.

Lehrlings-Gesuch.

Für ein Manufacturwaren-Engrosgeäft wird ein mit guten Schullenntissen verhener Lehrling gesucht.
Näheres Brühl Nr. 28, Ende der Nicolaistraße im Parterre-Gewölbe.

Für mein Magazin für Küchen- und Haushaltswaren, verbunden mit Lager von Eisen-, Stahl- und Messingwaren, suche womöglich zum sofortigen Antritt einen mit den nötigen Schullenntissen verherten Lehrling.

Paul Stockmann, Berlin,
Potsdamer Straße 1.

Gesucht wird ein Bursche, welcher Lust hat Buchbinder zu werden, Petersstraße Nr. 40 im Hofe 1 Treppe.

Gesucht wird ein Maschinendreher und kann sogleich antreten bei Ferber & Seydel.

Ein Haufknecht,

der wo möglich sogleich antreten kann, wird im Gasthof zu Lindenau gesucht.

Gesucht wird ein zuverlässiger Pferdeknecht sofort von 12 bis 2 Uhr Nachmittags, Lohn 3 ♂ 10 ♂, kurze Str. bei Hrn. Weniger im Hofe links.

Gesucht wird zu ein Paar jungen Pferden ein tüchtiger Pferdeknabe Albertstraße Nr. 19.

Ein ordentlicher Kellner wird als Erster in eine bayerische Bierstube zum 1. Mai gesucht.
Adressen unter M. M. II 200. Universitätsstraße bei Herrn Otto Klemm niederzulegen.

Gesucht werden sogleich ein Kellner und ein Haus- und Regelbursche. Restauration zum Johannisthal.
Mr. Menn.

Ein zweiter Kellner

wird zum 1. Mai im Gasthof zu Lindenau gesucht.

Ein Kellnerbursche wird zum sofortigen Antritt gesucht goldner Hirsch, Petersstraße.

Gesucht wird zum 1. I. Mts. ein starker Kellerbursche Wintergartenstraße Nr. 11.

Gesucht wird zum 1. Mai ein Bursche zum Regelauflsehen Lauchaer Straße Nr. 16.

Gesucht

wird nach außerhalb eine geübte Maschinen-Näherin auf seine Hemdeneinsätze unter günstigen Bedingungen. Meldungen Brühl 25, 1 Tr. bei C. Pick.

Eine tüchtige Putzarbeiterin wird auf sofort für ein lebhafte Geschäft in einer größeren Stadt Thüringens zu engagieren gesucht. Nur wirklich Besiegte wollen sich gef. heute Morgen zwischen 10 und 11 Uhr bei Caroline Wagner, Markt Nr. 9 melden.

Geschickte Schneiderinnen gesucht

Schuhmachergäßchen Nr. 2, III.

Ein Mädchen, welches gut schneidern kann, wird gesucht Hainstraße Nr. 11, 4 Treppen.

Gesucht werden geübte Weißnäherinnen in und außer dem Hause Löhrs Platz Nr. 1, 2 Treppen rechts.

Gesucht werden noch einige junge Mädchen, die im Nähen geübt sind, Magazingasse Nr. 10, 2 Treppen.

Ein fleißiges accurates Mädchen wird zum Nähen gesucht. Zu erfragen Gerichtsweg Nr. 9, 3 Treppen rechts.

Ein Mädchen für die Messe und auf Meisen an ein Schießgeschäft wird gesucht Sternwartenstraße Nr. 23, im Hofe 2 Tr.

Auf ein Rittergut in der Nähe Leipzigs wird zum baldigen Antritt, nach Umständen auch später, eine tüchtige praktische Wirtschaftswamsell gesucht.
Das Nähere Stadt Freiberg.

Gesucht wird zum 1. Mai ein junges Mädchen von 16 bis 18 Jahren zur häusl. Arbeit bei H. Thomhahn, bayer. Str. 6 c.

Gesucht wird pr. 15. Mai ein junges ordentliches, anständiges Dienstmädchen. Mit Buch zu melden Leibnizstraße 21, I.

Gesucht wird zum 1. Mai ein einfaches, an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Mädchen für alles Burgstraße Nr. 10 rechts parterre.

Gesucht wird zum 1. Mai ein ordentliches, fleißiges Dienstmädchen. Mit Buch zu melden Gerberstraße 64, Treppe C 1. Et.

Gesucht wird eine Haufmagd

Bosenstraße Nr. 18.

Eine Jungemagd,

im Schneider, Frisuren und seiner Wäsche geübt, kann unter Beibringung guter Atteste in den Vormittagsstunden sich melden Gustav-Adolph-Straße Nr. 31 parterre, bei der Leibnizstraße.

Gesuch.

Eine nicht zu junge gebildete Person, die die Küche versteht und auch in weiblichen Arbeiten etwas leisten kann, wird in eine Familie gesucht und Adressen unter Chiffre B. L. posta restaurante frameo niederzulegen.

Gesucht sogleich oder zum 1. Mai

ein reinliches fleißiges mit guten Attesten versehenes Mädchen für Haushalt und größere Kinder Bayerischer Bahnhof, Inspectionsgebäude 1 Treppe links.

Gesucht

wird zum 1. Mai ein Mädchen in gesetzten Jahren für Küche und häusliche Arbeit Sporergäßchen Nr. 2, 2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Mai ein mit guten Attesten versehenes Dienstmädchen.

Näheres Salomonstraße Nr. 5 b, 2 Treppen links.

Gesucht wird zum 1. Mai ein ordentliches reinliches Mädchen für Küche und Haushalt. Mit Buch zu melden bayerische Straße Nr. 19 im Gartengebäude 2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Mai ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Schuhmachergäßchen Nr. 5, 3 Treppen.

Gesucht zum 1. Mai ein äußerst reinliches gewandtes Mädchen in gesetzten Jahren, welches in der Küche erfahren, gute Zeugnisse über längere Dauer ihrer Dienstzeit beibringen kann.

Mit Buch zu melden Brühl Nr. 23, 3. Etage rechts.

Gesucht wird ein sitlich gutes Mädchen für das häusliche, welches sich auch theilweise der Wartung eines Kindes unterzieht. Mit guten Zeugnissen versehene mögen sich melden Hainstr. 20, IV.

Gesucht wird ein Mädchen zum 1. Mai, welches kochen wie platten u. nähen kann, Gerhards Garten, Canalstr. 1 parterre.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen fl. Fleischberg, 15, Gewölbe.

Gesucht wird zum 1. Mai ein reinliches und ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen Königstraße 15, 3 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Mai ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Mit Buch zu melden Grimma'scher Steinweg Nr. 6 im Druckereigebäude 3 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Mai ein ordentliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Täubchenweg Nr. 5, 1 Treppe links.

Krankheitshalter wird sofort oder zum 1. Mai ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit gesucht, die sich keiner Arbeit scheut, große Windmühlenstraße Nr. 19 parterre.

Zum 1. Mai d. J. wird eine perfecte Köchin gesucht. Zu melden mit Buch Vormittags von 8 bis 11 Uhr oder Nachmittag von 3 bis 6 Uhr Grimma'sche Straße Nr. 13, 2. Etage.

Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen wird für Haushalt und Küche zum 1. Mai gesucht Elsterstraße Nr. 13 parterre.

Sogleich oder zum 1. Mai wird ein Mädchen, welches der Küche allein vorstehen kann und Haushalt mit übernimmt, gesucht. Zu melden Thomaskirchhof Nr. 20, 3 Treppen.

Ein Mädchen für häusliche Arbeiten zum sofortigen Antritte wird gesucht Petersstraße 31, 1 Treppe.

Zum 15. Mai oder 1. Iuni wird auf ein Rittergut bei Leipzig eine perfecte Jungemagd gesucht, welche im feinen Nähen und Plätzen gut bewandert ist.

Zu melden Dresdner Straße Nr. 20 parterre.

Eine Aufwarte

wird gesucht Dresdner Straße Nr. 30 parterre rechts.

Gesucht wird ein Mädchen in den Frühstunden zur Aufwartung Elisenstraße Nr. 13 b, 2 Tr. vorn heraus bei H. Fröhlich.

Gesucht wird ein junges Mädchen zur Aufwartung für die Frühstunden Burgstraße Nr. 7, 2 Treppen.

Gesucht wird eine Aufwärterin Reudnitzer Straße Nr. 11, 2 Treppen links.

Von einem soliden Mann werden Agenturen über Hagelversicherung aller Art, so wie Vieh-Berichterstattung aller Art gesucht und übernommen.

Adressen bittet man unter

Agentur-Gesuch,

F. F. II 187.

in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein mit dem Verkehrswesen Leipzigs ganz vertrauter, dabei angestellter junger Mann, Kaufmann, sucht einige achtbare Häuser außer den Messen in Leipzig und Sachsen überhaupt zu vertreten und wird mit Gewissenhaftigkeit über den ihm anvertrauten Interessen wachen.

Auf gefällige Adressen unter

"Vertretung"

in der Expedition d. Bl. niedergelegt, Referenzen und Näheres.

Gesucht wird ein Commissionslager in fertigen Schuhmacherwaaren $\frac{1}{4}$ Stunde von Leipzig, wo im Sommer viele Herrschaften wohnen. Der Suchende ist Haushalter und hat in diesem Fach praktische Erfahrung, sowie in Leipzig eine ausgebreitete Bekanntschaft. Hierauf Reflectirende wollen ihre Adresse unter A. B. 100. in der Exped. d. Bl. niederlegen.

Agentur-Gesuch.

Ein erfahrener Kaufmann in Berlin sucht noch einige Vertretungen leistungsfähiger Häuser im Manufactur- u. Tuchfach. Referenzen die ersten Firmen.

Näheres wird unter P. L. 19 bei Herrn D. Klemm, Universitätsstraße, angenommen.

Agenturen-Gesuch für Kopenhagen,

Dänemark und Schweden.

Ein Agent, von den ersten Bank- und Handelshäusern Deutschlands empfohlen, sucht Agentur- und Commissions-Geschäfte für Scandinavien.

Gefällige Offerten werden sub T. O. §§ 14. poste restante Leipzig erbeten.

Agentur-Gesuch.

Ein in Berlin ansässiger Kaufmann, der mit dem Platzgeschäft vollkommen vertraut ist, seit 15 Jahren ganz Nord-Deutschland,theilweise Polen und Galizien bereist, wie die Messen besucht hat, wünscht in der Kurz- oder Manufactur-, Tuch-Branche Agenturen zu übernehmen. Genügende Referenzen stehen zur Seite. Adressen L. R. werden durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Kaufmann in Berlin

sucht Agenturen für die Tabak- und Cigarrenbranche. Offerten werden Auerbachs Hof Nr. 50 erbeten.

Ein Agent

wünscht ein gutes Haus für Paris zu repräsentieren. Gute Referenzen am hiesigen Platze.

Recht bald schreiben unter A. B. Leipzig poste restante.

Un agent désire resprésenter une bonne maison pour Paris. Des bonnes References sur la place. Ecrire de suite sous F. K. Leipzig poste restante.

Ein Haus in Berlin,

das den Zollverein bereisen lässt, wünscht eine Fabrik in Glas und eine in Porzellan oder Steingut zu vertreten.

Gef. Adressen unter C. O. R. durch die Expedition d. Blattes.

Agenturen-Gesuch.

Ein in Amsterdam ansässiger, mit den dortigen Verhältnissen vertrauter Kaufmann ist gesonnen, Agenturen couranter Artikel für das Platz- so wie für das Exportgeschäft zu übernehmen.

Frankte Offerten unter Chiffre A. Z. §§ 52. nimmt die Seyffardt'sche Buchhandlung in Amsterdam entgegen.

Zwei junge gut situierte Hamburger Kaufleute, in Besitz eines durchaus soliden Geschäfts, wünschen für hier und die Elbherzogthümer einen couranten Artikel in Commission. Die besten Referenzen stehen zur Seite. Anrebeiten franco an C. Kramer, große Bleichen 4, Hamburg.

Für Amerikaner!

Ein unverheiratheter junger Mann, welcher befähigt ist, Wollengarn-Druckereien nach den neuesten Systemen einzurichten und zu leiten, wünscht in den Vereinigten Staaten solche für Andere einzurichten oder mit Jemand von entsprechendem Vermögen zwecks Einrichtung einer solchen in einer dortigen gewerblichen Stadt ein Societäts-Verhältniss einzugehen. — Adressen sub "Printer for America" Berlin poste restante.

Stelle-Gesuch.

Ein militärfreier, verheiratheter junger Kaufmann, der gezwungen war, sein Fabrikgeschäft ungünstiger Verhältnisse halber aufzugeben und sich in letzter Zeit mit dem provisionsweisen Verkaufe von Maschinen beschäftigte, sucht eine seinen Kenntnissen entsprechende Stellung.

Derselbe ist in der Correspondenz und Buchführung bewandert, der englischen Sprache mächtig und kennt die Wollengarnbranche vollkommen.

Gefäll. Offerten werden unter Chiffre F. §§ 10. durch die Expedition dieses Blattes erbeten!

Ein junger Mann, der französischen Sprache mächtig, bis jetzt in einem der bedeutendsten Manufacturwaaren-Fabrikgeschäfte Sachsen's thätig, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, Stelle als Reisender.

Gefällige Offerten werden erbeten unter L. S. 80 durch die Expedition d. B.

Ein junger Commis, mit der Correspondenz und Buchführung vollständig bekannt, seit einem Jahre mit bestem Erfolge gereist, sucht, auf gute Empfehlungen gestützt, Engagement in einem größern Fabrikgeschäft. Gef. Adr. sub R. §§ 15. poste rest. Leipzig.

Ein junger Mann, 28 Jahr, welcher 3 Jahr Mitteldeutschland mit Erfolg bereiste und mit der Posament-, Kurz-, Galanterie-, Strumpf- und Leinwaaren-Branche vollständig vertraut ist, sucht baldiges Engagement auf Lager oder Reise.

Briefe werden erbeten unter Chiffre P. W. §§ 777. poste restante Leipzig.

Ein junger Mann, 22 Jahr alt, gelernter Materialist, welcher 6½ Jahr in Braunschweig servirte, dann ½ Jahr mit gutem Erfolg reiste, sucht Umstände halber ein anderes Engagement für die Reise.

Antritt nach Wunsch.

Näheres bei Herrn Ad. Philipp, Reichstraße 33 parterre.

Nachweisung tüchtiger Commis durch die unentgeldliche Stellenvermittlung des Kaufm. Vereins, Wilh. Ortelli, Poststraße, Boldmars Hof.

Ein durchweg routinirter, erprobter und bisher im Großhandelsfach selbstständig gewesener Kaufmann in gesetzten Jahren wünscht sich hier oder auswärts bei einem Waaren- oder Fabrikgeschäft als Disponent placirt zu sehen. Vorzügl. Referenzen darbietend, bitte ich geehrte Reflectanten um gef. Zuschriften unter F. G. L. pr. Adr. Hrn. Wilh. Ortelli in Leipzig, Stellenvermittler des Kaufm. Vereins.

Ein junger Kaufmann, welcher seit 2½ Jahren in einem der ersten Porzellangeschäfte Wiens conditionirte, wünscht sich zu verändern und sucht zu diesem Behufe anderweitiges Engagement.

Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre H. G. 10 bei Herrn H. Wehmann abzugeben.

Commis-Stelle-Gesuch.

Ein militärfreier junger Commis, der seine Lehrzeit vor zwei Jahren in einem Weißwaaren- und Spicke-Fabrikgeschäft beendet und seitdem theils als Buchhalter daselbst thätig war, theils auch Reisen besorgte, wünscht, gestützt auf die besten Empfehlungen seiner Herren Chefs, seine gegenwärtige Stelle zu verändern.

Geehrte hierauf reflectirende Herren Prinzipale belieben ihre Offerten unter B. §§ 200 an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

Copisten-Stelle-Gesuch.

Ein junger routinirter Mann, mit doppelter und einfacher Buchführung vertraut, welcher schon 10 Jahre in kaufmännischen Geschäften fungirte, in der Manufacturwaarenbranche bewandert, mit den besten Zeugnissen versehen und im Besitz einer schönen Handschrift, sucht anderweile Stellung in einem hiesigen Engrosgeßäft. Gef. Offerten werden sub W. F. 221. an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gesuch!

Ein junger Mann von auswärts, 25 Jahre alt, der in mehreren Büros von Rechtsanwälten 6 Jahre gearbeitet, auch bei einer Rechnungsbehörde ca. 5 Jahre beschäftigt war und die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht Stellung in einem Büro oder in sonst ähnlicher Branche; auch würde derselbe gern geneigt sein, als Lehrling in ein Materialwarengeschäft einzutreten.

Gef. Offerten unter E. St. 9 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein junger Mensch sucht Unterkommen in einer jurist. oder ähnlichen Expedition. Werthe Adressen beliebe man bei Herrn Kaufmann Gust. Rus niederzulegen.

10 Thaler Belohnung

erhält Derjenige, welcher einem mit hinreichenden Kenntnissen versehenden, besonders mit der Correspondenz und Buchführung vertrauten jungen Commis sofort oder später eine Stelle als Comptoirist verschafft.

Adressen erbittet man unter G. G. G. No. 333. durch die Expedition d. Bl.

Ein Gärtner sucht bis zum 20. April Anstellung. Gef. Adr. bittet man in der Exp. d. Bl. unt. der Chiffre L. H. niederzulegen.

Gesuch.

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat Schlosser oder Mechanicus zu werden und gute Zeugnisse aufzuweisen kann, sucht einen tüchtigen Lehrherrn.

Näheres Erdmannsstraße 8, im Hofe 2 Treppen links.

Lehrlingsgesuch. Für einen jungen Menschen von auswärts wird ein Unterkommen als Drechsler gesucht.

Adressen bei C. A. Markerts W. e., Grimma'sche Straße.

Gesuch. Ein Mann in den 30r Jahren, verheirathet, Vater zweier Kinder, gesund und kräftig, welcher auch 6 Jahre als Soldat gedient und über sein Verhalten gute Zeugnisse aufzuweisen hat, auch eine Caution von einigen Hundert Thalern stellen kann, sucht eine Stelle als Markthelfer, Hausmann oder Aufseher.

Geehrte Reflectanten werden gebeten, ihre Adressen unter J. W. in der Handlung des Herrn Moritz Schumann, Grimma'sche Straße niederzulegen.

Ein junger kräftiger Mensch, welcher sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht eine dauernde Stelle als Markthelfer oder dergl. Antritt kann sofort erfolgen. — Werthe Adressen bittet man gefälligst Schrötergäschchen Nr. 5 parterre niederzulegen.

Ein kräftiger mit guten Zeugnissen versehener Mann sucht Stelle als Markthelfer. Der Antritt kann gleich erfolgen.

Gefällige Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter V. ff. 12. niederzulegen.

Ein militairfreier Kutscher, welcher längere Zeit auf einem Rittergute diente und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht einen ähnlichen Dienst bei einer Herrschaft. Adressen abzugeben beim Schneider Götz in der Barthsmühle.

Ein junger Mensch, welcher als Kellner gedient hat, sucht eine Stelle als Diener. Gefällige Adressen bittet man unter G. O. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Bursche vom Lande, welcher schon ein Jahr in Leipzig gedient hat, sucht eine Stelle, wo er sich als Diener einrichten kann. Zu erfragen Zeitzer Straße Nr. 24 beim Schuhmacher Weise.

Ein junger Mensch von 18 Jahren sucht eine Stelle als Laufbursche zum sofortigen Antritt. Adressen bitte bei Herrn Haberland, große Fleischergasse, abzugeben.

Unterkommen sucht ein Bursche vom Lande, 14 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, in einem Buchhändler-, Buchbinder- oder andern gewerblichen Geschäft. Geehrte Offerten unter F. ff. 73. nimmt die Exp. d. Bl. entgegen.

Eine geübte Buchmacherin sucht noch Beschäftigung in u. außer dem Hause. Näheres Petersstraße Nr. 10, im Hofe 1 Treppen.

Eine geübte Wäschefüderin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause und bittet werthe Adressen unter der Chiffre U. Z. in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Eine geübte Plätterin sucht Beschäftigung außer dem Hause. Näheres Petersstraße Nr. 38 beim Hausmann.

Ein Mädchen, im Schneidern und allen übrigen Näharbeiten erfahren, wünscht noch einige Tage in der Woche in Familien besetzt zu sein. Adressen sind niederzulegen in der Expedition dieses Blattes unter der Chiffre F. S. ff. 24.

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen, Plätzen u. Scheuern außer dem Hause oder Aufwartung für den ganzen Tag.

Adressen sind niederzulegen in der Expedition dieses Blattes unter der Chiffre 26. R. W.

Gesuch.

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Verkäuferin in einem Weiß- oder Manufakturwaaren-Geschäft.

Näheres während der Messe bei Conrad Hüttig aus Zittau, Brühl Nr. 17.

Ein junges gebildetes Mädchen, gewandte Verkäuferin, sucht eine Stelle in einem Laden oder bei einer nobeln Herrschaft für Kinder.

Zu erfragen Augustusplatz 1. Reihe 2. Bude rechts.

Ein Mädchen aus dem Voigtlande, 22 Jahr alt, im Rechnen und Schreiben gut bewandert, sucht eine Stelle als Verkäuferin in einem anständigen Geschäft. Antritt 1. Mai oder nach Belieben später. Adressen bittet man unter K. W. ff. 18. in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Ein gebildetes Mädchen aus guter Familie, im Schneidern und allen weiblichen Arbeiten, auch im Kochen bewandert, sucht eine Stelle zur Unterstützung der Hausfrau oder Verkäuferin. Gefällig Adressen abzugeben Magazingasse Nr. 2, 1 Treppen.

Ein junges solides Mädchen von auswärts, gut bewandert im Putzmachen, Schneidern und Weißnähen, auch in häuslichen Arbeiten nicht unersfahren, sucht zu Johannis Stelle als Verkäuferin oder als Jungfer in guter Familie. Weststraße 35, 2 Tr. links.

Ein junges Mädchen vom Lande, welches schon hier gedient, sucht möglichst bald Stellung in einer anständigen Familie, wo sie der Hausfrau mit beisteht kann. Es wird weniger auf Lohn, sondern nur auf gute Behandlung Wert gelegt. Adressen bitte im Productengeschäft Dresdner Straße Nr. 51 niederzulegen.

Eine Mansell gebildeten Standes, welche in der Küche und in weiblichen Arbeiten geschickt, sucht Stelle als Wirthschafterin.

Näheres kleine Gasse Nr. 2, 1 Treppen links.

Ein anständiges Mädchen in gesetzten Jahren, welches im Nähen, Platten und Wäsche gut Bescheid weiß, in seiner Küche selbstständig ist, sucht entweder als Wirthschafterin oder Köchin eine ruhige Stelle. Näheres kleine Gasse Nr. 2 links.

Eine anständige Person, die im Nähen sehr geübt ist, sucht Dienst als Kindermutter. Bitte Adressen abzugeben Emilienstraße Nr. 13 in der Dampfmühle.

Eine Köchin, die ihr Fach versteht, sucht Stelle 1. Mai, zu erfragen Katharinenstraße Nr. 10 beim Hausmann.

Ein ordnungsliebendes Mädchen sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 1. oder 15. Mai. Zu erfragen bei der Herrschaft Kohlgartenstraße Nr. 156 Reudnitz.

Ein ordentliches Mädchen, welches mehrere Jahre bei einer anständigen Herrschaft war und der die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht für Küche zum 1. oder 15. Mai einen Dienst. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 71, im Hofe 2 Treppen.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht bis zum 1. Mai für Küche und häusliche Arbeit Dienst bei einer anständigen Herrschaft. Adressen bittet man niederzulegen neue Straße Nr. 14 parterre.

Ein junges anständiges Mädchen, nicht von hier, im Schneidern und allen weiblichen Arbeiten nicht unersfahren, sucht zum Ersten einen Dienst als Jungemagd. Adressen sind niederzulegen Inselstraße Nr. 14, Seitengebäude 2 Treppen rechts.

Ein Mädchen, welches in der Küche nicht unersfahren, auch Haubarbeit mit übernimmt, sucht zum 1. Mai einen guten Dienst. Gefällige Adressen bittet man Brühl Nr. 17, 2 Treppen niederzulegen.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. Mai Dienst für Küche u. häusl. Arbeit. Näheres Thalstr. 11, Hintergeb. part. rechts.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen sucht zum 1. Mai einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit.

Adressen bittet man gefälligst abzugeben Ritterstraße Nr. 42 im Fleischwaarengeßäft bei Madame Stecher.

Ein anständiges Mädchen, welches im feinen Nähen, so wie im Platten und in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren, sucht zum 1. Mai eine Stelle als Jungemagd oder bei einzelnen Leuten für Alles. Werthe Adressen bittet man niederzulegen Königplatz Nr. 19 beim Hausmann.

Ein junges Mädchen aus Hannover sucht eine Stelle als Köchin gleich oder zum 1. Mai. Zu erfragen Nicolaistraße 14, Quandts Hof 1 Treppen, über der Restauration.

Gesucht wird von einem anständigen Mädchen zum 1. oder 15. Mai ein Dienst für Küche und häusl. Arbeit. Zu erfragen bei Madame Voigt unterm Rathaus.

Ein ordentliches Mädchen sucht bis 1. Mai Dienst für Küche und häusliche Arbeit bei einer anständigen Herrschaft.

Zu erfragen Georgenhaus am Obststand.

Gesucht wird von einem anständigen Mädchen ein Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Adressen bittet man niederzulegen Kaufhalle im Gewölbe des Herrn Carl Terl.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht unter bescheid. Ansprlichen Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 1. Mai. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 44 bei Mad. Hense.

Ein junges Mädchen sucht zum 1. oder 15. Mai bei einer anständigen Herrschaft Dienst für Kinder und häusliche Arbeit. Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 114 parterre.

Ein Mädchen von 17 Jahren aus Thüringen sucht einen Dienst für häusliche Arbeit.

Näheres Petersstraße Nr. 38 beim Hausmann.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. Mai Dienst für Küche und Haubarbeit.

Zu erfragen Eisenbahnstraße Nr. 12, 1 Treppen rechts.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Mittwoch

[Vierte Beilage zu Nr. 108.]

18. April 1866.

Ein Mädchen

sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 15. Mai. Zu erfragen Mittelstraße Nr. 12 bei der Herrschaft.

Eine zuverlässige Köchin, welche gern Hausarbeit mit übernimmt, sucht zum 1. Mai anständige Stelle. Kleine Gasse 2, 1 Tr. I.

Gesucht wird für ein Mädchen von 15 Jahren eine Aufwartung bei einzelnen Leuten oder zur Beaufsichtigung eines Kindes, wo möglich für den ganzen Tag.

Das Nähere zu erfragen Schulgasse Nr. 2, 3 Treppen links.

Gesucht wird von einem jungen Mädchen eine Aufwartung für die Nachmittagsstunden. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 9, Hof 1 Treppe.

Eine gesunde milchreiche Amme, welche schon einige Monate gestillt hat, sucht sofort Dienst.

Zu erfragen Weststraße Nr. 14, 1 Treppe.

Zu mieten wird gesucht pr. nächste Messen zwei halbe oder ein ganzes Gewölbe oder günstiger Haussstand, Reichsstraße oder Brühl.

Öfferten nebst Preisangabe unter K. S. §§ 2. werden erbeten in der Expedition d. Bl.

Ein Gewölbe für die nächsten Messen wird gesucht. Franco Öfferten unter der Adresse A. B. C. 28. werden poste restante erbeten.

In der Katharinenstraße wird, mit der nächsten Jubiläum-Messe 1867 anfangend, ein Parterrelocal zu mieten gesucht. — Öfferten unter Z. No. 100. besorgt die Expedition dieses Blattes.

Zu Michaelis d. J.

wird von einer pünktlich zahlenden Familie (Beamter) im Ranftädter oder Halle'schen Viertel ein mittleres Logis womöglich vom heraus gesucht.

Adressen bittet man unter Chiffre W. H. bei Herrn Kaufmann Berndt, Halle'sches Gäßchen 5, niederzulegen.

In Neudnitz wird zu Johannis ein Logis gesucht, 2 Stuben nebst übrigem Zubehör. Adressen sind abzugeben an Herrn Bernhard (Staudens Ruhe) in Neudnitz.

Pünktlich zahlende Leute suchen in Neudnitz ein passendes Logis im Preise von 40—50 Thaler. — Adressen abzugeben Neudnitz, Gemeindegasse Nr. 114 bei Werner.

Gesucht wird, sofort oder 1. Mai beziehbar, ein Logis von 40—60 apf von Leuten ohne Kinder.

Adressen Thomasgäßchen 9 im Materialgeschäft.

Gesucht wird pr. 1. Juli von einer pünktlich zahlenden Familie ohne Kinder ein helles freundliches Logis im Innern der Stadt, nicht über 2 Treppen.

Öfferten mit Preisangabe bittet man in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm abzugeben unter Z. M.

Zu mieten gesucht wird ein freundliches Logis im Preise von 60—90 apf. Adressen unter Chiffre R. W. §§ 100 bittet man abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird von einer Witwe ein kleines Logis oder auch bloß eine Stube als Altermiethe.

Hainstraße Nr. 23, Treppe A 3. Etage links.

Gesucht wird sofort eine unmeublirte Stube und Kammer. Adr. mit Preis abzugeben bei Herrn Schölppe, Barfußberg 25.

Eine freundlich und ruhig gelegene meublirte Stube nebst Kammer (ohne Bett) wird zu mieten gesucht. Adressen unter G. H. 6 abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

Ein nobles Garconlogis, an der Promenade elegen, wird sofort zu mieten gesucht.

Adressen mit Preisangabe werden durch die Buchhandlung des Herrn Otto Klemm unter der Chiffre A. L. §§ 4. erbeten.

Ein Student sucht sogleich eine billige Wohnung incl. Morgens Kaffee und Bejorgung der Wäsche.

Adressen mit Preisangabe sub C. K. niederzulegen bis Donnerstag Mittag bei Chr. E. Kollmann, Rosplatz Nr. 8.

Gesucht

wird von einem Studenten ein meublirtes Logis, am liebsten in der Nähe der Universität, auch südliche Vorstadt. Gesällige Öfferten mit Preisangabe werden erbeten sub H. G. No. 40 in Stadt Nürnberg.

Gesucht wird 1 Stube und Kammer in Reichels Garten. Adr. mit Preisangabe bittet man Colonnadenstraße Nr. 22 niederzulegen.

Ein einzeln stehender Mann sucht bis den 1. Mai ein heizbares Stübchen ohne Meubles. Adressen abzugeben beim Haussmann Karolinenstraße Nr. 24.

Zu vermieten oder zu verkaufen sind 2 Pianofortes, 6 $\frac{1}{4}$ Octav, mit Platte u. Spieze Querstraße 1. J. D. Wünsch.

Ein schöner Garten mit Salon und Weinlaube am Rosplatz ist zu vermieten. Näheres beim Haussmann Windmühlengasse 12.

Keller-Vermietung.

Der grössere Theil eines schönen trockenen Kellers ist sogleich zu vermieten. Näheres Restaurierung zum Johannisthal.

Ein Gewölbe und ein halbes Gewölbe in der Hainstraße, eins in der Fleischergasse, ein halbes und ein ganzes in der Grimmaischen Straße, ein großes 4senstriges Geschäftslocal nebst Vorsaal und Packkammer unter einem Verschluß in bester Lage der Reichsstraße mit freier Hausschlur hat für nächste Michaelismesse zu vermieten das Localcomptoir Hainstraße Nr. 21 parterre.

NB. Desgleichen auch Locale aller Art in andern Mehltagen.

Ein geräumiges Gewölbe mit Comptoir, Niedergeschosse und schönen Kellereien in lebhafter Lage der inneren Vorstadt ist vom 1. October d. J. weiter zu vermieten. Näb. bei F. Lehmann, Schückenstr. 2.

Mess-Vermietung.

Für nächste Michaelismesse ist ein geräumiges Gewölbe in der Ritterstraße, an die Grimmaische Straße anstoßend, zu vermieten. Näheres Nr. 46, 2 Treppen.

In Frankfurt a.M.

Geißpförtchen Nr. 3, 1. Etage ist für folgende Messen ein Zimmer, auch zu Musterlager passend, zu vermieten.

Nähere Auskunft ertheilen
Gebrüder Lux,
Stieglitzhof 21—22.

Mess-Vocal-Vermietung.

Ein geräumiges Vocal, 1 Treppe, ist für nächste und folgende Messen zu vermieten. Näheres beim Haussmann Reichsstraße Nr. 16.

Für nächste Hauptmessen sind zur Heilstellung von Gold- und Silberwaaren, Edelsteinen, Uhren &c. vorzüglich geeignete Zimmer, nach Wunsch auf längere Zeit fest zu vermieten Reichstr. 36, 2 Tr. i. d. Ers.

Für nächste Messen

ist Halle'sche Straße Nr. 13 in der ersten Etage ein großes Zimmer als Verkaufslocal zu vermieten.

Messvermietung.

Für nächste Michaelismesse und folgende Messen ist Brühl 59, 1. Etage ein großes Zimmer, für einen Juwelier oder als Musterlager passend, zu vermieten.

Das Nähere ist daselbst zu erfragen.

Messvermietung. Für die folgenden Messen ist Brühl 74, 2. Etage, beste Messlage, ein Zimmer zu vermieten.

Messvermietung.

Eine freundliche Stube für diese und künftige Messen Neumarkt Nr. 17, 3 Treppen.

Für nächstfolgende Messen

sind zwei große hell und sonnige an einander stoßende gut meublirte Zimmer in 3. Etage, passend zur Wohnung für mehrere unter sich bekannte Herren — Verkäufer — preiswürdig zu vermieten.

Weiteres darüber wird gütigst in der Restauration Hainstraße Nr. 31 mitgetheilt.

Für nächste Michaelis-

und folgende Messen ist eine freundliche Stube zu vermieten Petersstraße Nr. 1 im Hofe 2 Treppen links.

Messvermiethung.

Eine große Erkerstube nebst Schlafrabinet, für Musterlager passend, ist für nächste Messen zu vermieten Petersstr. 21, 2 Et.

Messlogis.

Für die nächste und folgende Messen ist eine noble Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit 1 oder 2 Betten, zu vermieten in Lürgensteins Garten Nr. 5 g parterre rechts.

Messvermiethung.

Eine Stube mit Alkoven ist zu vermieten Burgstraße Nr. 8, 1 Treppe.

Wes. Logis. Für nächste Messen sind ein oder zwei Zimmer mit 4—5 Betten in der Nähe des Brühls und Hainstraße zu vermieten Ranzäderer Steinweg Nr. 13 parterre.

Messvermiethung.

Für nächstfolgende Messen sind 2 Zimmer zu vermieten Neumarkt Nr. 8, 1. Etage Hohmanns Hof Treppe B.

Mehrere kleine Wohnungen sind noch für diese und folgende Messen zu vermieten, auch zu Musterlager passend, Petersstraße Nr. 40, 3 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten ist für nächste Messen eine große Stube mit 2 Betten gr. Fleischergasse Nr. 24, 2 Treppen.

Zur Michaelsmesse sind noch mehrere große und kleine gut meubl. Zimmer, passend für Verkäufer, Betten auf Wunsch, Poststr. 7, 2. Et.

Ein großes Parterrelocal

in bester Gegend am Markt ist außer den Messen zu vermieten. Näheres bei Joseph Moser & Comp., Markt Nr. 6.

Als Geschäftslocal ist im Hause des Herrn Carl Tauchnitz Brühl 37 die ganze 1. Etage sofort zu vermieten durch

Adv. Oehme, Ritterstraße 7.

Geschäftslocal-Vermiethung.

Die von Herrn Ch. De Liagre als Geschäftslocal benutzte 1. Etage Nicolaistraße Nr. 10 ist anderweitig zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Johann Christian Freygang.

Gession eines Miethrechts.

Ein getretener Verhältnisse halber soll das Miethrecht an der ganz neu eingerichteten 1. Etage des Hauses 2 b der Emilienstraße (6 Zimmer z. jährl. Zins 250 M.) sofort oder für einen späteren Zeitpunkt weiter cedirt werden. Gefällige Auskunft erhält Miethlustigen der Besitzer des Hauses (3. Etage).

Zu vermieten ist sofort oder Johannis eine 2. Etage im Seilengebäude für 125 M. Elsterstraße 22. Näheres 1 Treppe das.

Logis zu Johannis!

Eine schöne 2. Etage, 6 Stuben, Zubehör und Gärtchen in der Leibnizstraße ist zu vermieten durch Carl Schubert, Reichsstraße 13.

Zu vermieten Weststraße eine 3. Etage von 5 heizbaren neu tapezierten Stuben u. Zubehör, gleich oder Johannis beziehbar, Preis incl. Wasserzins 195 M., mit Garten 205 M. p. a. Näheres bei Ernst Hauptmann, Markt 10, Kaufhalle, Gewölbe 7.

Herrshaftliche Wohnung.

Eine sehr schöne 1. Etage mit Garten ist in dem Hause Zeitzer Straße Nr. 20 zu Michaelis für 450 M. zu vermieten. Näheres Zeitzer Straße Nr. 14, 1 Treppe zu erfragen.

Zu vermieten ist ein freundliches Logis, 3 Stuben nebst Zubehör mit schöner freier Aussicht u. Wasserleitung sofort oder Johannis zu vermieten Plagwitzer Straße Nr. 2 b beim Besitzer.

Zu vermieten ist ein Logis in der 4. Etage mit Wasserleitung für 70 M., eins dergl. im Hofe für 52 M. von Johannis Alexanderstraße Nr. 5, 1 Treppe links zu erfragen.

Eine schöne 2. Etage für 250 M. ist von Michaelis d. J. anderweitig zu vermieten bayerischer Platz Nr. 19.

Zu vermieten sind sogleich an pünktlich Zahlende 2 kleine Logis, Preis 16 und 20 M., nur an einzelne Personen.

Friedrichstraße 29 beim Hausmann zu erfragen.

Zu vermieten ist für Johannis ein Logis, zwei Stuben und Zubehör, Reudnitz, Kuchengartenstraße Nr. 115.

Eine schöne freundliche Familienwohnung, erhöhtes Parterre, von 4 Stuben, 5 Kammern, Küche und allem Zubehör in ruhiger gesunder Lage, nahe den Bahnhöfen, ist zu Johannis d. J. anderweitig zu vermieten. Näheres Georgenstraße Nr. 19, 1. Etage.

Zu vermieten ist eine Wohnung, mit Wasserleitung versehen, für 115 M. pr. anno Weststr. 54. Näheres b. Besitzer das.

Ein Hoflogis, Preis 75 M., ist ab 1. Juli a. c. zu vermieten Gerberstraße Nr. 6.

Zu vermieten ist nächste Johannis ein Logis für 80 M. jährlich. Näheres hohe Straße Nr. 18, 2 Treppen.

Zu vermieten ab Johannis ein mittleres Familielogis 3 Treppen, Preis 90 Thlr., Tauchaer Straße Nr. 6 beim Hausmann.

Zu vermieten ist eine freundliche meublirte Stube nebst Schlafstube vorn heraus hohes Parterre rechts Ranz. Steinw. 20.

Zu vermieten ist eine freundliche 1. Etage, 3 Stuben, 3 Kammern und Zubehör Eutritsch bei Neuhof, Dertelstraße.

Zu vermieten ist zu Johannis oder auch noch früher eine 2. Etage von 3 Stuben und Zubehör. Preis 120 M. Zu erfragen Wiesenstraße Nr. 17, 2. Etage links.

Zu vermieten ist Veränderung halber zu Johannis ein hübsches freundliches Logis in Neureudnitz, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör. Näheres bei Herrn Kaufm. Fritzsche, Hospitalstraße.

Zu vermieten sind mehrere freundliche Logis, 1. Etage zu 80 M. ist zu Johannis zu beziehen, auf Wunsch auch Garten, zwei kleinere, eins zu 42 M., eins zu 48 M. 2. Etage, kann sofort bezogen werden im neuen Hause neben der grünen Schenke in Anger. Zu erfragen parterre beim Sattlermeister.

Ein Logis, zwei Kammern, ist sofort zu beziehen Thonberg, Schulgasse Nr. 1.

Sommerlogis-Vermiethung in Plagwitz, ausmeublirt, passend für einen oder zwei Herren. Näheres Korbstraße Geißlers Haus daselbst 1 Treppe rechts.

Eine freundliche Stube ist für den Sommer zu vermieten im Schillerhaus zu Gohlis Nr. 49.

Garçon.

Zu vermieten sind sofort oder später 2 meublirte Wohn- und Schlafzimmer, Promenadenansicht, Neukirchhof 31, 3. Etage.

Zu vermieten ist für nächsten Monat eine meublirte Stube Karolinstraße Nr. 16, 3. Etage.

Zu vermieten ein anständig meublirtes Zimmer Sternwartenstraße Nr. 41, 1. Etage links.

Zu vermieten ist eine große Erkerstube mit Alkoven an 1 oder 2 Studirende, sofort, mit Hausschlüssel, Petersstr. 39, 2. Et.

Zu vermieten ist eine freundliche meubl. Stube für einen Herrn Petersstraße 15, gold. Arm, im Hofe 3 Treppen links.

Zu vermieten ist ein freundlich meublirtes Zimmer nebst Schlafstube Sternwartenstraße 11a, 2. Etage links.

Zu vermieten eine Stube nebst Alkoven, meubl. oder unmeubl., sofort oder zum 1. Mai Ranz. Steinweg 21, 3. Etage.

Zu vermieten ist sogleich an 1—2 Herren eine meublirte Stube mit Hausschlüssel Katharinenstraße Nr. 17, 2. Etage.

Zu vermieten ist sofort oder zum 1. Mai an einen anständigen Herrn ein Wohn- nebst Schlafzimmer als Theilnehmer Alexanderstraße Nr. 23, 1. Etage.

Zu vermieten ist ein freundliches meublirtes Zimmer an anständige Herren Neukirchhof Nr. 11, 2. Etage vorn heraus.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube nebst Kammer an Herren kleine Fleischergasse Nr. 6 im Hofe rechts 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine freundl. meublirte Stube an einem soliden Herrn Läubchenweg Nr. 3, 1 Treppe links.

Zu vermieten ist eine freundliche ausmeublirte Stube nebst Schlafkammer an einen anständigen Herrn. Leibnizstraße Nr. 20, 1 Treppe zu erfragen.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist ein freundliches Garçonlogis mit schöner Aussicht auf die Promenade Neukirchhof Nr. 28, 3. Etage.

Zu vermieten ist eine separate unmeublirte Stube an einen Mann oder eine Frau ohne Kinder Elisenstraße 8 vornh. 3 Tr.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Wohn- und Schlafstube mit schönster Aussicht an zwei Herren, womöglich Kaufleute, den 1. Mai beziehbar, Alexanderstraße 6, 2. Etage rechts.

Zu vermieten eine freundl. Stube mit Alloven, Aussicht Promenade, an einen Herrn kleine Fleischergasse 13, 2 Treppen.

Zu vermieten ist ein meublirtes Wohn- und Schlafzimmer an 2 Herren, welche für ein hiesiges Geschäft reisen, Elsterstraße Nr. 29, 2. Etage rechts.

Zu vermieten sofort eine gut meublirte Stube mit oder ohne Bett an 1 bis 2 Herren Grenzgasse Nr. 4, 3 Tr. rechts.

Zu vermieten sind zwei Stuben mit Alloven für Herren zusammen oder getheilt neue Straße Nr. 2, 1. Etage.

Zu vermieten ist 1. Mai ein sehr freundl. Zimmer nebst Schlafzimmer, passend für 2 Herren, Rast. Steinw. 56b, 2. Et. r.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube an 1 oder 2 Herren lange Straße Nr. 4, 4. Etage vorn heraus.

Sofort zu vermieten ist ein gut meublirtes, freundlich gelegenes Wohn- nebst Schlafzimmer Erdmannstraße Nr. 4, 1. Etage.

Garçon-Logis.

Ein großes Zimmer mit Schlaflabinet, ruhig und freundlich gelegen, mit schöner Aussicht nach den Promenaden, gut meublirt und neu tapiziert, auch separatem Eingang, ist zu vermieten alte Burg Nr. 14, 2. Etage.

Ein elegantes Garçon-Logis ist zum 1. Mai zu vermieten Lürgensteins Garten Nr. 5g parterre rechts.

Ein unmeublir. freundliches Stübchen ist zu vermieten Reudnitz Gemeindegasse Nr. 280, 3 Treppen rechts.

Mehrere freundliche meublirte Stuben nebst Alloven sind an solide Herren zu vermieten kleine Fleischergasse Nr. 9, 1 Treppe.

Zum 1. Mai ist ein großes meublirtes Zimmer zu vermieten Centralstraße Nr. 3, 4. Etage links.

Ein freundliches Zimmer mit oder ohne Meubles in der Waldstraße ist jetzt oder später zu vermieten. Wo? sagt Herr Kaufmann Stichling, Halle'sches Gäßchen.

Eine separate meublirte, freundliche Stube mit Schlaflabinet und Hausschlüssel ist zu vermieten kleine Burggasse Nr. 10, 1 Treppe.

Zwei fein meublirte Zimmer sind Rosenthalgasse Nr. 3, erste Etage zu vermieten.

Eine freundlich gut ausmeublirte Stube vorn heraus mit oder ohne Schlaflabinet ist zu vermieten Reichsstraße Nr. 11, 3. Et.

Zwei freundl. Stuben mit separ. Eingang sind sofort oder zum 1. Mai zu vermieten Emilienstraße 13 im Bäderladen zu erfragen.

Eine hübsche freundliche Stube, meublirt, ist an einen Herrn sofort zu vermieten Schletterstraße Nr. 14, 3. Etage.

Eine freundliche heizbare Kammer ist sofort oder 1. Mai zu vermieten Alexanderstraße Nr. 6, 4 Treppen rechts.

Eine helle Kammer ist sogleich zu vermieten für eine Person, die ihr Bett hat, Wiesenstraße Nr. 14 im Souterrain.

Zu vermieten ist eine freundl. Stube als Schlafstelle an 1 oder 2 Herren kleine Fleischergasse 4, 4. Etage vorn heraus.

Eine freundliche Stube mit Bett ist an einen oder zwei Herren als Schlafstelle zum 1. Mai zu vermieten.

Peterssteinweg Nr. 2 zweiter Eingang 1 Treppe zu erfragen.

Ein meublirtes Stübchen mit separatem Eingang ist als Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen Kohlgartenstraße 263 parterre.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle mit Hausschlüssel gr. Fleischergasse Nr. 27, 1 Treppe links.

Mehrere Schlafstellen für die Messe sind noch abzugeben Münzgasse Nr. 3 parterre.

Zwei Herren können freundliche Schlafstelle erhalten Erdmannstraße Nr. 10, 4. Etage.

Ein solides Mädchen kann eine freundliche Schlafstelle erhalten alte Burg Nr. 7 im Hofe 2 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für ein solides Frauenzimmer Nicolaistraße Nr. 8, 4 Treppen vorn heraus.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle mit Hausschlüssel hohe Straße Nr. 36, im Hofe 3 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Eisenstraße Nr. 5, im Hofe 2 Treppen links.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren Erdmannstraße Nr. 8 im Hinterhaus parterre.

Offen sind 2 Schlafstellen für solide Herren Thomasgässchen Nr. 7, im Hofe 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren und eine freundl. Kammer für ein solides Mädchen Peterssteinweg 13, 1 Treppe rechts.

Offen sind in einer Stube zwei Schlafstellen für Herren Neumarkt Nr. 24, 3 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren Schützenstraße Nr. 3, 2 Treppen bei Schaffert.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle, separ. Eingang, hohe Straße 23, im Hofe 1 Thür 2 Treppen links.

Offen ist eine Schlafstelle Karolinenstraße Nr. 16, 3 Treppen.

Offen sind zwei Schlafstellen für solide Herren Brühl Nr. 6, 4. Etage.

Offen stehen Schlafstellen für Herren Erdmannstraße Nr. 7, im Hofe 1 Treppe rechts.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für ein solides Mädchen Leibnizstraße Nr. 6 b, 4. Etage.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Pleißengasse Nr. 9, 3 Treppen links.

Offen ist eine billige Schlafstelle für zwei solide Herren Burgstraße Nr. 7, III. links.

Regel-Bahn.

Auf meiner Marmorbahn ist ein Abend frei geworden. Mr. Menn.

Ein kräftigen Mittagstisch à Port. 3 Kr. empfiehlt Karolinenstraße 11, 1 Treppe links. Auch ist daselbst eine Schlafstelle offen.

Basch & Liebholz

In der großen elegant mit Gas beleuchteten Bude auf dem Rosplatz. Heute so wie täglich während der Messe 2 Vorstellungen in der höheren Magie und Geister-Citirungen, abwechselnd ausgeführt von Herren Basch und Liebholz. Anfang 5 und 8 Uhr Abends. Alles Nähere die Zettel.

Viti's mimisch-plastisches Theater auf dem Obstmarkte vor dem Petersthör.



Heute und täglich während der Messe große Vorstellung der Gesellschaft des G. Viti aus Rom. Erste Abtheilung. Zum ersten Male: Die alte und neue Zeit. Komisches Tanz-Divertissement in einem Act. Zweite Abtheilung: Entrée des Gymnastiques et Ballet. Dritte Abtheilung (neu): Des Geistes Erscheinung, oder: Pierrot in tausend Angsten. Komische Pantomime in einem Act mit Tanz. Vierte Abtheilung: Neue Galerie pittoresque. Cassenöffnung 5 Uhr. Einlass 6½ Uhr. Anfang 7½ Uhr. G. Viti, Director.

Die grosse Menagerie von A. Scholz



in der dazu erbauten großen Bude auf dem Rosplatz ist täglich während der Messe von Morgens 8 bis Abends 10 Uhr geöffnet. Die Exercitien mit den wilden Thieren finden um 4, 6 u. 8½ Uhr Abends statt. Zum Schluss jeder Vorstellung der Kampf mit zwei Röntgenstigern, ausgeführt von dem berühmten Thierändiger Roberto, dann Exercitien mit dem Elephanten Miss Fauny und Fütterung sämtlicher Thiere.

Donnerstag den 19. April
Malerstunde im Wiener Saal.

Wilh. Jacob. Heute 8 Uhr Übungsstunde
Salon zur grünen Schenke.

Circus Renz

auf dem Königsplatz.

Mittwoch den 18. April 1866

Croissances électriques oder das übernatürliche Wachsthum, ganz neu arrangirte Pantomimes von vielen Herren der Gesellschaft und 30 Kindern, in französische Uniformen gekleidet, ausgeführt. **Danielo**, Schulpferd, geritten von E. Renz. Das Fahneupferd, vorgeführt von E. Renz. **Abdallah**, Schulpferd, geritten von Mad. Adeline Boisset. **Monte Christo**, in Freiheit dreschter Schimmelhengst, vorgeführt von Hl. Ghair. Der Husar en parade vom jungen Ernst Renz mit dem Schulpferde **Figaro**. **Manoeuvre des Grecques monté par 19 Dames**.

Morgen Vorstellung. Anfang 7 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 22. d. und dann täglich die Woche hindurch: **Zwei Vorstellungen**, von denen die erste um 4 Uhr und die zweite um 7 $\frac{1}{4}$ Uhr beginnt.

E. Renz, Director.

L. Zeller's Plastisches Diorama

vor der zweiten Bürgerschule auf dem Fleischerplatz.

Bei Ansicht sind von heute an ausgestellt die Rundansicht von dem weltberühmten Berge

Rigi-Kulm

und die Aussicht vom Faulhorn auf die Berner Alpen, einzig in ihrer Art dioramisch-plastisch (neu) naturgetreu dargestellt, mit künstlicher Beleuchtung des Sonnenaufgangs und Sonnenuntergangs. Täglich ununterbrochen von Morgens 9 Uhr bis zur Abenddämmerung, auch bei trüber Witterung, da dieselbe keinen Einfluss auf die Beleuchtung hat. — Entrée: 1. Rang 7 $\frac{1}{2}$ M., 2. Rang 5 M., Kinder die Hälfte. Familienbillets für 3 Personen auf dem 1. Rang à 6 M., 2. Rang à 4 M. Dutzendbillets 2 M. 10 M., $\frac{1}{2}$ Dutzend 1 M. 6 M.

Man bittet, dieses hier zum ersten Male ausgestellte Kunstwerk nicht mit Panorama's zu verwechseln, indem man dasselbe nicht durch Gläser, sondern durch eine große freie Offnung von 120 Quadratfuß betrachtet, wobei Operngucker die Dienste eines Fernrohrs leisten. Trübe Witterung hat auf die Beleuchtung keinen Einfluss. Näheres die Programme.

Preis-Billard-Spiel.

Fortsetzung von früh 10 bis Abends 11 Uhr ununterbrochen

in Cajerl's Restauration und Kaffee-garten in Lehmanns Garten an der Promenade.

Stand des Spiels über 2000 Nr.
Sieges-Preise 50, 30, 25, 20, 15, 10 M. Einlage 2 $\frac{1}{2}$ M.

Preis-Kegelschieben.

Heute Fortsetzung ununterbrochen bis Abends 11 Uhr,

Einlage à 3 Kugeln 2 $\frac{1}{2}$ Mgr. Erster Preis 100 Thlr.

Den geehrten Theilnehmern zur Nachricht, daß Coupons von 17 Kugel von heute an mit 15 % ausgezahlt werden, welches hierdurch besonders den geehrten auswärtigen Theilnehmern mittheilt wird.

D. u.

Louis Werentz, Tanzlehrer.

Heute 8 Uhr Salón Windmühlenstraße Nr. 7.

Schweizerhäuschen.

Heute Nachmittag

Concert der Capelle von F. Büchner.

Anfang 3 Uhr.

Münchner Bierhalle,

Burgstraße Nr. 21.

Heute Mittwoch musikalische Abendunterhaltung der Damengesellschaft Mensch aus Böhmen. Speisen und Getränke wie immer gut.

Brandbäckerei.

Heute Mittwoch Gladen, Dresdner Gieß- so wie div. Kaffeekuchen.

Eduard Hentschel.

Gute Quelle, Brühl No. 22.

Heute und folgende Tage humoristisch-musikalische Abendunterhaltung der Gesellschaft Koch unter Mitwirkung des berühmten Tambourinschlagers

Mr. Dingles aus Jamaica.

Programm reichhaltig und gut gewählt. Anfang 7 Uhr.

A. Grun.

Schletterhaus Petersstrasse Nr. 14

bei Carl Weinert.

Heute Abend Concert und komische Gesangsvorträge von der Thüringer Volksänger-Gesellschaft des Herrn Dünnenthal aus Erfurt, unter Mitwirkung der Geschwister Anger aus Prag und des Komikers Jonas. Anfang 7 Uhr.

Dabei empfiehle ich reiche Auswahl Speisen, täglich früh Bouillon, Ragout sia etc., Mittagstisch à la carte. Echt Bayerisch Export-Bier und Böhmisches Bier extrafein, dazu höflichst eingeladen

Carl Weinert.

Hôtel de Pologne.

Table d'hôte
Mittags 1 Uhr.

Table d'hôte
Mittags 1 Uhr.

Heute großes Concert

vom
königlichen Musifdirector **B. Bilse** mit seiner aus 50 Personen bestehenden Capelle.

PROGRAMM.

- I. Theil. 1) Nachklänge von Ossian, Concert-Ouverture von R. W. Gade, mit Harfe. 2) Reverie von H. Vieuxtemps.
3) Catharina-Quadrille von B. Bilse. 4) Romanze für die Harfe von Parish Ullars, vorgetragen von Herrn Wenzel.
5) Divertissement für die Trompete von Suppé, vorgetragen von Herrn Bierich.
- II. Theil. 6) Suite No. 2 (E moll) von Franz Lachner: a) Introduction und Fuge; b) Andante; c) Menuett;
d) Intermezzo; e) Giga.
- III. Theil. 7) Ouverture zur Oper „Tannhäuser“ von R. Wagner (auf vieles Verlangen). 8) Trauenden, Polka-Mazurka
von Strauß. 9) Schlummer-Arie und Präludium (Geigen-Chor) aus der Oper „Die Afrikanerin“ von Meyerbeer,
mit Harfe. 10) Jäger-Marsch von B. Bilse.

Morgen Donnerstag Sinfonie G-dur von Jos. Haydn.

Anfang 7½ Uhr. Entrée à Person 5 Mgr.

NB. Auf den Gallerien werden auch warme Getränke verabreicht.

Schützenhaus.

Heute unter Mitwirkung von **H. C. Lumbye**, königl. dänischer Capellmeister (Execution eigener Compositionen), so wie
11. Auftritt der drei Schwarzbart'l'n (Singvögel) Geschwister Rosner aus Ungarn.

Grande Soirée et Amusement musical.

Für die obren Säle Concert (Streichmusik) von der Capelle unter Leitung des Herrn Director Büchner.
In den Parterre-Sälen musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heiteren Genre von den
Couplet-Sängern Herren Metz, Neumann, Hoffmann, Ascher und Werner.

Bei günstiger Witterung der Garten geöffnet zur Promenade, Illumination Féerique, Fontaines
merveilleuses, das Neueste von Gas- und Wasser-Effecten.

Alles Nähere besagen die täglichen Programme.

Anfang 1½ Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Mgr.

Central-Halle.

CONCERT des kaiserl. königl. österreichischen Capellmeisters **Josef Gung'l** mit seiner Capelle aus München.

PROGRAMM.

I. Theil.

- 1) Verbrüderungsmarsch von Joh. Strauß.
- 2) Ouverture zur Oper „Die lustigen Weiber von Windsor“ von D. Molai.
- 3) Walzer-Walzer von Jos. Gung'l.
- 4) Chor aus der Oper „Tannhäuser“ von Wagner.

III. Theil.

- 9) Der Neugleitsrämer, Potpourri von Jos. Gung'l.
- 10) Gedächtnissblätter, Walzer von Jos. Strauß.
- 11) Die Rosende, Polka-Mazurka von Jos. Gung'l.

Anfang 7½ Uhr.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Die sicilianische Vesper“ von Verdi.
- 6) Panciers-Quadrille von Jos. Strauß.
- 7) Das auf dem Markt maler von Hoffm.
- 8) Souvenir de Frankfurt, Polka von Jos. Gung'l.

IV. Theil.

- 12) Ouverture über Schuberts Erlöser von Amtöberg.
- 13) Jungherrenmarie, Walzer von Jos. Gung'l.
- 14) S'Hoamweh, siehrische Tänze von Lanner.

Entrée 5 Mgr.

Die Halle ist aufs freundlichste eingerichtet und wird à la carte gespeist, auch werden auf Verlangen von Gesellschaften
oder Familien Suppers servirt. Für gute Speisen, Weine und prompte Bedienung ist aufs Beste gesorgt.

Julius Jaeger.

Hôtel de Saxe.

Heute Mittwoch den 18. April großes Vocal- und Instrumental-Concert unter Mitwirkung des
von Hamburg eingetroffenen Couplet-sängers Otto Böttger u. dem Männerquartett Harmonia
unter Begleitung eines Septetts vom Musikvere von M. Wenck.
Anfang 7½ Uhr. Entrée à Person 8 Mgr.

Moritz Wenck.



**Esche's Restauration
und Kaffeeergarten in Gerhards Garten.**
Heute Mittwoch den 18. April
National-Concert
der Tyrolier Sänger-Gesellschaft Haas
aus dem Oberinntal in Tirol.
Anfang 8 Uhr. Entrée 2½ Mgr.

Restauration von O. Krahl, Burgstraße 24.

Heute Abend 1½ Uhr Steyerisches National-Concert mit Zitherspiel und Gesang, gegeben von dem rühmlichst bekannten Schlag- und Streich-Zither-Virtuosen Josef Mayer nebst Familie aus Wien.
NB. Heute Abend Allerlei mit Cotelettes oder Zunge.

ODEON.

Morgen Donnerstag großer Künstler-Ball

zur Erinnerungsfeier des 400jährigen Bestehens der Leipziger Messe.
Hierbei empfiehle ich gute Speisen, seine Weine, Bayerisch und Lagerbier.

Anfang des Concerts 8 Uhr, des Balles 10 Uhr.

Herrmann.

Schulze.

Chemnitzer Schlosskeller in Neudnit

empfiehlt Bock-, Bayerisch u. Lagerbier von vortrefflicher Qualität, Speisen in reichl. Auswahl. Es lädt freundlichst ein J. Voritz.

Café de l'Europe. Empfiehlt div. Torten, Kuchen und gute Getränke.
Billard. Bayerisch Bier. Conditorei von B. Weidler, an der Pleiße 4.

Restaurant Orpheus, Rheinländische Wein- und Bayerische Bierstube,

Neukirchhof Nr. 42 (hinter der Kirche),

empfiehlt seine auf das Beste gepflegten Weine und Champagner aus den besten Marken, bayerisch Bier wie gewöhnlich ff. Bedienung wie am Rhein und in Bayern durch junge Dameu.

NB. Während der Dauer der Messe von 6 Uhr an Frei-Concert.

Huths Keller

Grimma'sche Straße Nr. 16 (**Wein- u. Restaurations-Local**), Mauriciannum,

ca. 200 Personen fassend, empfiehlt sich mit preiswürdigen Weinen und vorzüglicher Küche.
Zu jeder Tageszeit wird à la carte gespeist und Gesellschaften auf Wunsch table d'hôte servirt.

Täglich frische Austern.

Restauration und bayerische Bierstube Stadt Dresden

empfiehlt stets eine reichhaltige Speisekarte so wie vorzügliches bayerisches und böhmisches Bier. Gleichzeitig mache ich auf meine Table d'hôte so wie Restauration in 1. Etage aufmerksam und lade zur freundlichen Benutzung ergebenst ein.

Eduard Franke.

H. Hesse, Klostergrasse Nr. 4,	empfiehlt Mittagstisch von 11½ Uhr an, jeden Morgen kräftige Bouillon so wie Abends reichhaltige Speisekarte. NB. Heute Abend Karpfen polnisch.	Bock und Lagerbier ausgezeichnet.
--	---	--

Mittagstisch,
so wie zu jeder Tageszeit
à la carte

empfiehlt

M. Köckritz, Nicolaistraße 14.

Dresdner
Feldschlösschenbier

ganz vorzüglich.

Heute und folgende Tage musikalische Vorträge der Damencapelle Spindler aus Wien.

Schröters Restauration, Bosenstraße 18.

Heute Abend Huhn mit Spargelgemüse und Roastbeef mit Weinkraut. NB. Erstes Sommer-König's-
der Obige.
Hier ff. empfiehlt

Restauration zum Italienischen Garten
(Ecke der Frankfurter und Lessing-Straße).
Heute Abend Karpfen polnisch.

Restauration zum goldenen Herz,
große Fleischergasse Nr. 29,

empfiehlt einen guten kräftigen Mittagstisch, ausgezeichnetes Lager- und echt bayerisch Bier, diverse preiswerte Weine, jeden Morgen kräftige Bouillon, täglich frischen Lachs, so wie zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisekarte.

Heute Abend Allerlei mit Cotelettes,

Es lädt ein (Bier ff.) **Wilhelm Teich, große Fleischergasse 16.**

Die Restauration von Carl Grohmann,
Burgstraße Nr. 9 — parterre und 1. Etage,

vor Kurzem erst neu geschaffen, bequem und elegant eingerichtet, empfiehlt
Bayerisch Bier (Nürnberg, v. Lucher'sche Brauerei),
Grohmanns deutschen Porter, ein Malzextrakt-Gesundheitsbier in Pokalen,
Bierbier Bitterbier, — diverse Weine.
Des Abends siebt eine reichhaltige Speisekarte.
NB. Mezzmusik findet nicht statt.

Markt 17, Königskeller, Markt 17.

empfiehlt Bock, Bayerisch und Lagerbier, Mittagstisch zu jeder Tageszeit, warme und kalte Speisen in reicher Aus-
wahl. Um zahlreichen Besuch bittet **J. G. Messler.**

Echt Bayerisch, Lagerbier und Weissbier

ganz vorzüglich, wozu höflichst einlädt **C. Bräutigam, Burgstraße Nr. 22.**

Heute Schlachtfest, wo zu ergebenst einlädt **Wilh. Petzold, früher W. Scholz,
Ranstädtier Steinweg Nr. 13.**

Heute großes Schlachtfest

Restauration von L. Kunze, Rosplatz Nr. 10. Früh 8 Uhr Wellfleisch, Mittags Suppe, Kessel-, Bratwurst und
frische Wurst. Bier ist ausgezeichnet.

Restauration von Louis Hoffmann, vis à vis Schützenhaus.

Heute Schlachtfest. NB. Bayerisch und Lagerbier, Gose ff.

Die Restauration von E. Kaltschmidt,

früher Böttchergrächen, befindet sich jetzt kleine Windmühlengasse Nr. 12, in der Nähe des Rosplatzes.
Es empfiehlt für heute Abend Schweinstochten mit Klößen und Meerrettig **D. O.**

Restauration zur Thieme'schen Brauerei.

Heute Abend Schweinstochten mit Klößen, Meerrettig oder Sauerkraut. Bier famos.

Restauration von C. Heisch, Gerberstr. 63.

Heute Schweinstochten mit Klößen, wozu ergebenst einläde. Bayerisch und Lagerbier ff.

Heute sowie alle Tage während der Messe früh 9 Uhr Speckkuchen und Mittag von 1½ Uhr an warme Gemüse, warme Franzbrod und warmen Käsekuchen bei **F. Grasshof, Bäckermeister,**
Rosplatz goldne Brezel.

Verloren wurden 3 Schlüssel mit Stahlkettenring von Königstraße bis Sternwartenstraße. Gegen Dank und Belohnung abzugeben beim Haussmann im Mauricianum.

Verloren wurde Dienstag den 17. von 12—1 Uhr von den Fleischhallen bis nach der Antonstraße 1 Packt Handtücherzeug in eine weiße Schürze gebunden. Der ehrliche Finder wird gebeten, es gegen Dank und Belohnung abzugeben Antonstraße Nr. 20.

Verloren wurde am Montag Nachmittag eine weiße Leinwandmanschette mit Korallenknöpfchen. Gegen Belohnung abzugeben Dresdner Straße Nr. 24, 1 Treppe.

Verloren ist 1 Ballot Tuch MAB 3145, und wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben in der Gilgit-Expedition des bayerischen Bahnhofs.

Verloren wurde ein kleiner Schlüssel. Gegen gute Belohnung abzugeben Leibnizstraße Nr. 2, 2 Treppen links.

Verloren eine feine geschliffene Stahl Brosche. Gegen Belohnung abzugeben Reichsstraße Nr. 8 rechts 3 Treppen.

2 Kl. Zeichnungen wurden gestern Mittag durch den Wind entnommen. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige gegen Dank und Belohnung abzugeben Vereinsbrauerei beim Haussmann.

Ein gesticktes Portemonnaie mit circa 3 ap und einer Karte zum Kaufm. Verein ist vorgestern Abend an der Kasse der Zauberer Bach und Liebholz abhanden gekommen.

Der ehrliche Finder wird dringend gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben, da es ein theures Andenken ist.

Fünf Thaler Belohnung
dem Überbringer einer am 13. cr. im Schützenhaus abhanden
gekommenen Brieftasche. Enthaltend:

1 Wechsel von 45. per 1. Juni a. c. auf P. Hirschberg in
Ciccone, zahlbar in Berlin bei Brach
& Comp.

1 = = 150. per 9. Juli a. c. auf denselben,
1 = = 25. per 9. Juli a. c. auf denselben.

Sämtliche Wechsel sind acceptirt, doch fehlt die Unterschrift des
Ausstellers.

Der ehrliche Finder wird gebeten, die für ihn wertlosen Papiere
bei Starke am Brühl Nr. 59 gegen obige Belohnung abzugeben
und wird gleichzeitig vor dem Ankauf derselben gewarnt.

Viegen gelassen oder verloren
wurde von einem Meßfremden ein Stück pompe
saçonnirten und gestickten Well-Atlas, und bittet
man dasselbe beim Vorläufen im Gewölbe Holz-
gäschchen 5 zur Bestellung an den Eigentümer ab-
zugeben.

Personige Herr, welcher gestern Vormittag gegen 11 Uhr
im Café français eine auf dem Fußboden liegende Brieftasche
mit 8 Thlrn. in sächs. Cassenanweisungen aufhob, wird ge-
beten sie gegen Belohnung abzugeben

Alexanderstraße Nr. 15, 1 Treppe.

Wohnden gekommen ein junger Affenpinscher, Farbe grau, Hän-
din, mit Steuerzeichen Nr. 1, rohledernem Halsband u. Beikorb,
abzug. geg. gute Belohn. Thonbergstrasse Häuser 9/10, 3. G. Merkel.

Verlaufen hat sich ein kleiner gelber Affenpinscher mit der
Steuernummer 1983. Gegen gute Belohnung abzuliefern
Homöopathische Central-Offizin, Centralhalle.

Verloren hat sich eine gelbe Taube. — Abzugeben
gegen 20 % Belohnung Gerberstraße Nr. 29.

Liegen geblieben ein Cigarenpfeischen und
abzuholen in der Expedition dieses Blattes.

„Warnung.“

Trotzdem, daß ich meine Bierflöschchen sowohl, als auch meine Bier-
flöschchen mit meinem Namen „W. Hager“ habe zeichnen lassen,
ein zweiter Restaurateur mit Namen „W. Hager“ am hiesigen
Orte aber nicht existirt, vermisse ich nicht allein eine Menge Töpf-
chen und Fläschchen, sondern ich habe sogar in Erfahrung gebracht,
daß mit meinem Namen gezeichnete Töpfchen und Fläschchen zum
Verkauf ausgeboten worden sind; ich sehe mich daher veranlaßt,
hiermit Jedermann vor Anlauf solcher mit meinem Namen gezeich-
neter Bierflöschchen und Bierfläschchen zu warnen.

Georg Wilhelm Hager, Restaurateur, Ulrichsgasse 39.

Herr Hammerstein aus Berlin will
Muster einsehen bei

Mohrstedt Brühl Nr. 64.

Leucht's grosse Gemälde-Gallerie

Katharinenstraße Nr. 24.

39 Jahre mögen es wohl her sein, daß Herr Leucht aus Dresden mit seiner stets ausgezeichneten Gemälde-Sammlung die
Leipziger Messe besucht und in früheren Jahren wohl der Einzige war, der auf unserer europäischen Industrie-Messe die Kunst
vertrat. Und seine diesmalige große Ausstellung, welche die reichhaltigste Auswahl bietet, liefert den überzeugendsten Beweis,
daß Herr Leucht hinter den Ansforderungen der Zeit nicht zurückgeblieben, sondern mit den Fortschritten der Kunst gleichen Schritt gehal-
ten und erstaunlich muß die Anzahl von Künstlern im In- und Auslande sein, mit denen Herr Leucht in Verbindung steht.

Es würde hier zu weit führen, wollten wir uns auf eine detaillierte Schilderung und Aufzählung seiner diesmaligen Gemälde-
Gallerie einlassen, welche fast die reichhaltigste und gediegenste ist, welche Herr Leucht jemals zur Ausstellung gebracht, und wollen
uns blos darauf beschränken, die **hervorragendsten Kunstreiche** zu erwähnen, wohin namentlich das große schöne Gemälde
Berchtesgaden mit dem Maxmann gehört, ein herrliches Landschaftsstück; — dann **Potiphars Weib und der Knechte Joseph**, ein Meisterwerk, das seines Gleichen sucht; außerdem sind noch viele prachtvolle italienische und holländische Land-
schaften ausgestellt. Vorzüglich ist bei Herrn Leucht diesmal das **Genre** vertreten, darunter viele neue Stile, die er von neuen
Meistern erworben, z. B. die **Weinprobe** — die **Kartenspieler** im **Wirthshaus**, beide unübertrefflich in Charakteristik der
Gesichter; — ferner ein **Zitherspieler** — eine größere Jagdscene, wo so eben der Förster mit einem geschossenen Auerhahn in
den Kreis seiner Jagdbegleiter tritt; — dann ein **Großvater** im Kreise seiner Enkelchen, welche mit Kaninchen spielen; — der
Taubenhändler — ein alter Jäger beim Frühstück mit Hund — ein **Handwerker**, der einem **Gimpel** vor-
pfeift z. z., alles wahrscheint Meisterwerke, und verschaffen wir nicht, Kunstsinn und Kunstmutter diesmal auf Herrn Leucht's
grandiose und prachtvolle Ausstellung ganz besonders aufmerksam zu machen.

Mehrere Meßfremde.

Büllsversammlung in Leipzig

Mittwoch am 18. April, Abends 1½ Uhr, im Odeon.

Alle deutschen Patriotentreunde von auswärts und von hier laden die Unterzeichneten zu einer Besprechung über die gegen-
wärtige Lage Deutschlands ein.
Leipzig, den 18. April 1866.

Joh. Val. Albrecht von Fürth (Bayern),
Eduard Benz von Cannstadt (Württemberg),
O. Herre von Dessau (Anhalt),
Dr. C. Heyner von hier,
August Hoddick von Berlin (Preußen),

Dr. S. Joseph von hier,
August Kaiser von Pforzheim (Baden),
Moritz Lorenz von hier,
Franz Louis Ohmig von Meerane (Sachsen),
Carl Schmidt jun. von Oberstein (Oldenburg),
Ferdinand Strücker von Langenberg (Hessen-Pfalz).

(Die Herren Berichterstatter von Zeitungen werden eracht, sich an einen der Unterzeichneten behufs Erlangung reservirter Plätze
zu wenden).

Schützencommers.

Heute Mittwoch den 18. April Abends 8 Uhr findet im **Tivoli** ein Schützencommers statt, zu welchem
die zur Messe anmeindigen und die hiesigen Schützen so wie alle Freunde des Schützenmeijers hiermit eingeladen werden.
Entree 2½ Rgr.

Der Vorstand
der Neuen Leipziger Schützen-Gesellschaft.

Veranstaltung des Vereins von Freunden der Erdkunde

heute Mittwoch den 18. April Abends 7 Uhr im **Hôtel de Prusse**.

Tagesordnung: 1) Wahl neuer Mitglieder.

2) Wissenschaftliche Vorträge.

Herr Brenner, ein Mitglied der Expedition des Barons v. d. Deden, so eben aus Afrika zurückgekehrt, wird über das so
beiläufige Scheitern der Expedition berichten.

Der Vorstand.

Arbeiter-Bildungs-Verein.

Nächsten Freitag beginnt ein neuer Kursus in der deutschen Sprache und Stilistik. Die Mitglieder, welche sich hieran beteiligen
wollen, haben sich Abends 1½ Uhr im Vereinslocal einzufinden.

Der Vorstand.

Psalterion.

Hente Abend 1½ 8 Uhr Übung für Sopran und Alt Petersstrasse im Hirsch. Neuhinrichtende
active Mitglieder für diese Stimmen werden gebeten, sich bereits 1½ Uhr dasselbst einzufinden.

D. V.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Mittwoch

[Fünfte Beilage zu Nr. 108.]

18. April 1866.

Höchst empfehlungswert.

Die neu eröffnete Wein- und Bayerisch-Bier-Stube Preussergässchen Nr. 11 ist im Bezug ihrer comfortablen Einrichtung, als auch insbesondere der preiswürdigen Speisen und Getränke, welche daselbst verabreicht werden, jedem mit Recht zu empfehlen.

Musical Amusement
Beim Spiele der Fontaine,
Ein Löffchen seines Bier,
Gereicht von schöner Hand,
Dies lob ich mir.

Darum heute alle Preussergässchen Nr. 11.
Mehrere Stammgäste.

Anfrage.

Warum wird bei jeglichem Staube trotz der Wasserleitung nicht gesprengt?

P. P. Der Gedanke an Dich mein Gabriel! — macht mich schon glücklich, noch glücklicher aber Dich wiederzusehen; kommst Du noch heute? zu mir, sei Dir Alles verziehen.

Dein auf ewig! — 464.

Sultan, Pascha und der Lord
Sollen heute Abend kommen an den bestimmten Ort,
Karl, Hans und Friede
Sollen mitbringen die Niete. D. R. J. M.

Herzlich gratuliren Herrn und Madame Kaul
zu silbernen Hochzeit.

Wenn einst des höhern Alters Silberhaare
Um Ihre Häupter säuseln wehen,
Wenn Enkelkinder sanft vom Jubelpaare
Den frommen Segen sich erslehen,
Dann begrüßt durch frohe Lieder
Das heutige Fest noch einmal wieder.

Die große Maloge.

Ruster-Club.

Alle Ruster werden ersucht, sich heute Abend pünktlich einzufinden wegen Monats-Abschluß und Abschiedsfeierlichkeiten.

Präsident Pfessermünze.
Schriftführer Pamulus.

Humor. Hente Abendunterhaltung
im Saale des Gosenthales.
Anfang 8 Uhr.

Separat-Quittung, auf besondern Wunsch ertheilt:
22 Thlr. 18 Gr. 2 Pf. für die unglückliche Familie Quellmalz
„a's Reinertag einer Vorstellung der Feuerklippe-Brigade zu
Plagwitz“ empfangen zu haben wird hierdurch bestens dankend
bekannt. — Leipzig den 16. April 1866.

Adv. Heinze (Obstmarkt Nr. 2).

Städtische Speiseanstalt. Morgen Donnerstag: Kartoffelmus mit Wurst, von 11—1 Uhr. — Der Vorstand. Ehrhardt.

Angemeldete Fremde.

Aronstein, Kfm. a. Altenrathen, Neukirchhof 19.
Aub, Kfm. a. Bayreuth, Klostergr. 12.
Abt, Kfm. a. Hannover, Hainstr. 32.
Abt, Kfm. a. Melungen, Hainstr. 24.
Abel, Fabr. a. Brandenburg, Hainstr. 23.
Ar, Kfm. a. Rheindorf, gr. Fischerg. 14.
Angerer, Kfm. a. Fürth, Petersstr. 40.
Abraham, Kfm. d. Delitsch, Mitterstr. 16.
Albert, Fabr. a. Spremberg, Neumarkt 11.
Alexander, Kfm. a. Breslau, Petersstr. 38.
Arendt, Fabr. a. Naguhn, Hainstr. 5.
Auerstig, Kfm. a. Berlin, Brühl 34.
Appel, Fabr. a. Spremberg, Gerberstr. 13.
Auel, und Aesch, Kfm. a. Berlin, Burgstr. 24.
Avesta, Kfm. a. Jamaica, Katharinenstr. 2.
Adlerstein, Kfm. a. Bamberg, Brühl 59.

Ahnfeld, Kfm. a. Berlin, Wolfs H. garni.
Arnold, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.
Augener, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Prusse.
Alt, Kfm. a. Mainz, Stadt Frankfurt.
Alverdes, Kfm. a. Jittau, H. zum Palmbaum.
de Arroyave, Förster a. Dresden, Münchner H.
Adelsdörfer, Kfm. a. Prag, Stadt Rom.
Abt, Kfm. a. Melungen, Hainstr. 24.
Brockschmidt, Kfm. a. Osnabrück, H. j. Dresden. B.
Black, Kfm. a. Detroit, Lebe's H. garni.
Böhme, Kfm. a. Bitterfeld, goldne Sonne.
Bartholomäus, Stud. a. Scheibenberg, St. Köln.
Beyer, Kfm. a. Meerane, und Bauer, Uhrmchr.
a. Werbau, grüner Baum.
Bergner, Gutsbes. a. Göllnitz, u. Barth, Kfm.
a. Greiz, Münchner Hof.

Brosch, Schneiderstr. a. Carlsbad, St. Wien.
Brusch, Kfm. a. New-York, und Bergmann,
Kfm. a. Elbersfeld, Stadt Rom.
Brewer, Kfm. a. Bocholt, Blochmann, Fabr.
a. Gotha, u. Bernhard, Kfm. a. Frankfurt
a. M., Hotel zum Palmbaum.
Binder, Kfm. a. Dresden, Spree's H. garni.
Bombach, Fabr., neue Straße 13.
Brinkmann, Stud., u. Busch, Kfm. a. Hamburg,
Hotel de Pologne.
Behrens, Kürschner a. Gotha, goldnes Sieb.
Blumberg, Kfm. a. Teply, Stadt Freiberg.
Braunschweig, Kfm. a. Straßburg, St. Freiberg.
Bertram, Kfm. a. Giesen, u. Busch, Steinb.
a. Böllberg, goldner Hahn.
Braut, Juwel., u. Baum, Fabr. a. Chemnitz, br. Ros.

- Bernhardt, Kfm. a. Nürnberg, u. Baum, Fabr. a. Königsberg, Stadt Wien.
v. Baranoff, Graf, Staatsrat n. Familie a. Moskau, u. Barnum, Kfm. n. Fam. a. New York, Hotel de Prusse.
Bergmann, Uhrm. a. Reichenberg, u. Beyer, Schleifer a. Hainichen, Tiger.
Baumgärtel, Kfm. n. Frau a. Chemnitz, und Bödies, Civil-Ingen. a. Hannover, St. Nürnb.
Bornefeld, u. Blockmann, Kfste. a. Barmen, Stadt Hamburg.
Bojarin, Hdlsfrau a. Willna, Brühl 38.
Baumann, Hdsm. a. Beiersfeld, Goethestr. 1.
Barth, Kfm. a. Genf, Reichstr. 25.
Bischoff, Kfm. a. Görlitz, und Beyer, Kfm. a. Grimmißchau, Gerberstr. 38.
Brückner, Kfm. a. Apolda, Nicolaistr. 38.
Benzin, Kfm. a. Berlin, Burgstr. 24.
Bartsch, Fabr. a. Ober-Oderwitz, Brühl 11.
Böhne, Kfm. a. Grünthal, Blumenthal, Kfm. a. Lauenburg, und Blumenhain, Kfm. aus Schlawe, Nicolaistr. 38.
Berg, Kfm. a. Frankenberg, Neumarkt 41.
Ballin, Kfm. a. Cöte, Nicolaistr. 31.
Becker, Kfm. a. Zittau, Hainstr. 3.
Bing, Kfm. a. Fürth, Petersstr. 40.
Bloch, Kfm. a. Floss, Kloster. 12.
Bakel, u. Braunstein, Kfsl. a. Bottschau, Brühl 39.
Braune, Kürschner a. Lübeck, Ritterstr. 44.
Birnbaum, Gink. a. Genthin, Katharinenstr. 9.
Bornstein, Kfm. a. Cottbus, Nicolaistr. 12.
Bab, Kfm. a. Berlin, Brühl 56.
Böck, Hdsm. a. Oberstein, gr. Flschr. 24.
Bauer, Edelsteinh. a. Schmalladen, Thomsh. 12.
Bendix, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 3.
Bach, Kürschner a. Berlin, Gerberstr. 63.
Bergmann, Kfm. a. Barmen, Nicolaistr. 54.
Beutrich, Apotheker a. Niemes, Georgenstr. 28.
Braun, Schneiderstr. a. Sömmerda, gr. Flschr. 20.
Bosken, Hdsm. a. Elberfeld, Königspl. 4.
Ball, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 17.
Beyer, Kfm. a. Erfurt, Petersstr. 2.
Bodicker, Kfm. a. Chemnitz, Reichstr. 41.
Buchsel, Glash. a. Böh. Kamnitz, Gerberstr. 3.
Bowon, Kfm. a. New-York, Hotel de Prusse.
Bamberger, Gink. a. Burgkundstadt, fl. Flschr. 19.
Bamberg, Kfm. a. Berlin, u. Böttlerling, Kfm. a. Gladbach, Reichstr. 26.
Burkhard, Kfm. a. Nehna, neue Str. 13.
Büren, Kfste. a. Barmen, Salzg. 5.
Börner, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 15.
Bloch, Fabr. a. Berlin, Blochwitz, Fabr. aus Plauen, Barth, Fbr. a. Hegenheim, Hall. Str. 15.
Bütow, Kfm. a. Sensburg, Nicolaistr. 18.
Bärwald, Kfm. a. Thorn, neue Str. 3.
Blumenthal, Gink. a. Mitau, Brühl 50.
Buchdal, Kfm. a. Berlin, Brühl 65.
Brandt, Fabr. a. Spremberg, Gerberstr. 13.
Baier, Fabr. a. Kirchberg, Markt 6.
Bürger, Fabr. a. Reichenau, und Viebersfeld, Kfm. a. Breslau, Brühl 35.
Braarvig, Kfm. a. Arendal, Königsstr. 24.
Bombach, u. Böhmer, Fabr. a. Ndr.-Gunnerdorf, Brühl 8.
Bischen, Kfm. a. Wickrath, gr. Flschr. 12.
Böttcher, Fabr. a. Grimmißchau, Rosenthalg. 1.
Beyer, Kfm. a. Limbach, Reichstr. 21.
Blumentreich, Kfste., und Baß, Kfsl. a. Berlin, Universitätsstr. 10.
Colton, Kfm. a. San Francisco, H. de Russie.
Cults, Rent. a. New-York, Lebe's H. garni.
Cohn a. Wolsenbüttel, u. Chozan a. Mainz, Hotel zum Palmbaum.
Constädt, Kfm. a. Breslau, Stadt London.
Claude, Korbfabr. a. Grimmißchau, bl. Ros.
Konde, Bürstenfabr. n. Sohn a. Reichenberg, Tiger.
Claudi, Kfm. a. Dresden, Stadt Nürnberg.
Collir, Fabr. a. Breslau, Tuchhalle.
Christoph, Fabr. a. Ebersbach, Ritterstraße 13.
Crotet, Kfm. a. Konstantinopel, Brühl 64.
Cumpel, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 10.
Cohn, Juw. a. Berlin, Brühl 52.
Care, Kfm. a. Berlin, Brühl 72.
Cahn, Kfm. a. Gollop, Ritterstraße 11.
Clapper, Kfm. a. Fulda, Hainstr. 25.
Christo, Kfm. a. Durazzo, Katharinenstr. 2.
Gasparius, u. Galman, Kfste. a. Berlin, Burgstr. 24.
Cäsar, Kfm. a. Oberstein, Neumarkt 22.
Cohn, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 3.
Conrad, Kfm. a. Washington, Königspl. 18.
Cäsar, Hdsm. a. Oberstein, gr. Flschr. 24.
Cohn, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 27.
Gibulla, Edelsteinh. a. Turnau, Markt 10.
Gasper, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 26.
Dressler, Fabr. a. Ebersbach, Brühl 35.
Dunst, Kfm. a. Belgern, Reichstr. 14.
Dornheim, Kfm. n. Fr. a. Stadtlim, fl. Flschr. 6.
Donath, Fabr. a. Seifhennersdorf, und Döring, Fabr. a. Ober-Oderwitz, Brühl 11.

Degner, Kfm. a. Chemnitz, Nicolaistr. 27.
Dähne, Fabr. a. Noda, Bartfussg. 2.
Dringles, Kfm. a. Jamaika, Windmg. 1.
Drey, Spiegelfab. a. Fürth, Petersstr. 40.
Dimitri, Kfm. a. Solonique, Dimitri, Kfm. a. Philippopol, Dimitrieff, Kfm. a. Bukarest, u. Despie, Kfm. a. Saragovo, Katharinenstr. 2.
Dohoff, Kfm. a. Chemnitz, Nicolaistr. 43.
Drucker, Kfm. a. Ibbenbüren, Thomasstr. 24.
Dreisuh, Kfm. a. Endingen, gr. Flschr. 25.
Dichhoff, Kfm. a. Hannover, Kloster. 12.
Doß, Kfm. a. Greiz, Brühl 86.
Dimitri, Kfm. a. Castoria, Brühl 64.
Danielsen, Kfm. a. Flensburg, Nicolaistr. 38.
Deimler, Kfm. a. Ilmenau, Petersstr. 2.
Dürr, Kfm. a. Lengefeld, Brühl 3/4.
Daumann, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 26.
Dahm, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.
Drehn, Fabr. a. Neustadt, br. Ros.
Diege, Schneider n. Frau a. Schmölln, bl. Ros.
Dingeldei, Ingen. a. Chemnitz, u. Dessauer, Kfm. a. Aschaffenburg, Stadt Nürnberg.
Deutgen, Kfm. a. Düren, H. z. Dresdner B.
Degmeyer, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
Donner, Fabr. a. Aue, und Donner, Buchhalter a. Werbau, grüner Baum.
Dolge, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.
Ehrhardt, Kfm. n. Fr. a. Hohenstein, H. z. Magdeb. B.
Eisner, Kfm. a. Prag, Brüsseler Hof.
Eisen Schmidt, Mühlenbes. a. Freiburg, gr. Flschr. 7.
Ehrich, Kfm. a. Düben, goldnes Sieb.
Elbel, Gink. a. Stadtlim, fl. Flschr. 6.
Eckersdorf, Fabr. a. Breslau, Tuchhalle.
Edelstein, Kfm. a. Kowno, Brühl 38.
Engelmann, Fabr. a. Hainichen, und Giffert, Kfm. a. Elbersfeld, Salzg. 5.
Embruch, Hdsm. a. Elbersfeld, Königplatz 4.
Enders, Fabr. a. Wien, Thomaskirchhof 12.
Elfisch, Kfm. a. Neidenburg, Ranft. Stwg. 80.
Eidam, Fabr. a. Mühlau, Nicolaistr. 6.
Edelmuth, Hdsm. a. Cassel, Stadt Potsdam.
Eckmann, Kfm. a. Schmalladen, gr. Flschr. 20.
Eckersdorff, Kfm. a. Paris, fl. Fleischberg. 23.
Elbers a. Hagen, und Erßlitz a. Gladbach, Kfste., Brühl 3/4.
Eicher, Fabr. a. Berlin, Gewandg. 24.
Ebert, Fabr. a. Gerickewalde, Reichstr. 3.
Eisenhart, Kfm. a. Grossen, Nicolaistr. 27.
Ehrentraut, Fabr. a. Dornhennersd., Sternwstr. 41.
Ebenstein, Uhrenhdrl. a. Berlin, Nicolaistr. 27.
Eßfeld, Knopffab. a. Berlin, Kupferg. 5.
Elias a. Bukarest, und Eskinast a. Trajova, Kfste., Ritterstr. 32.
Eßner, Fabr. a. Seifhennersdorf, Hall. Str. 14.
Förster, Fabr. a. Schönberg, Hall. Str. 14.
Feischner, Fabr. a. Greiz, Reichstr. 3.
Fellinger, Kfm. a. Gladbach, Brühl 3/4.
Fleischmann, Spiegelfab. a. Fürth, Petersstr. 40.
Falk, Kfm. a. Berlin, Brühl 72.
Friedrich, Hdsm. a. Beiersfeld, Goethestr. 1.
Fröstrup a. Arendal, u. Fröstrup a. Christianshand, Kfste., Königsstr. 24.
Fischer, Kürschnerstr. a. New-York, Brühl 35.
Fränkel, Kfm. a. Würzburg, gr. Flschr. 1.
Franz, Puppenfabr. a. Eisenstock, Neumarkt 41.
Franz, Fabr. a. Plauen, Katharinenstr. 15.
Friedländer, Kfm. a. Berlin, Bartfussg. 10.
Flersheim, Kfm. a. Frankfurt a. M., Neumarkt 23.
Förster, Drechsler a. Bürgel, weißer Adler.
Hittichauer, Kfm. a. Berlin, Goldhahng. 1.
Flachfeld, Kfm. a. Bremerhaven, Grimm. Str. 31.
Frank, Kfm. a. Radegast, Nicolaistr. 29.
Hadenhecht, Kfm. a. Brzezan, Brühl 59.
Freudenthal n. S. Kfste. a. Inowraclaw, Nicolaistr. 31.
Ficker, Fabr. a. Bischopau, Nicolaistr. 11.
Franz, Fabr. a. Neugersdorf, Brühl 81.
Fabé, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 15.
Friz, Kfm. a. Mainz, Sternwartenstr. 7.
Fischer, Kfm. a. Elberfeld, Nicolaistr. 45.
Fien, Fabr. a. Berlin, Alexanderstr. 21.
Fischer, Fabr. a. Grimmißchau, Hainstr. 19.
Frankfurter, Spediteur a. Breslau, Brühl 34.
Frind, Fabr. a. Neubaubiz, Gerberstr. 23.
Fuchs, Kfm. a. Neustadt, Neukirchhof 9.
Freisleben a. Wien, u. Frankenfeld a. Paris, Kfste., Thomasg. 3.
Fidler, Kfm. a. Berlin, Markt 11.
Flatow, Kfm. a. Berlin, Brühl 83.
Friedrich, Kfm. a. Eisenberg, Rosplatz 13.
Frankel, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 34.
Funke, Kfm. a. Roubair, Hotel de Russie.
Feust, Kfm. a. Smyrna, H. z. Magdeburger B.
Friedheim, Kfm. a. Berlin, Brüsseler Hof.
Fischer, Techniker a. München, Stadt Wien.
Feustel, Kfm. n. Fr. a. Reichenbach, München. H.
Fürbringer, Kfm. a. Gera, Stadt Rom.
Fröhlich, Fabr. u. Fröhlich, Kfm. a. Warnsdorf, Hotel zum Palmbaum.

Friedemann, Kfm. a. Koworsk, Brühl 52.
Fischer, Hdsm. a. Falkenstein, g. Hirsch.
Frank, Kfm. a. Berlin, Hotel z. Kronprinz.
Fuchs a. Nürnberg, Fraenkels a. Hamburg, und Friedrichs a. Köln, Kfste., Hotel de Baviere.
Fromhold, Restaur. a. Chemnitz, H. de Prusse.
Franke, Kfm. a. Eisenach, Stadt Frankfurt.
Fränkel, Schriftsteller a. Dessau, d. Haus.
Günther a. Seifhennersdorf, Goldberg a. Warnsdorf, u. Giesemann a. Hamb., Kfste., H. z. Palmb. Graichen, Kürschner a. Penig, u. Grämer, Nadler a. Marienberg, goldner Hirsch.
Georgi, Kfm. n. Frau a. Reinhold, g. Hahn. Görlitz a. Pirnasen, und Greiß a. Redwitz, Kfste., Hotel de Baviere.
Grimm, Fabr. a. Auertham, und Guttmann, Wohlhdrl. a. Wintersdorf, goldner Arm.
Gladitsch, Kfm. a. Gera, Hotel de Prusse.
Gramer, Färber a. Mülsen, braunes Ros.
Guttenberg, Kfm. a. Guttenberg, Geigenmüller Goldarb. a. Dösnitz, u. Gottschaldt, Kfm. a. Grünhain, Stadt Frankfurt.
Göze a. Chemnitz, Gedike, u. Gedike sen. nebst n. Tochter a. Gera, Kfste., Stadt Nürnberg.
Goldstein, Rauchwdrl. a. Breslau, Nicolaistr. 27.
Glaß, Kfm. n. Ham. a. Hainichen, Salzg. 5.
Gappe, Fabr. a. Berlin, Tuchhalle.
Guttmann, Kfm. a. Beuthen, Brühl 64.
Gottschalk, Kfm. a. Oberstein, Neumarkt 22.
Goldacker, Fabr. a. Brandenburg, Hainstr. 25.
Goldstaub, Kürschner a. Lissa, Brühl 35.
Gunzenhäuser, Gink. a. Memmelsdorf, g. Flschr. 19.
Gelbricht, Fr. a. Oschatz, Moritzstr. 1.
Gerechter, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 27.
Groll, Kfm. a. Stockholm, Petersstr. 29.
Gündel, Kfm. a. Döbeln, Universitätsstr. 1.
Gall, Kfm. a. Posen, Hainstr. 25.
Goldenberg, Kfm. a. Wien, Hall. Str. 15.
Grasse, Kfm. a. Bischofswerda, Hainstr. 18.
Grimm, Fabr. a. Treuen, Bachofg. 7.
Gattel, Kürschner n. Sohn a. Berlin, Tiger.
Giesemann, Reiss. a. Hamburg, Lebe's H. garni.
Gödecke, Kfm. a. Limbach, Schuhmacher. 10.
Grünzeig a. Karoslaw, u. Goldstein a. Georgeow, Ritterstraße 37.
Günther, Lampenfabr. a. Berlin, Hainstr. 32.
Gensch, Fabr. a. Grana, Hainstr. 3. *Gläser, Rauchwdrl. a. Wilna, Ritterstr. 19.
Garten, Bandfabr. a. Pulsnitz, a/d. Pleiße 2.
Goldschmidt, Hdsm. a. Reichenbach, Hall. G. 4.
Giusturini, Kfm. a. Dolterra, a/d. Pleiße 2.
Glathe, Fabr. a. N-Oderwitz, Brühl 32.
Grau, Kfm. a. Glauchau, Böttcher. 5.
Gartsch, Drechsler a. Erfurt, Gewandg. 2.
Gebensteiner, Fabr. a. Birkenfeld, g. Sonne.
Gillert, Kfm. a. Königsberg, grüner Baum.
Graef, Kfm. a. Greiz, und Gareiß, Kfm. a. Weihensand, Münchner Hof.
Grebel, Kfm. a. Zittau, H. z. Dresdner Bahnh.
Gottschalk, Kfm. n. Frau a. Aachen, g. Sonne.
Gärtner, Fabr. a. Magdeburg, H. z. Magdeb. B.
Germesheimer, Kfm. a. Roubair, H. de Russie.
Hesse, Kfm. a. Neuhaltenleben, und Händel, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Hamburg.
Haschke, Kfm. a. Rosslau, grüner Baum.
Hause, Fabr. a. Langensalza, und Held, Kunstgärtner a. Göthen, Brüsseler Hof.
Hartenstein, Kfm. a. Plauen, und Hoyer, Kfm. a. Herzberg, Münchner Hof.
Hengstmann, Kfm. a. Berlin, und Harms, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.
Huschmann, Stud. a. Bülow, Lebe's H. garni.
Hiller, Schneiderstr. a. Berlin, Rest. des Berlin. B.
Hanewald, Kfm. a. Reichenberg, H. z. Magdeb. B.
Henschel, Kfste. a. Weimar, Hotel zum Palmb.
Huster, Fabr. a. Dahlem, goldnes Sieb.
Hennig, Nadler a. Dahlem, u. Heilig, Schlosser a. Auerbach, goldner Hirsch.
Homburg, Kfm. a. Löbau, Stadt Freiberg.
Hünerbein, Kfm. n. Ham. a. Haida, H. z. Kronpr.
Hunsch, Kfm. a. Barmen, Rest. des Th. B.
Huschinsky, u. Hahn, Fabr. a. Berlin, g. Hahn.
Hasaroffian, Kfm. a. Konstantinopel, H. de Bav.
Hecker, Klempner a. Glauchau, g. Arm.
Hopmann, Kfm. a. Buenos Ayres, H. de Prusse.
Helft, Kfm. a. Hamburg, Hanewald, Kfm. a. Chemnitz, u. Hänel, Stud. a. Wien, St. London.
Hering, Kfm. a. Ronneburg, Stadt Frankfurt.
Heger, Kfm. a. Ronneburg, Stadt Nürnberg.
Hannoch, Kürschner a. Lissa, Brühl 35.
Häckel, Kfm. a. Lengefeld, Brühl 3/4.
Hirsch, Kfm. a. Brandenburg, Hainstr. 19.
Höhle, Kfm. a. Frankenberg, und Heller, Kfm. a. Greiz, Neumarkt 41.
Hartenberg, Hdsm. a. Oberstein, gr. Flschr. 24.
Hollerbusch, Kfm. a. Fürth, Petersstr. 40.
Höpfner, Fabr. a. Hainichen, Salzg. 5.
Heynen, Fabr. a. Laubegast, Brühl 11.
Hultschinski, Kfm. a. Berlin, Burgstr. 24.

- Hiller, Fabr. a. Oppach, Ritterstr. 13.
 Hoyer, Kfm. a. Reichenbach, Reichstr. 25.
 Heinrich, Kürschner a. Görlitz, Ritterstr. 44.
 Heppner, Kfm. a. Berlin, und Häher, Fabr. a. Apolda, Brühl 34.
 Herzheim, Kfm. a. Göthen, Neukirchhof 19.
 Hofmann, Fabr. a. Thum, Ritterstr. 4.
 Hummel, Kfm. a. Fürth, Petersstr. 40.
 Heumann, Kfm. a. Soest, gr. Flschr. 20.
 Hallermann, Kfm. a. Elbersfeld, Neukirchhof 11.
 Hättig und Hentsch, Fabr. a. Elbau, Brühl 54.
 Heidler, Glassdr. a. Scheiba, Hospitalstr. 38.
 Höß, Fabr. a. Heinichen, Neumarkt 8.
 Hößermann, Kfm. a. Gladbach, Theaterg. 5.
 Hubbe, Kfm. a. Magdeburg, Ritterstr. 3.
 Herzstein, Kfm. a. Bayreuth, Nicolaifirchhof 10.
 Hoerle, Kfm. a. Offenbach, Petersstr. 17.
 Hepperger, Kfm. a. Innsbruck, Stadt London.
 Hirschmann, Kfm. a. Glauchau, Reichstr. 48.
 Hahn, Kfm. a. Breslau, Katharinenstr. 9.
 Horn, Fabr. a. Greifswald, Brühl 7.
 Holzrichter, Kfm. a. Barmen, Salzg. 5.
 Heinemann, Kfm. a. Magdeburg, Ritterstr. 37.
 Hesselberger, Kfm. a. Fürth, Katharinenstr. 28.
 Hezler, Kfm. a. Auerbach, Brühl 3.
 Häger, Fabr. a. Wirkensfelde, goldne Sonne.
 Herz, Kfm. a. Bahum, Neumarkt 11.
 Hoppe, Fabr. a. Wittgensdorf, Nicolaistr. 45.
 Hammacher, Kfm. a. Lenzen, Neukirchhof 41.
 Holzer, Kfm. a. Petersburg, Brühl 65.
 Hilliger, Strohutsfabr. a. Dohna, Katharinenstr. 16.
 Hirschfeld, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 34.
 Hesse, Schnittwhdrl. a. Weissenfels, Markt 13.
 Herrmann, Werkf. a. Hof, Hall. G. 14.
 Hundhausen, Fabr. a. Berlin, Ritterstr. 26.
 Hesse, Fabr. a. Remscheid, Neumarkt 29.
 Heubach, Fabr. a. Lichte, Thomasg. 11.
 Insel, Kfm. a. Bern, Neukirchhof 9.
 Jaroslow, Kfm. a. Berlin, Barfußg. 10.
 Jean, Kfm. a. Saloniki, Katharinenstr. 2.
 Jacobsohn, Rauchwhdrl. a. London, Brühl 50.
 Jaaffsohn, Kstte. a. Berlin, Brühl 89.
 Jonas, Kfm. a. Hamburg, Brühl 32.
 Ješanowitsch, Kfm. a. Riga, Gerberstraße 60.
 John, Hdsm. a. Magdeburg, Mühlgasse 8.
 Israel, Kfm. a. Altona, Thomaskirch. 14.
 Jacobi, Fabr. a. Chemnitz, H. z. Kronprinz.
 Jörgens, Kfm. a. Petersburg, Hotel de Prusse.
 Kutsch, Kfm. a. Dessau, Hotel zum Palmbaum.
 Kohn, Kfm. a. Straßburg, Stadt Freiberg.
 Koch, Kfm. a. Druryburg, goldner Hahn.
 Kahnweiler, Kfm. a. New-York, Hotel de Bav.
 Karpel, Kfm. a. Detroit, und Krapel, Kfm. a. Bayreuth, Stadt London.
 Kreber, Kfm. a. Nirdorf, Stadt Frankfurt.
 Klingenthal, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Nürnberg.
 Jacoby, Kfm. a. Nauen, Lebe's H. garni.
 Kramer, Kfm. a. London, und
 Krusche, Kfm. a. Marseille, Stadt Hamburg.
 Kölbel, Kfm. n. Frau a. Glauchau, Kirmse, Fabr. a. Werbau, und Köhler, Apotheker a. Glauchau, grüner Baum.
 Kreusch, Kfm. a. Dresden, Brüsseler Hof.
 Klein, Kfm. a. Moskau, Hotel de Russie.
 Kroder, Kfm. a. Zeulenroda, Stadt Nürnberg.
 Kützel, Kfm. a. Fabrikbes. n. Familie a. Grimmschau, und Kühn, Geh. Bergrath a. Meissen, Hotel zum Dresdner Bahnhof.
 Kaufmann, Fabr. a. Geislingen, gr. Flschr. 24.
 Kog, Kfm. a. Berlin, König, Kfm. a. Piegnitz, u. Kühn, Fabr. a. Aschersleben, Hainstr. 11.
 Krutmeier, Kfm. a. Deynhausen, Reichstr. 3.
 Kaufmann, Kfm. a. Stuttgart, Petersstr. 18.
 Kästen, Kfm. a. Hainbach, Reichstr. 46.
 Kahn, Kstte. a. Telschen, Brühl 35.
 Kramm, Fabr. a. Schwibus, fl. Flschr. 13.
 Koppa, Pfeifenh. a. Wien, Petersstr. 22.
 Kolb, Kfm. a. Gehren, Katharinenstr. 4.
 Kreiner, Kfm. a. Hamburg, Böttcherberg. 5.
 Kausche, Kfm. a. Braunschweig, Burgstr. 11.
 Kunz, Goldleistenfabr. a. Berlin, und Köhler, Posament. a. Schlettaw, Naschmarkt 3.
 Krimmer, Kfm. a. Gr. Glogau, Nicolaistr. 17.
 Krammrich, Kfm. a. Brody, Ritterstr. 36.
 Kahan, Kfm. a. Petersburg, Brühl 47.
 Kraft, Kfm. a. Kalbe, Reichstraße 6.
 Knall, Hdsm. a. Lissa, Brühl 32.
 Knauer, Kfm. a. Lichte, Thomasg. 11.
 Kaufmann, Kfm. a. Görlitz, Neukirch. 19.
 Klopfer, Fabr. a. Werbau, Hainstr. 3.
 Kippich, Kfm. a. Georgewo, Ritterstr. 37.
 Koch, Fabr. a. Greiz, Schuhmchrg. 10.
 Kühlmorgen, Reis. a. Zittau, Lebe's H. garni.
 Kupfer, Fabr. a. Burgkundstadt, gr. Flschr. 19.
 Kramer, Fabr. a. Brandenburg, Hainstr. 25.
 Köpner, Fabr. a. Berlin, Alexanderstr. 21.
 Kalischer, Kürschner a. Posen, Brühl 35.
 Kästen, Kfm. a. Braunschweig, Rant. Stw. 80.
 Klemm, Kfm. a. Görlitz, fl. Flschr. 6.
- Kluge, Kfm. a. Chemnitz, Nicolaistr. 27.
 Kirchner, Kfm. a. Oertendorf, Reichstr. 14.
 Klein, Kfm. a. Oberstein, gr. Flschr. 24.
 Kieve, Kfm. a. Gollop, Ritterstr. 11.
 Koch, Einl. a. Bärenstein, Reichstr. 21.
 Korn, Kfm. a. Königsberg, Halle'sche Str. 15.
 Kreßler, Fabr. a. Zeitz, Reichstr. 15.
 Kirchner, Kstte. a. Chemnitz, Reichstr. 41.
 Krumwiede, Fabr. a. Brandenburg, Hainstr. 23.
 Korn, Kfm. a. Neuendorf, fl. Flschr. 3.
 Kraft, Kfm. a. Ingolstadt, Peterssteinw. 58.
 Korngold, Kfm. a. Warschau, Ritterstr. 34.
 Kestner, Kfm. a. Waltershausen, Hall. Str. 7.
 Lößler, Kfm. n. Sohn a. Kahla, Spreer's H. g. 9.
 Leistner, Nadler a. Auerbach, g. Hirsch.
 Leibnitz, Kfm. a. Petersburg, St. Freiberg.
 Läßig, Hofconditor a. Dresden, H. de Prusse.
 Leipen, Kfm. a. Prag, Stadt London.
 Lenk, Kfm. a. Peileberg, Rosentanz.
 Leyper, Kfm. a. Zittau, H. zum Palmbaum.
 Ludwig, Kfm. a. Greiz, Münchner Hof.
 Ledermann, Rent. a. Glogau, Lebe's H. garni.
 Lochacht, Stud. a. Weritz, Stadt Görlitz.
 Leistner, Kfm. a. Barmen, H. z. Mgdb. B.
 Landsberger, Kfm. a. Berlin, und Liebe, Kfm. a. Wittenberg, Hainstr. 11.
 Löschke, Fabr. a. Brandenburg, Hainstr. 23.
 Lindner, Fabr. a. Greiz, Reichstr. 15.
 Lavaščin, Kstte. a. Berlin, Hainstr. 25.
 Löwenthal, Kfm. a. Berlin, Schuhmchrg. 10.
 Lederer, Lederfabr. a. Forchheim, Nicolaistr. 10.
 Levy, Kfm. a. London, fl. Flschr. 28.
 Lazarus, Kfm. a. Berlin, Brühl 34.
 Lehmann, Fabr. a. Schönbach, Ritterstr. 13.
 Landsberg, Kürschner a. Königsberg, u. Landsberg, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 28.
 Lipphard, Kfm. a. Marburg, Hainstr. 32.
 Leonhardt, Fabr. a. Grimma, Petersstr. 12.
 Lewschinsky, Einl. a. Kössel, Nicolaistr. 38.
 Luchmann, Fabr. a. Meerane, Goldhahng. 3.
 Levin, Kfm. a. Gräb, Brühl 57.
 Löschner, Kfm. a. Greiz, Schuhmchrg. 1.
 Lehmann, Fabr. a. Finsterwalde, Neukirch. 15.
 Laquer, Kstte. a. Festelberg, Härberstr. 7.
 Levy, Kfm. a. Eckartsberge, Petersstr. 30.
 Lenepp, Kfm. a. Schwabmünd, Reichstr. 3.
 Lang, u. Lamm, Kst. a. Erfurt, Grimm. Str. 20.
 Lehmann, Kfm. a. Guttstadt, u. Lehmann, Kfm. a. Elbing, Brühl 35.
 Levot, Kfm. a. Görlitz, Böttcherberg. 5.
 Lichtenfatter, Kfm. a. Kloß, Klosterg. 12.
 Lohsler, Fabr. a. Berlin, Nicolaistr. 27.
 Lehmann, Levy, u. Lachs, Kst. a. Berlin, Brühl 83.
 Lipmann, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 27.
 v. Landwüg, Kfm. a. Elberfeld, Salzg. 5.
 Liersch, Fabr. a. Cottbus, Hainstr. 18.
 Leimburg, Fabrikantin a. Grimmschau, Pochhofg. 7.
 Levy, Kfm. a. Hamburg, Hainstr. 19.
 Muchan, Fabr. a. Nebra, grüner Baum.
 Müller, Kfm. a. Greiz, Münchner Hof.
 Morison, Capitain a. St. Louis, H. de Russie.
 Mende, Commiss a. Deenz, g. Sonne.
 Marcuse, Kfm. a. Erfurt, Grimm. Str. 20.
 Müller, Fabr. a. Ischopau, Schuhmchrg. 1.
 Müller, Kfm. a. Hulda, und Manteufel, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 32.
 Mudrach, Kfm. a. Berlin, Brühl 34.
 Marr, Einl. a. Pest, und Marlgraff, Fabr. a. Schwibus, fl. Flschr. 13.
 Märker, Kfm. a. Oberstein, gr. Flschr. 24.
 Martin, Fabr. a. Auerbach, Markt 13.
 Maas, Kfm. a. Berlin, Burgstr. 24.
 Meyer, Kfm. a. Hamburg, und Mannheimer, Fabr. a. Brandenburg, Hainstr. 19.
 Mai, Fabr. a. Ndr.-Oderwitz, Brühl 32.
 Manol, Kfm. a. Konstantinopel, Brühl 64.
 Meister, Fabr. a. Meerane, Goldhahng. 1.
 Müller, Fabr. a. Schwibus, Hainstr. 5.
 Moll, Kürschner a. Breslau, Brühl 52.
 Marcuse, Kfm. a. Collberg, Nicolaistr. 12.
 Meyer, Kfm. a. Braunschweig, Hainstr. 24.
 Margoles, Kürschner a. Lissa, Brühl 59.
 Moses, Kfm. a. Posen, gr. Flschr. 25.
 May, Fabr. a. Sebnitz, Nicolaikirch. 10.
 Mosberg, Kfm. a. Bielefeld, Petersstr. 40.
 Maier, Fabr. a. Naumburg, Thomasg. 9.
 Mallon, Kfm. a. Thorn, alte Burg 9.
 Mayer, Kfm. a. Frankf. a. M., Petersstr. 8.
 Müller, Kfm. n. Fr. a. Görlitz, Wolfs H. g. 9.
 Meisel, Kfm. a. Auerbach, Hotel zum Palmb.
 Mellin, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
 März, Schneidermstr. a. Schleiß, goldnes Sieb.
 Michalsky, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
 v. Manghold, Ober-Land-Stallmstr. a. Moritzburg, u. Meyer, Kfm. a. Hamb., H. de Prusse.
 Matthes, Fabr. a. Wittgensdorf, Tiger.
 Müller, Kfm. a. Reichenbach, Stadt Nürnberg.
 Mortier, Kfm. a. Benedig, deutsches Haus.
 Neubert, Conditor n. Fr. a. Pößneck, g. Weinf.
- Naumann, Kfm. a. Zwickau, goldner Hahn.
 North, Kfm. a. Frankf. a. M., Stadt London.
 Neubauer, Det. a. Glotho, Stadt Frankfurt.
 Nedermann, Kfm. a. Bremen, H. z. Palmb.
 Nebel, Hdsm. a. Altenburg, Fleischerplatz 5.
 Neumann, Fabr. a. Leutersdorf, Brühl 34.
 Noremberski, Hdsm. a. Konst, Ritterstr. 37.
 Nell, Hdsm. a. Merseburg, Nicolaistr. 8.
 Neumann, Fabr. a. Dresden, Universitätsstr. 11.
 Netter, Kfm. a. Straßburg, Brühl 32.
 Neisser, Kfm. a. Berlin, Universitätsstr. 10.
 Namm, Kfm. a. Posen, Hainstr. 25.
 Nicols, Kfm. a. Wien, g. Weinfass.
 Nicolinovic, Kfm. a. Sarajovo, Katharinenstr. 2.
 Opij, Stud. a. Plauen, Brüsseler Hof.
 Openhain, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 28.
 Ottersbach, Kfm. a. Dresden, Stadt Gotha.
 Otto, Fabr. a. Dornburg, Klosterg. 4.
 Openheim, Kfm. a. Schönlanke, fl. Flschr. 11.
 Openheim, Kfm. a. Kowno, Brühl 38.
 v. Otto, Freih. a. Gleisberg, H. z. Palmbaum.
 Dehlschlägel, Kfm. a. Zwickau, H. z. Kronpr.
 Opitz, Kfm. a. Glauchau, goldner Hahn.
 Palis, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Hamburg.
 Bläß, Kfm. a. Verden, H. z. Palmbaum.
 Penzig, Kfm. a. Glauchau, Münchner Hof.
 Postelberg, Kfm. a. Wien, Stadt Rom.
 Phillip, Rent. a. New-York, u. Pfeiffer, Bäckemeister a. Greiz, Lebe's H. garni.
 Piston, Kfm. a. Schmalkalden, fl. Flschr. 11.
 Paulescu, Kfm. a. Bularess, Katharinenstr. 2.
 Brückner, Fabr. a. München, Lebe's H. garni.
 Blug, Kupferschmid a. Jena, Thomasg. 11.
 Philippssberg, Hdsm. a. Berlin, Brühl 32.
 Pilz, Kfm. a. Magdeburg, Ritterstr. 3.
 Pissé, Kfm. a. Frankenburg, Neumarkt 41.
 Pulvermacher, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 29.
 Pfeiffer, Kfm. a. Görlitz, neue Straße 10.
 Planer, Modistin, Georgenstr. 28.
 Palmié, Kfm. a. Berlin, Brühl 72.
 Pinkus, Kfm. a. Schlave, Nicolaistr. 38.
 Baž a. Delniž, u. Poser a. Bielefeld, Kstte., Brühl 35.
 Prager, Kfm. a. Thorn, neue Straße 3.
 Paulius, Kfm. a. Grefeld, Reichstr. 55.
 Pepi, Rent. a. Dresden, Hotel de Pologne.
 Peßold, Kfm. a. Nürnberg, und Pister, Kfm. a. Birmingham, Hotel de Baviere.
 Parton, Rent. n. Diener a. London, H. de Prusse.
 Phillipsohn, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
 Popp, Kfm. a. Chemnitz, H. z. Magdeb. Bahnh.
 Quaule, Stud. a. Langenhamer, St. Görlitz.
 Randeweg, Kfm. a. Halberstadt, Rosenthal, Kfm. a. London, u. Rossmann, Kfm. a. Scherfelde, Hotel zum Palmbaum.
 Rours, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Rosenapfel, Fabr. n. Fr. a. Pößneck, g. Weinsfass.
 Revillon, Kfm. a. Lübeck, und Revillon, Kfm. a. Paris, Stadt Freiberg.
 Richter, a. Berlin, Ranke, u. Nollbusch, Kstte. a. Chemnitz, grüner Baum.
 Rosenthal, Kfm. a. Schweidnitz, Münchner Hof.
 Rieschke, Kfm. a. Bradford, Hotel de Russie.
 Richter, Kfm. a. Rabenstein, Stadt Nürnberg.
 Rees, Posament. a. Magdeburg, deutsches Haus.
 Rosenfeld, Kürschner a. Lissa, Brühl 35.
 Richter, Kfm. a. Wigandsthal, Brühl 32.
 Reinhardt, Strohutsfabr. a. Dresden, Univstr. 11.
 Reichel, Fabr. a. Ndr.-Oderwitz, Brühl 32.
 Rambach, Fabr. a. Greiz, Rohplätz 13.
 Riedrich, Kfm. a. Burg, Reichstr. 14.
 Rosenstock, Kürschner a. Breslau, Reichstr. 27.
 Rosemann, Kfm. a. Heilsberg, Rant. Stw. 80.
 Rosenberg, Fabr. a. Berlin, Alexanderstr. 21.
 Rosenberg, Fabr. a. Kötzschkenbroda, Neumarkt 29.
 Niedel, Kfm. a. Brandenburg, Neukirchhof 11.
 Reinisch, Fabr. a. Seiffennerstädt Brühl 11.
 Richter, Graveur a. Hainichen, weißer Adler.
 Niegel, Fabr. a. Cybau, Katharinenstr. 15.
 Richter, Fabr. a. Laura, Nicolaistr. 6.
 Nopaschinsky, Caviar, a. Berlin, Gehrm. H. g. 9.
 Richter, Fabr. a. Wehrsdorf, Brühl 8.
 Rosenband, Kfm. a. Warschau, Ritterstr. 34.
 Ratsch, Juwel. a. Wien, Grimm. Str. 25.
 Rosenthal, Kfm. a. Frankf. a. M., Magazing. 3.
 Röbbelen, Kfm. a. Hildesheim, neue Str. 8.
 Rogge, Kfm. a. Bingen, Rest des Thür. B.
 Rabinowitz, Kfm. a. Wilna, Brühl 35.
 Ritter, Harmoniafabr. a. Gera, Neukirch. 33.
 Reich, Dosenfabr. a. Aue, Thomasg. 10.
 Rast, Kfm. a. Lengenfeld, u. Rückäschel, Fabr. a. Helmreichs, Hall. G. 14.
 Remy, Kfm. a. Gera, Rest des Thüringer B.
 Reismann, Kfm. a. Reichenbach, H. de Baviere.
 Rosenthal, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.
 Rommel, Privat. a. Apolda, u. Rößler, Tischler a. Grimmschau, blaues Ros.
 Rosenu, Kfm. a. Frankfurt a. M., und Rößler, Kfm. a. Nirdorf, Stadt Frankfurt.
 Reuschel u. Rosa, Studenten a. Ansbach, St. Nürnberg.

Raphael, Fabr. a. Berlin, h. z. Magdeb. Bahnh. Schumann a. Pößneck, u. Schaper a. Zwickau, Käste., grüner Baum. Schwarz, Schneiderstr., Selb, Madlit, Selb, u. Schmidt, Uhrmacher a. Carlshad, St. Wien Schwarz, Kfm. a. Greiz, Münchner Hof. Sonosoumoffsky, Kfm. a. Petersburg, St. Rom. Schneider, Kfm. a. Zittau, Stadt Hamburg. Seyffert a. Hamburg, Stossregen a. Plauen, u. Seyffardt a. Grefeld, Käste., Hotel de Russie. Sonn, Kfm. a. Bernburg, Reichstr. 14. Schlesinger, Kfm. a. Selschen, Brühl 35. Schneider, Kfm. a. Langesfeld, u. Steinthal a. Berlin, Käste., Brühl 3/4. Scheidig, Kfm. a. Fürth, Petersstr. 40. Seewenig, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 24. Seifert a. Gera, Schmied a. Pößneck, Schulze, a. Schwibus, u. Schneider, a. Werda, Fabr., Hainstraße 5. Schweizer, Kfm. a. Greiz, Schuhmachersg. 1. Saupe, Fabr. a. Hainichen, Salzg. 5. Suhmann, u. Schulte, Käste. a. Berlin, Brühl 83. Stein, Kfm. a. Berlin, Wurfußg. 7. Sauerland, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 3. Schneider, Nadler a. Penig, Petersstr. 30. Schurig, Fabr. a. Gr.-Röhrsdorf, Ritterstr. 13. Steinhardt a. Sulzbach, und Stern a. Wetter, Käste., fl. Flschr. 28. Schmidt, Käste. a. Löbau, h. zum Palmbaum. Spindler, Modistin n. L. a. Dahlen, q. Weinfass. Schwarz, Kfm. a. Mühlhausen, und Schermesser, Kfm. a. Brody, Stadt Freiberg. Schlegel, Apotheker n. Familie a. Haida, und Sonneberg, Kfm. a. Breslau, und Schmidt, Kfm. a. Ger, Hotel zum Kronprinz. Schneider, Kfm. a. Glauchau, u. Schieferdecker, Kfm. a. Osnabrück, Rest. des Thüringer B. Sohlinger, Kfm. a. Segstein, goldner Hahn. Seip, Kfm. a. Elbersfeld, Sichert, Kfm. a. Reichenbach, Spietschle, Kfm. a. Lieberau, u. Spotorno, Gebr., Käste. a. Cartagena, h. de Bav. Schäffermeyer, Kfm. a. Kleba, Stadt Wien. Schade, Kfm. a. Hamburg, und Schmidt, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Russie. Schulze, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London. Stein, Amtm. a. Schönberg, blaues Ross. Schurz, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Frankfurt. Soberst, Kfmsfrau a. Beiz, Tiger. Sonnenkalb, Geh. Finanzrat, Eisenbahn-Dir. a. Monneburg, Stadt Nürnberg. Schneider, Kfm. a. Mühlhausen, u. Schamburg, Kfm. a. Dresden, Hotel z. Dresdner Bahnh. Schneegans, Kfm. a. Bitterfeld, g. Sonne. Schümmelmann, Kürschner a. Stargard, Rest. des Berliner Bahnhofs. Steinig, Kfm. a. Hamburg, Stadt Köln. Schulz, Kfm. a. Nordhausen, Stadt Hamburg.

Seligmann, u. Simon, Kfl. a. Berlin, Schuhmg. 10. Simon, Kfm. a. Brandenburg, Hainstr. 25. Simon, Kfm. a. Magdeburg, Katharinenstr. 4. Schneider, Fabr. a. Berlin, Reichstr. 46. Stephan, Kfm. a. Neuwallwitz, Brühl 72. Schubert, Drechsler a. Rumburg, Neukirch. 15. Schelle, Kürschner a. Ichenhauen, u. Solcher, Kfm. a. Münchberg, Brühl 56. Schäfer, Bildhauer a. Dresden, Naschmarkt 3. Steurich, Fabr. a. Cybau, Katharinenstr. 28. Simon u. Schmidt, Käste. a. Münster, Neukirch. 11. Schwob-Kevy, Kfm. a. Chaur de Fonds, Reichstr. 28. Schwarz, Kfm. a. Pr. Stargardt, Klosterg. 5. Schönberg, Fabr. a. Frankenhausen, Poststr. 11. Schabe, Schirmsfabr. a. Dessau, Petersstr. 2. Stillmann, Kfm. a. Nowitz, Nicolaistr. 32. Seyffert, Kfm. a. Auerbach, und Seyffert, Kfm. a. Olbernhau, Brühl 81. Steiner, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 11. Schmitz, Fabr. a. Pforzheim, Brühl 23. Scheinemann, Kfm. a. Olecko, Nicolaistr. 31. Schorff, Kfm. a. Grünberg, Schulg. 7. Schönbach, Knopffab. a. Peterswald, Ritterstr. 44. Schmeider, Hdsm. a. Lengenfeld, Reichstr. 3. Speyer, Kfm. a. Aachen, fl. Flschr. 9. Schlesinger, Käste. a. Hammelburg, Brühl 64. Schneider, Fabr. a. Cybau, Katharinenstr. 13. Söllheim, Fabr. a. Chemnitz, und Schlottfelder, Fabr. a. Ludwigburg, Nicolaistr. 16. Sievermann, Kfm. a. Köln, u. Schulte, Kfm. a. Elbersfeld, Neumarkt 14. Schulte, Kfm. a. Fürth, Petersstr. 30. Sulz, Kfm. a. Breslau, Burgstr. 22. Schwab, Kfm. a. Köln, Salzg. 1. Sigert, Kfm. a. Greiz, Brühl 24. Strauß, Kfm. a. Barchfeld, Reichstr. 13. Sommerfeld, Kfm. a. Harzigerode, u. Sommerfeld, Kfm. a. Nordhausen, Ritterstr. 37. Schneider, Fabr. a. Ober-Oderwitz, Brühl 75. Schauert, Fabr. a. Methmann, Katharstr. 21. Samter, Kfm. a. Berlin, Brühl 48. Sinsheimer, Kfm. a. Worms, gr. Flschr. 15. Schwarz, Graveur a. Berlin, Brühl 80. Schöps, Kfm. a. Breslau, Brühl 21. Schulze, Kfm. a. Berlin, u. Schür, Fabr. a. Syremberg, Hainstr. 25. Schuster, Fabr. a. Plauen, Schloss Pleissenburg. Schönstadt, Kfm. a. Stadtkirche, Theaterg. 4. Schwarze, Strohut, a. Dresden, Grimm. Str. 34. Schick, Kfm. a. Poloz, Brühl 52. Samuel, Kfm. a. Damgarten, Samuel, Kfm. a. Penzin, Sterner, Kfm. a. Hofgeismar, u. Stiebel, Kfm. a. Ruhla, neue Straße 14. Simon, Kfm. a. Bingen, und Schimmel, Glasfabr. a. Steinschönau, II. Fleischerg. 6. Schlesinger, Müzenfabr., u. Schulvater, Kfm. a. Berlin, Brühl 57.

Strauß, Kfm. a. Frieden, gr. Flschr. 19. Sachse, Posament. a. Berlin, Katharinenstr. 10. Schehl, Kfm. a. Frankfurt a/M., Hall. G. 8. Seiferth, Kfm. a. Reichenbach, Reichstr. 24. Schmidt, Kfm. a. Frankenberg, Goldhahng. 5. Schönbeck, Hdsgreis. a. Erfurt, Grimm. Str. 32. Sachs, Kfm. a. Berlin, Brühl 23. Stiepel, Kfm. a. Eisenach, gr. Flschr. 20. Schoppel, Kfm. a. Frankfurt a/M., u. Serge, Kfm. a. Wien, Grimm. Str. 1. Schütz, Fabr. a. Mittweida, Nicolaistr. 11. Sonnichen, Fräulein a. Kristiania, Lessingstr. 2. Sichel, Fabr. a. Neustadt, gr. Flschr. 6. Schloß, Hdsm. a. Lengsfeld, Nicolaistr. 47. Schiffmanns, Reis. a. Wien, Thomag. 8. Sache, Fabr. a. Zeulenroda, Thomaskirch. 10. Scheider, Fabr. a. Siegen, Ritterstr. 27. Scheeler, Kfm. a. Gera, Flossplatz 23. Scheuer, Witwe n. L. a. Esperstedt, Hall. Str. 7. Schmalenberg, Fabr. a. Finsterwalde, Paulinum. Sommer, Kfm. a. Schneeberg, Salzg. 1. Schieffler, Fabr. a. Görlitz, Hainstr. 1. Spieß, Kfm. a. Luckenwalde, Reichstr. 12. Trautmann, Kfm. a. München, h. z. Palmb. Troschel, Kfm. a. Berlin, Hotel de Savoie. Thorn, Kfm. a. Hannover, Stadt Wien. Thorey, Kfm. a. Eschwege, Stadt London. Thiel, Kfm. a. Rustenburg, Tiger. Uhlig, Commis a. Dresden, Stadt London. Wendt, Kfm. a. Verden, h. z. Palmbaum. Wagner, Kfm. a. Salzburg, goldnes Sieb. Wurliger, Hdsm. a. Schoneck, g. Hirsch. Wenpler, Kfm. a. Breslau, h. z. Kronprinz. Wittig, Dr. a. Gera, Rest. des Thüringer B. Wanschardt, Kfm. a. Berlin, goldner Hahn. Walter, Kfm. a. Bamberg, Hotel de Savoie. Walter, Fabr. a. Zwickau, Walther u. Wallis, Hutfab. a. Chemnitz, braunes Ross. Wanke, Kfm. a. Hamburg, Stadt London. Wolfram, Amtm. a. Schönberg, blaues Ross. Walter, Kfm. a. Genf, Stadt Frankfurt. Weißbock, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Nürnberg. Wanner, Kfm. a. Genf, Webendorfer, Kfm. a. Grimnischau, und Webendorfer, Kfm. a. Lichtenstein, Stadt Hamburg. Wächter, Kfm. a. Werda, grüner Baum. Wüste, Fabr. a. Möckern b. Magdeburg, Brüsseler H. Wagner, Kfm. a. Bayreuth, u. Watteyne, Kfm. a. Dresden, Münchner Hof. Weber, Kfm. a. Glauchau, und Wolff, Kfm. a. Elbersfeld, Hotel de Russie. Winkelmann, Fabr. a. Reichenbach, h. z. Dr. V. Worthem, Kfm. a. Rothenburg, Reichstr. 46. Böhrner, Fabr. a. Werda, grüner Baum. Ziegler, Schuhmacher a. Falkenstein, g. Hirsch. Bierfuß, Kfm. a. Sondershausen, St. Frankf.

Telegraphischer Coursbericht.

Berlin, 17. April. Berg.-Märk. E.-B.-Act. 152^{1/4}; Berl.-Anh. 205; Berlin-Potsdam-Magdeb. 200; Berlin-Stettiner 131; Bresl.-Schweidn.-Freib. 135; Köln-Wind. 152; Cos.-Oderb. 53^{3/4}; Galiz. Carl-Ludwig 66^{3/4}; Mainz-Ludwigshafen 132^{3/4}; Mecklenb. 67; Friedr.-Wilh.-Nordbahn 62^{1/2}; Oberschl. Lit. A. 164^{1/2}; Destr.-Franz. Staatsbahn 94; Rhein. 118; Südb. (Lomb.) 97^{1/4}; Thür. 134; Warschau-Wiener 57^{3/4}; Preußische Anleihe 5% 101; do. 4^{1/2}% 97^{3/8}; do. St.-Sch.-Scheine 3^{1/2}% 85^{1/4}; Destr. Nat.-Anleihe 56^{3/4}; do. Cred.-Loose 63; do. Loose von 1860 68^{1/2}; do. von 1864 40^{1/2}; do. Silber-Anleihe 60; do. Bank-Noten 94^{1/2}; Russ. Prämiens-Anleihe 82^{3/4}; do. Polnische Schatzoblig. 64^{1/2}; do. Bank-Noten 74^{3/8}; Amerikaner 73^{3/4}; Darmst. do. 83; Dessauer do. 90; Disc. Comm.-Anth. 95^{7/8}; Genfer Cred.-Act. 32^{7/8}; Geraer Bank-Act. 103; Gothaer Priv.-Bank-Act. —; Leipziger Cred.-Act. 80^{1/2}; Wein. do. 96^{5/8}; Preuß. B.-Anth. 143; Destr. Cred.-Actien 60^{3/8}; Sächs. Bank-Actien 99; Weim. Bank-Actien 98^{7/8}. Wechsel. Amsterdam. f. S. 143; Hamburg f. S. 152^{1/8}; do. 2 M. 150^{5/8}; London 3 M. 6.20^{5/8}; Paris 2 M. 80^{1/8}; Wien 2 M. 92^{5/8}; Frankfurt a/M. 2 M. 56.24; Petersburg f. S. 81^{7/8}; Bremen 8 Tage 111. Niedriger. Wien, 17. April. Amtliche Notirungen. Rationalanlehen 60.—; Metall. 5% 56.60; Staatsanl. v. 1860 72.50; Bank-Act. 687; Act. der Creditanstalt 127.50; Silberagio 106.—; London 106.75; f. f. Münzduc. 5.12. Börsen-Notirungen v. 16. April. Metall. 5% 56.50; do. 4^{1/2}% —; Bankact. 698; Nordb. 137.50; mit Verloofung v. 3. 1854 72.—; Rational-Anl. 60.50; Act. der St.-E.-Gesellsch. 151.60; do. der Cred.-Anst. 131.—; London 105.90; Hamburg 79.25; Paris 42.10; Galizier 140.25; Act. d. Böh. Westb. 128.—; do. d. Lomb. Eisenb. 156.—; Loose d. Creditanst. 102.—; Neueste Loose 73.80.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. A. Diezmaun. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags von 1/11 - 1/12 Uhr und Nachmittags von 5 - 6 Uhr im Redactionslocle: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.) Druck und Verlag von G. Volz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.

London, 17. April. Consols 86^{5/8}.

Paris, 17. April Mittags 1^{1/2} Uhr. 3% Rente 66.75. Ital. neue Anleihe —. Ital. Rente 53.60. Credit-mobilier-Actien 577.50. 3% Spanier —. 1% Spanier —. Oesterr. St.-Eisenb.-Actien —. Lomb. Eisenbahn-Actien 375. Watt auf Jassy Nachrichten und Artikel Staatsanzeigers: Kriegsbesürchtungen allenthalben hervortretend.

Paris, 17. April. 3% Rente 66.77. Ital. neue Anleihe —. Ital. Rente 53.40. Credit-mobilier-Actien 582.50. 3% Span. 36^{1/4}. 1% Spanier 35^{1/2}. Silberanleihe —. Oesterr. Staats-Eisenb.-Actien 360.—. Lomb. Eisenb.-Actien 375.—. 308.75. 311.25. Aufregung fortduernd, beschranktes Geschäft. Speculanen unentschlossen wechseln oft Meinung. 66.75. 66.90. 66.75. 66.87.

Liverpool, 16. April. Baumwollenmarkt. Heutiger Verlauf 10,000 Ballen. Die Stimmung ist besser. Middling Orleans 15; Middl. Georgia 14^{1/2}; Fair Dohlerah 13; Middl. fair Dohlerah 11; Middl. Dohlerah 10^{1/2}; Bengal 8^{1/2}; Omra 12 p. Es herrscht gute Frage für schwimmende Ladungen.

Berliner Productenbörse, 17. April. Weizen pr. 2100 Pfd. loco 46—76 pf nach Dual. bez. — Getreide pr. 1750 Pfd. loco 33—45 pf nach Dual. bez. — Hafer pr. 1200 Pfd. loco 27^{5/8} pr. d. M. — Spiritus pr. 8000% Tr. loco 14^{1/8} pf, pr. d. M. 14^{1/8}, April-Mai 14^{1/8}, Juli-August 15, unverändert, 60.000 Trt. — Roggen pr. 2000 Pfd. loco 45 pf pr. d. M. 44^{1/8}, April-Mai 44^{1/8}, Juli-August 46^{1/8}, Septbr.-October 45^{3/8} unverändert, 5000. — Rüddel pr. 100 Pfd. loco 16, pr. d. M. 15^{23/24}, April-Mai 15^{23/24}, Juli-August 12^{1/4}, Sept.-October 11^{11/12} matt.

N
legit
Gericht
Le
M
Arno
Colonial
ganzen
Le
D
geben
dem R
geben.
Le
die pr
genannte
streng
nossen
das ge
unbek
nisse
foll,
für ei
der en
die B
Berlu
dränge
wegen
schuld
nur v
Tasche
was s
zuneh
noch e
bietet
erfolg
Helfer
U
Mitf
diebe
schäft
meine
getrete
Form
entfer
W
bllicu
versch
der I
wenig
einen
Unter
Ober
Tasch
eigen
kleid
dieser